

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde

Altenkirchen-**Flammersfeld** im Raiffeisenland

Nr. 30

Donnerstag, 27.07.2023 • Jahrgang 4

40 JAHRE ASV NIEDERERBACH E.V.



SONNTAG, 6. AUGUST 2023 ~ AB II UHR

Programm:

- Fassanstich mit anschließendem Frühschoppen
- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Bernd Quasten
- Grußworte:

Ortsbürgermeister Stefan Löhr

Bürgermeister Fred Jüngerich

Vorsitzenden Bezirksverband Westerwald-Sieg

Joachim Lehnhäuser

Vertreter der Erbacher Vereine & befreundete Angelsportvereine

- **MGV Niedererbach**
- Frauenchor Niedererbach
- Gemütliches Beisammensein





Hol Dir Deinen Job in der Region - Studium mit Perspektive!

Bachelor of Arts (m/w/d)

Studiengänge: Verwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft
 Einstellungsvoraussetzung: Abitur oder uneingeschränkte Fachhochschulreife (der schulische Teil alleine ist nicht ausreichend)

Studienbeginn: 1. Juli 2024Studiendauer: 3 Jahre

Wir bieten Dir eine duale Ausbildung als Beamtenanwärter/-in mit integriertem 21-monatigem Studium an der Hochschule für öffentliche Verwaltung in Mayen. Die 15-monatige praktische Ausbildung beinhaltet Abschnitte in verschiedenen Fachbereichen unserer Verwaltung sowie eine 2-monatige Gastausbildung, die ggf. auch im Ausland stattfinden kann. Durch die Ausbildung erwirbst Du die Möglichkeit des Zugangs zum dritten Einstiegsamt (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst).

Möchtest Du Dich für Deine Heimat engagieren und suchst nach einem vielseitigen und verantwortungsvollen Job?

Bist Du motiviert, teamfähig, flexibel und belastbar? - Dann bist Du bei uns genau richtig!

Bitte übersende uns Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen <u>bis zum 10. September 2023</u>.

Nutze hierfür unser Online-Portal unter www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen/





VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeite werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Ja, ja, jetzt wird wieder in die Hände gespuckt!

Zusammen anpacken, Spaß haben und Gutes tun – unterstützen auch Sie Ihr Herzensprojekt in Ihrer Region, in Ihrer Gemeinde oder in Ihrem Verein. Ob die Gestaltung eines Gartens, ein Malkurs für Kinder, Arbeitseinsätze am Dorfgemeinschaftshaus oder Vereinsheim, der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt und jeder kann mitmachen. **Packen auch Sie am 9. September 2023 mit an!**

Es gibt viele Möglichkeiten, sich an einem Tag freiwillig und ohne Verpflichtung für das Allgemeinwohl einzusetzen. Hier einige Projektbeispiele:

- Organisation eines Aktionstages oder Spielenachmittags
- Arbeiten am und rund um das Vereinsheim
- Arbeitseinsätze an den Spielplätzen
- Flursäuberung oder Pflanz- und Garten-Aktionen.

Melden Sie Ihr Projekt ganz einfach mithilfe des beigefügten QR-Codes an oder melden Sie sich als interessierter Helfer bei Frau Hannah Schuh (hannah.schuh@vg-ak-ff.de/02681/85-264).

Gerne bewerben wir auch Projekte, für die noch helfende Hände gesucht werden und teilen freiwillige Helfer zu.

Wir als Verbandsgemeinde werden das von Ihnen gezeigte Engagement selbstverständlich unterstützen und honorieren. Pro Helfer werden wir eine kleine finanzielle Unterstützung leisten. Zum anderen beteiligt sich die Verbandsgemeinde an der Verpflegung.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit vielseitigen Projekten und motivierten Helfern!

Ihre

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

ICH BIN DABE!!

Eine Initiative von Ministerpräsidentin Malu Dreyer und Bürgermeister Fred Jüngerich





Hol Dir Deinen Job in der Region - Studium mit Perspektive!

Bachelor of Engineering (m/w/d)

Ausbildungsabschluss: Bauzeichner (m/w/d)
 Studienabschluss: Bachelor of Engineering
 Studiengänge: Bauingenieurwesen

• Einstellungsvoraussetzung: Abitur oder uneingeschränkte Fachhochschulreife

(schulischer Teil alleine ist nicht ausreichend)

Einstellungsbeginn: 1. August 2024Studiendauer: 7 Semester

Wir bieten Dir eine duale Ausbildung als Beschäftigter (m/w/d) mit integriertem Studium an der Fachhochschule Koblenz. Die Ausbildung eröffnet Dir eine breite und allgemein einsetzbare Qualifikation.

Die Kombination aus akademischer Bildung und betrieblicher Praxis macht zwei qualifizierte Berufsabschlüsse in komprimierter Form möglich: zunächst nach 3,5 Jahren der Abschluss als Bauzeichner (m/w/d) und darüber hinaus als Bachelor of Engineering.

Die betriebliche Ausbildung erfolgt in Zusammenarbeit mit einem Kooperationspartner sowie der IHK Koblenz als überbetriebliche Ausbildungsstätte.

Möchtest Du Dich für Deine Heimat engagieren und suchst nach einem vielseitigen und verantwortungsvollen Job?

Bist Du motiviert, teamfähig, flexibel und belastbar? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Bitte übersende uns Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen <u>bis zum 10. September 2023</u>.

Nutze hierfür unser Online-Portal unter www. vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen/





VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

 $Rathausstraße\ 13 \bullet 57610\ Altenkirchen\ \bullet\ Herr\ Frank\ Schneider\ \bullet\ Telefon\ 02681\ 85-236\ \bullet\ www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de$

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeite werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Verwaltungsfachangestellte im Kreis Altenkirchen legten ihre Prüfungen ab

Nach einer 3-jährigen Ausbildung in den Verwaltungen im Kreis Altenkirchen sowie der Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg, der berufsbildenden Schule in Wissen und am kommunalen Studieninstitut konnten 17 Auszubildende ihre Prüfungen zu Verwaltungsfachangestellten erfolgreich ablegen. Damit erhalten die Verwaltungen im Kreis Altenkirchen und der Verbandsgemeinde Hachenburg künftig Verstärkung in der Aufgabe Bürger und kommunale Räte fachlich kompetent zu beraten und zu unterstützen.



Nach Überreichung der Schulzeugnisse durch die Klassenlehrerin Britta Caro-Longerich (BBS Wissen) erhielten die Prüflinge unter dem Vorsitz des Prüfungsausschussvorsitzenden Frank Schneider ihre Prüfungszeugnisse der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) des Landes Rheinland-Pfalz.

Folgende Auszubildende freuen sich über ihren erfolgreichen Abschluss:

Berndt, Emma Marie - Verbandsgemeindeverwaltung Daaden-Herdorf Breder, Angelika - Kreisverwaltung Altenkirchen

Dridiger, Michelle Gilles, Mariella

Giesbrecht, Vanessa

Kaczynski, Veronika

Krumbeck, Julia Litke, Gladys

Müller, Michelle

Platte. Christian Rüttel, Marie

Vedder, Anna

Müller, Nele Marie

Metz, Sina

Breit, Denise

- Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

- Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg)

- Verbandsgemeindeverwaltung Wissen - Verbandsgemeindeverwaltung Wissen

- Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg)

- Verbandsgemeindeverwaltung Kirchen

- Verbandsgemeindeverwaltung Hachenburg

- Verbandsgemeindeverwaltung Daadem-Herdorf - Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

- Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain

- Kreisverwaltung Altenkirchen

- Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Schumacher, Marie - Verbandsgemeindeverwaltung Betzdorf-Gebhardshain Stark, Luisa

- Verbandsgemeindeverwaltung Kirchen

- Kreisverwaltung Altenkirchen

Sonderausstellung im Heimatmuseum Helmenzen

"Eintauchen in die Zeit des Genossenschaftsgründers Friedrich Wilhelm Raiffeisen (1818 - 1888)"

Wandelt man auf den Spuren von F.W. Raiffeisen von Hamm an der Sieg über Weyerbusch nach Flammersfeld und dann weiter nach Heddesdorf (Stadtteil von Neuwied), so ist es heute nur noch schwer vorstellbar, unter welchen Bedingungen die Menschen vor über 200 Jahren im Westerwald ihren Alltag bestreiten mussten. Helmut Wagner (Vorsitzender des Arbeitskreises für Heimatgeschichte und Brauchtumspflege) eröffnete am vergangenen Wochenende die Sonderausstellung unter der Überschrift: Eintauchen in die Zeit des Genossenschaftsgründers Friedrich Wilhelm Raiffeisen" in der Museumsscheune in Helmenzen. Die Besucher werden mit interessanten Exponaten und Bildern in die damalige Zeit "entführt". Das komplette Interieur der Museumsscheune wurde neu angeordnet und mit modernen Informationstafeln versehen. Geplant ist es, den Besuchern Originalfilme zur Verfügung zu stellen und anhand von QR-Codes Kurzsequenzen daraus abrufbar zu machen, sodass die Ausstellungsobjekte und deren Gebrauch für jedermann verständlich werden.

Bürgermeister Fred Jüngerich betonte in seinem Grußwort, wie wichtig es sei, die Museumsscheune als Teil der regionalen Erinnerungskultur für weitere Generationen zur Verfügung zu stellen. Ortsbürgermeister Klaus Schneider freute sich, in Helmenzen ein so geschichtsträchtiges Museum zu haben. Im Anschluss hielt Dr. Ralf Kölbach (Vorsitzender der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft und Vorstand der Westerwaldbank eG) einen Impulsvortrag zum Thema: "Warum ist die Vergangenheit wichtig - was würde Raiffeisen heute tun...". Im Anschluss bestand die Möglichkeit, sich die vielen Museumsobjekte anzuschauen, welche bereits F. W. Raiffeisen im Alltag benutzt haben wird. Erste Kurzvideos aus früherer Zeit waren zu sehen und ließen bei vielen Besuchern die "alte Zeit" wiederaufleben, und bei Kaffee und Kuchen wurden viele Erinnerungen und Anekdoten ausgetauscht.



Von links: Das Team der Museumsscheune: Andreas Koppers, Cornelia Obenauer und Helmut Wagner, Raiffeisenbotschafterin Julie Georgis, Referent Ralf Kölbach, Bürgermeister Fred Jüngerich und der Beigeordnete Rolf Schmidt-Markoski bei der Ausstellungseröffnung in Helmenzen. Foto: Erhard Waßmuth

Faire Woche in Altenkirchen

Gastronomie mit fairen Gerichten gesucht

Vom 15. - 29. September findet die bundesweite FAIRE WOCHE statt. Die Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt (das Organisationsteam der Stadt Altenkirchen in Sachen Fairtrade Stadt) plant hier wieder verschiedene Aktionen, die dann über Flyer und Presse bekannt gemacht werden. In den letzten Jahren haben einige Gastronomiebetriebe in dieser Zeit auch Gerichte und Getränke mit Lebensmitteln aus dem Fairen Handel angeboten. Zum einen können Gäste neue Kreationen genießen und gleichzeitig Gutes für Menschen im Süden unserer Welt tun. Zum anderen soll dadurch das Thema fairer Handel nochmal ins Bewusstsein gerückt werden.

Unter dem Motto "FAIRE GENUSSWOCHE" suchen wir weitere Betriebe, die bereit sind vom 15. - 29. September zumindest ein faires Menü mit in ihre Speisekarte aufzunehmen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an cornelia.obenauer@vg-ak-ff.de







Hauswirtschaftskraft (m/w/d)

Für die **Pestalozzi-Schule** in Altenkirchen suchen wir für das kommende Schuljahr im Rahmen einer Krankheitsvertretung eine Hauswirtschaftskraft für die Essensausgabe an die Kinder der Ganztagsschule. Im Anschluss an die Krankheitsvertretung besteht die Möglichkeit einer Weiterbeschäftigung als Aushilfe.

Die Arbeitszeit ist montags - donnerstags mit bis zu 8 Stunden pro Woche in den Mittagsstunden abzuleisten.

Zu den Aufgaben gehört unter anderem das Eindecken der Tische, das Portionieren der Mahlzeiten, das Abräumen und Abwaschen des Geschirrs, die Reinigung des Essbereichs und der Küche.

Gesucht wird eine einsatzfreudige und zuverlässige Kraft, die mit der gebotenen Hygiene die Ausgabe von Speisen und Getränken an die Kinder vornimmt

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA).

Bitte übersenden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 15. August 2023.

Nutzen Sie hierfür unser Online-Portal unter www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/stellenausschreibungen/



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 ● 57610 Altenkirchen ● Herr Frank Schneider ● Telefon 02681 85-236 ● www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens verarbeitet werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Offizielle Übergabe der Sportanlage "Lahrer Herrlichkeit" durch Bürgermeister Fred Jüngerich



Bei schönstem Sommerwetter eröffnete das Westerwald-Orchester am 9. Juli die offizielle Übergabe der Sportanlage "Lahrer Herrlichkeit" in Bürdenbach-Bruch. Neben der Einweihung des sanierten Stadions feierte der VfL Oberlahr/Flammersfeld sein 50-jähriges Bestehen.



Von links: Landrat Dr. Peter Enders, Rainer Wilfert und Bürgermeister Fred Jüngerich freuen sich über die neue Anlage.

Bürgermeister Fred Jüngerich begrüßte Landrat Dr. Peter Enders, Marco Schütz, stellvertretender Präsident des Fußballverbandes Rheinland, Rainer Wilfert, 1. Vorsitzender des VFL Oberlahr/Flammersfeld, und die Mitglieder des Verbandsgemeinderates sowie des Umwelt- und Bauausschusses. Er dankte allen Verantwortlichen ausdrücklich, die sich für die Sanierung der Sportanlage eingesetzt haben. Die Sanierung umfasste den Naturrasenplatz, den Umbau in eine Kunststofflaufbahn und die Erneuerung der Dacheindeckung der Umkleidekabinen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 399.119 €. 136.000 € hat das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen der Sportanlagenförderung übernommen. "Uns ist es als Verbandsgemeinde eine Herzensangelegenheit, dass wir Sportstätten erhalten und schaffen. Dadurch investieren wir in Bewegung und vor allem in Gesundheit", so Bürgermeister Fred Jüngerich.

"Jeder investierte Euro in eine Sportstätte ist gut investiertes Geld", so Landrat Dr. Peter Enders. Marko Schütz überreichte Rainer Wilfert einen Ball des Fußballverbandes und freute sich, dass den hiesigen Vereinen nun eine so moderne Sportstätte zur Verfügung steht. Nutzer der Sportanlage sind der VfL Oberlahr/Flammersfeld, der TuS Horhausen, die KG Oberlahr, die Grundschule Oberlahr und die IGS Horhausen. VfL-Vorsitzender Rainer Wilfert gab einen kurzen Rückblick auf 50 Jahre Vereinsgeschichte des VFL Oberlahr/Flammersfeld. Im Anschluss spendete Pfarrer Dominik Schmitt von der katholischen Pfarrgemeinde Neustadt Wied-Horhausen-Peterslahr den Segen für die Sportanlage.



Im Rahmen der Einweihungsfeierlichkeiten fand auch das Endspiel des diesjährigen Verbandsgemeindepokals zwischen dem VfL Oberlahr/Flammersfeld und dem SSV Weyerbusch statt, dass der VfL verdientermaßen mit 2:0 für sich entscheiden konnte. Bereits über die gesamte Woche hinweg wurden die Vorrunden- und Halbfinalspiele im Stadion in Bürdenbach-Bruch ausgetragen. Das erste Halbfinale gewann Weyerbusch gegen die SG Berod-Wahlrod/Lautzert-Oberdreis mit 3:0. Im zweiten Halbfinale unterlag die SG Neitersen/Altenkirchen 2 dem späteren Pokalsieger erst im 11 m-Schießen mit 7:8.





Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld mit ihren 66 Ortsgemeinden und der Kreisstadt Altenkirchen (insgesamt rund 36.600 Einwohner) sucht <u>zum nächstmöglichen Zeitpunkt</u> für die Freiwillige Feuerwehr einen hauptamtlichen Gerätewart (m/w/d) in Vollzeit. Die Stelle ist unbefristet.

Hauptamtlicher Gerätewart (m/w/d)

Bei der zu besetzenden Stelle bestehen insbesondere folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Prüfung, Pflege und Wartung der feuerwehrtechnischen Geräte und Ausrüstung sowie Verantwortlichkeit hinsichtlich der Materialverwaltung
- Wartung, Pflege, Instandhaltung und ggf. Übernahme von Reparaturarbeiten der Feuerwehrfahrzeuge sowie Vorführung zu Prüfterminen
- Unterstützung und Koordination der ehrenamtlichen Geräte- und Kleiderwarte
- Durchführung von Brandschutzunterweisungen in kommunalen Einrichtungen
- Besetzung der Feuerwehreinsatzzentrale im Alarmfall während der regulären Dienstzeit
- Unterstützung bei der Erstellung und Fortführung von Einsatz- und Organisationskonzepten sowie Stellungnahmen
- Pflege der feuerwehrspezifischen Fachverfahren (z. B. CAT, MP-Feuer, etc.)
- administrative Unterstützung nach Weisung durch den Wehrleiter

Eine feuerwehrtechnische Ausbildung zum Geräte- oder Atemschutzgerätewart wird ebenso wie der Besitz der Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse Cerwartet. Zudem wäre eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum FEZ-Personal von Vorteil.

Wir suchen eine belastbare, flexible und engagierte Kraft, bestenfalls mit mehrjähriger Berufserfahrung und Fachkenntnissen im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes. Selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten sowie die Bereitschaft, auch außerhalb der regulären Dienstzeit tätig zu sein, werden vorausgesetzt.

Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung und ein gutes Betriebsklima. Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 7 TVöD-VKA.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bei uns und übersenden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 25. August 2023.

Für Ihre Bewerbung nutzen Sie bitte unser Online-Portal unter: www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen/



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD

Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen • Herr Frank Schneider • Telefon 02681 85-236 • www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Mit der Einsendung einer Bewerbung erklären sich die Bewerberinnen und Bewerber gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Auswahl verfahrens verarbeitet werden.

Nach Abschluss des Auswahl verfahrens werden die Bewerbungsunterlagen vernichtet. Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



1. Förderaufruf FLLE 2.0 der Regionalen Verwaltungsbehörde

"Innenstädte der Zukunft", "Kleinstunternehmen der Grundversorgung" und "Einrichtungen für lokale Basisdienst-leistungen" werden auch in der neuen Förderperiode im Rahmen des LEADER-Ansatz in RLP gefördert.

Wirtschaftsministerin Daniela Schmitt hat Anfang Juli für alle LEADER-Regionen in RLP den 1. Förderaufruf für das Förderprogramm lokale ländliche Entwicklung (FLLE 2.0) im Rahmen des GAP-Strategie-plans gestartet. Hier stehen 2,5 Mio. Euro ELER-Mittel und 5,0 Mio. Euro GAK-Mittel zur Verfügung.

Gern fordern wir Sie in den Verbandsgemeinden Asbach, Dierdorf, Puderbach, Rengsdorf-Waldbreitbach und in den Ortsgemeinden der ehem. VG Flammersfeld auf, entsprechende Projektsteckbriefe einzureichen! Den Aufruf, die Auswahlkriterien und das Formular finden Sie unter Lokale Aktionsgruppe LEADER Raiffeisen-Region - Downloads (leader-raiffeisen-region.de)

Anträge können jederzeit eingereicht werden. Alle Projektsteckbriefe, die bis zum 19.09.23 eingereicht werden, können in der nächsten Sitzung des Entscheidungsgremiums im Oktober 2023 bewertet werden.

Sie haben eine Idee? Melden Sie sich gern!

Melden Sie sich gern bei unserer Regionalmanagerin Marion Gutberlet, die Sie unter 0261/30439-18 und marion.gutberlet@sweco-gmbh.de erreichen. Die Beratung ist für Sie kostenlos.









Alcohol Juk Art

Kunst mit Alkoholfarben

So. 20.08.2023, 13 - 15 Uhr

Mit spezieller Tinte gestalten die Teilnehmer*innen in diesem Schnupperkurs ihr eigenes, individuelles Kunstwerk. Lassen Sie sich von dieser spannenden Technik, den starken Farben und tollen Verläufen faszinieren. Am Ende nehmen Sie ihr eigens kreiertes Bild mit nach Hause.

Für die Teilnahme sind keine besonderen Vorkenntnisse notwendig, allerdings ist der Kurs aufgrund der verwendeten Materialien nicht für Kinder und Schwangere geeignet.

Kursleiterin: Carolina Herder

Kosten: 42,00 € inkl. Materialkosten

Kursort: Kleiner Ratssaal, Rathaus Flammersfeld,

Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-196





SELBSTVERTEIDIGUNG

FÜR FRAUEN UND MÄDCHEN

In diesem 90-Minuten-Kurs, der speziell für Frauen und Mädchen ist, werden in einfachen Schritten verschiedene praktische Übungen gezeigt, wie Sie als Frau/Mädchen in Gefahrensituationen Ihren "Mann" stehen können.

Was mache ich um aus einem Griff zu entkommen? Wie löse ich mich aus einer Umklammerung? Wie setzte ich mich gekonnt zur Wehr mit Arm und Beintechniken? Meine Handtasche und ihr Inhalt – was ich damit machen kann sowie die rechtliche Seite der Notwehr und zu guter Letzt praktische Schlag und Kickübungen.

Sa. 26.08.2023, 11 - 12:30 Uhr

Kursleiter: Thorsten Haupt **Kosten:** 18,00 €

Kursort: Turnhalle Grundschule Flammersfeld



Infos und Anmeldung

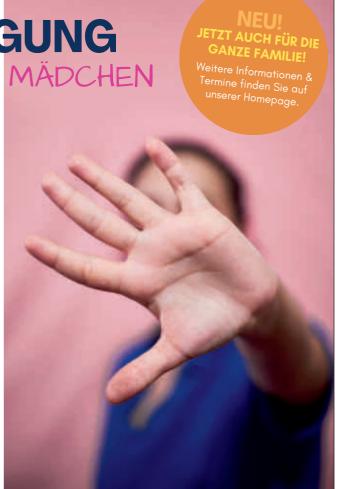
unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-196









Wiedbachtaler Hobbyclub

FREITAG - 04.08.2023

Ab 18:00 Uhr Turnier der Hobby- und Betriebsmannschaften im Anschluss Party mit DJ Sunrise



SAMSTAG - 05.08.2023

Ab 13:00 Uhr Turnier der Hobbymannschaften, Spezialitäten aus dem Smoker und Party mit DJ Sunrise

Ab 17:30 Uhr Turnier der Traditionsmannschaft

Ab 19:00 Uhr kleiner Festakt

Ab 20:00 Uhr Live-Konzert der Westerwald-Rockerz



SONNTAG - 06.08.2023

Ab 10:30 Uhr Gottesdienst an der Henry Hütte

Ab 11:30 Uhr Mittagessen

Ab 12:00 Uhr Spielolympiade der Dörfer und Vereine Spiel und Spaß für Kinder

Stimmung und Party mit DJ Sunrise

Ab 15:00 Uhr Frische Waffeln







Die Jugendpflege informiert

Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen

Besucheranschrift: Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15 Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen

Waltraud Franzen

- 02681/85-194
- 0170/5741560
- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681/85-195
- 0160/92977541
- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de "Jugendpflege für die Verbandsgemeinde".



Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website: www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de Rubrik "Gemeinde & Politik" -

Angebote der Katholischen Jugend Horhausen, Peterslahr und Neustadt in den Sommerferien 2023

- Freitag, 4. August: 10 18 Uhr Erlebnis-Natur im Wald und auf dem Minigolfplatz Flammersfeld mit (max. 12 Kinder) Grillen. Ab 8 Jahre. Teilnehmerbetrag: 5 €
- Donnerstag, 17. August: 11 17 Uhr Erlebnis-Natur mit Bogenschießen und selbstgemachtem Essen (max. 8 Teilnehmer) vom Lagerfeuer.

Auf dem Gelände von BRAINBOW in Horhausen-Huf. Ab 10 Jahre. Teilnehmerbetrag: 15 €

Dienstag, 22. August: 8.30 Uhr - 19 Uhr Fahrt zu den Karl-May Festspielen in Elspe. Wir sehen "Unter Geiern". Kinder ab 8 Jahre können alleine mitfahren, sonst Familien Jugendliche und Erwachsene.

Teilnehmerbeitrag: - 15 J: 25 €, ab 16 J 40 €

Nach der Anmeldung unter AchimDGuenther@t-online erhalten Sie weitere Infos.









Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen

Öffnungszeiten:

Mo 12 - 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)

Di 12 bis 20 Uhr Mi 12 bis 20 Uhr Do 12 - 18 Uhr

Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)



Kleine Weltraumexperten in Aktion

Altenkirchen. Kürzlich fand im Kinder- und Jugendzentrum Kompa in Altenkirchen ein Workshop rund um Raketen und Weltall für junge Forscher statt. Das Angebot der Kreisjugendpflege Altenkirchen und der Initiative "Frühes Forschen Rhein-Main" sorgte dort für große Begeisterung. Zum Einstieg bauten die kleinen Forscher eine erste kleine Rakete, die umgehend mittels Brausetablette gestartet wurde.



Foto: Jennifer Weitershagen

Dabei war auch der eine oder andere Fehlstart zu beobachten. Es folgte ein weiteres Modell, das schon durchaus eindrucksvollere Starts hinlegte.

Zum Abschluss bauten dann alle angehenden Weltraumforscher eine große Flaschenrakete, die mittels Druckluft von einer Startrampe abgeschossen wurde.

Informationen zu weiteren Angeboten der Kreisjugendpflege: Tel. 02681-812541, E-Mail: jennifer.weitershagen@kreis-ak.de







DIGITAL DRAWING

11.08.23 15-19 UHR AB 10 JAHREN Probiere dich aus beim digitalen
Zeichnen! Du bekommst eine Einführung
in die kostenfreie App Sketchbook und
kannst direkt loslegen und deine eigenen
Entwürfe auf dem Tablet
festhalten.





ANMELDUNG UNTER (02681) 5899 **६** (0160) 37 98 337 **◎** info@kompa-ak.de ⊠



"Guck' mal Figurentheater" auf der Freilichtbühne Mehren

Das mobile Figurentheater "Guck' mal" gastierte am Sonntag, 16. Juli 2023, mit dem Stück "Kalif Storch" auf der Freilichtbühne Mehren. "Guck' mal" ist ein professionelles mobiles Figurentheater mit langjähriger Theatererfahrung aus unserer Region, das Geschichten aus Märchen und klassischen sowie modernen Kinderbuchvorlagen zeigt. Dabei werden die Inhalte spielerisch und mehrschichtig behandelt, so dass die Geschichten Groß und Klein unterhalten, berühren, verzaubern und so ein nachhaltiges Theatererlebnis schaffen. Die Stoffe werden für die Puppentheaterbühne mit Tischfiguren, Handpuppen, Großfiguren und Objekten in offener Spielweise in Szene gesetzt. Jedes Stück auf seine eigene Art.

An diesem Sonntag lud die Puppenspielerin Martina Hering zu einer Reise in eine Welt voller Wunder, Zauber und Wandlungen ein. Wie wäre es, einmal ein Vogel zu sein ... vielleicht ... ein Storch? Ja, gar kein Problem. Aber... Du darfst nicht lachen! Auf gar keinen Fall! Wer lacht, so sagt das Märchen "Kalif Storch" von Wilhelm Hauff, der vergisst. Vergisst vielleicht das Zauberwort, das einen zurückverwandelt. Und dann?? Eigentlich wollte Kalif Chasid zu Bagdad nur mal kurz hören, was die Tiere so zu sagen haben. Doch die Situation wird ziemlich schnell sehr kompliziert, als er und sein Großwesir plötzlich in den Körpern zweier Störche gefangen



sind, Sie müssen Störche bleiben, weil sie durch das Lachen den Zauberspruch vergessen haben, der sie wieder in Menschen zurückverwandelt hätte: "mutabor" (lat. "ich werde verwandelt werden").

Der Kalif und sein Großwesir tappten in die Falle des bösen Zauberers Kaschnur. Nur die Eule Lusa konnte ihnen noch helfen das Zauberwort wieder in Erfahrung zu bringen, so dass die Geschichte doch noch ein gutes Ende nehmen konnte. Der Puppenspielerin Martina Hering gelang es erneut mit ihrer schönen Aufführung, wie schon bei zahlreichen weiteren Auftritten in unserer Region, die rund 80 kleinen und großen Besucher mit dieser abenteuerlichen Geschichte, die alle in die faszinierende Welt des Orients entführte, in ihren Bann zu ziehen. Genüsslich umrahmt wurde die Veranstaltung erneut durch den Dorfgemeinschaftsverein "Wir im Fachwerkdorf", der alle Gäste mit frisch, gebackenen Waffeln, Kuchen und Getränken erfreute. Wieder eine gelungene Veranstaltung Dank der bereits seit einigen Jahren bewährten Kooperation zwischen dem Kreisjugendamt Altenkirchen, der Kirchengemeinde und der Ortsgemeinde Mehren, sowie der Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz.









Senioren-Info



Sommerfest der DRK-Tagespflege Horhausen

Unter dem Motto Sonne, Sommer, Cocktails fand das Sommerfest der DRK-Tagespflege Horhausen statt. Die Einladung zum Sommerfest wurde von den Gästen und Angehörigen gerne und sehr zahlreich angenommen, und so herrschte ein reger Betrieb.

Das Wetter hat perfekt mitgespielt. Im Vorfeld wurden fleißig Sitztänze einstudiert und am Sommerfest für die Angehörigen aufgeführt.

Man hatte natürlich noch einige kulinarische Highlights vorbereitet. So gab es eine eigene Cocktailbar, in der der ein oder andere alkoholfreie Cocktail, wie Caiprinha oder Mojito bestellt werden konnte. Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt. Von Nussecken über Butterkuchen bis zu Käsestangen oder Flammkuchenschnecken war für jeden etwas dabei, natürlich alles selbst gebacken. Es wurde viel gelacht und nette Gespräche geführt. Zum Schluss beteiligten sich alle an den einstudierten Liedern. Es war ein rundherum gelungenes, schönes Fest.







Senioren-Info



Seniorenakademie Horhausen Mit Geschichten aus dem Westerwald begaben sich Horhauser Senioren auf eine Zeitreise ins 20. Jahrhundert



Horhausen. Auf eine Zeitreise ins 20. Jahrhundert begaben sich die Besucherinnen und Besucher der Horhauser Seniorenakademie, gemeinsam mit Doris Enders (ehemals Stadtführerin in Altenkirchen). Doris Enders stellte in Ausschnitten den Film "Brot und Steine -Geschichten aus dem Westerwald" aus dem Jahre 1980 vor, der damals im WDR-Fernsehen und kurz darauf auch im Südwestfunk ausgestrahlt wurde.

Ulrike Winter erfreute die Senioren mit ihren lustigen Vorträgen. Fotos: Schmidt-Markoski

Inzwischen ist der Film selbst schon Geschichte. Doch die lebhaften Erzählungen von damals weckten auch heute noch Kindheits-Erinnerungen an das Leben auf dem Lande bei den Seniorinnen und Senioren. Themen der Filmausschnitte waren das Brot backen im Backhaus, die Wassermühle in Helmeroth, die Feldarbeit, Arbeiten im Hauberg, Schweine schlachten, das Schulleben in Helmenzen um 1913 bis hin zum Erzbergbau und Basalt-Abbruch. Doris Enders verstand es hervorragend, vor den jeweiligen Filmabschnitte kurze und unterhaltsame Erläuterungen zu den Inhalten zu geben.

Das bunte Rahmenprogramm wurde wieder vom Vorbereitungskreis gestaltet. Ulrik Winter spielte auf dem Akkordeon und es wurden gemeinsam Volkslieder gesungen, außerdem wartete sie mit lustigen Vorträgen (Badetag und Strohsackbett) auf. Luise Frings und Dagmar Poster begeisterten mit dem Sketch "Die Schrubberfrauen", außerdem trug Dagmar Poster ein schönes Gedicht von Gisela Huhn (Güllesheim) mit dem Titel: "Sommerträume" vor.

rechts: "Die Schrubberfrauen" (Luise Frings und Dagmar Poster, von links) brachten die Senioren zum Lachen.

Am Ende des gelungenen Nachmittags dankte Vorsitzender Rolf Schmidt-Markoski allen Akteuren, besonders Doris

unten: Doris Enders nahm die Senioren in Horhausen mit auf eine Zeitreise ins Jahrhundert mit Brot und Steinen.





Frauenchor Niedererbach zu Gast im DRK Seniorenzentrum Altenkirchen



"Wo gesungen wird, da lass Dich nieder" - frei nach diesem Sprichwort war das Café Mocca des DRK Seniorenzentrums null Komma nichts bis auf den letzten Platz besetzt, denn die Bewohnerinnen und Bewohner freuten sich alle auf einen unterhaltsamen musikalischen Nachmittag.

Dieser Wunsch wurde auch zu aller Zufriedenheit vom Niedererbacher Frauenchor erfüllt: Nicht nur die altbekannten Lieder, wie "Westerwald, wie bist Du schön", nein, ebenso moderne englische und deutsche Songs, wie z. B. "Das Beste" von Silbermond, wurden vorgetragen. Ein wohlverdienter Applaus und eine Zugabe waren der gebührende Abschluss des Auftritts. Aber damit noch nicht Schluss.

Anschließend saß man noch gemütlich bei einem Eiskaffee im neugestalteten Garten des Seniorenzentrums beisammen. Eine Bewohnerin, Helma Krah, freute sich ganz besonders darüber, schließlich ist sie als Mitglied schon seit über 40 Jahren dem Chor verbunden. Der nächste Auftritt des Chors ist somit natürlich auch "beschlossene Sache".



Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ DRK Krankentransport

Bereitschaftsdienste/Notrute	
■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung	■ Polizei
Altenkirchen-Flammersfeld	Notruf
Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,	Polizeiinspektion Altenkirchen
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen	Polizeiinspektion Straßenhaus
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,	Kriminalinspektion Betzdorf
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld	(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105
www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de	(Ortsgemeinden Berzhausen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen,
	Kescheid, Neitersen, Obernau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöne-
Öffnungszeiten:	berg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)
Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr	Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr	Sprechstunde des Bezirksbeamten in Horhausen
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr	(Kaplan-Dasbach-Haus) 02687/921921
Mittwoch 8 - 12 Uhr Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr Freitag 8 - 12 Uhr	(Ortsgemeinden Güllesheim, Horhausen, Krunkel (OT Krunkel),
Bürgerbüro Altenkirchen	Pleckhausen, Willroth) Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und diens-	sowie nach vorheriger Absprache
tags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormit-	(Herr Lars Müller, Polizeiinspektion Straßenhaus) 02634/952121
tags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Terminvereinbarungen online	Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach
https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/	(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120
rathaus/buergerservice	(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteine-
oder telefonisch unter 02681 85-0.	bach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)
Bürgerbüro Flammersfeld	(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girnstein) nach vorheriger Absprache
In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbü-	Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen
ros montags und dienstags nachmittags (von 12	über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Uhr bis 16 Uhr) nur nach vorheriger Terminver-	Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen
einbarung möglich. Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.	■ Feuerwehren
Sozialamt Altenkirchen	Notruf112
Montag 8 - 12 Uhr	Wehrleiter
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr	Björn Stürz 0151-28945685
Mittwoch 8 - 12 Uhr	wehrleiter@vg-ak-ff.de
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr	Stellvertretende Wehrleiter
Freitag 8 - 12 Uhr	Raphael Jonas
Servicestelle Standesamt in Altenkirchen	stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de Michael Imhäuser
Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen	stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr Freitag 8 - 12 Uhr	Wehrführer LZ Altenkirchen
	Michael Heinemann0172/7061111
Die Servicestelle Standesamt Flammersfeld ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.	Wehrführer LZ Berod
0	Pascal Müller
Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen	Wehrführer LZ Flammersfeld Alexander Oberst
(www.vq-altenkirchen-flammersfeld.de)	Wehrführer LZ Horhausen
Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld	Thomas Schäfer
Heimstraße	Wehrführer LZ Mehren
	Florian Klein 0171/4373317
Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982	Wehrführer LZ Neitersen
Abwasserwerk Altenkirchen	Stefan Jung
Abwasserwerk Flammersfeld	André Wollny
■ Krankenhaus	Wehrführer LZ Pleckhausen
DRK-Krankenhaus Altenkirchen	Michael Becker 0173/8566217
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Wehrführer LZ Weverbusch
Telefon(ohne Vorwahl) 116117	Alexander Au
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder	Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich
bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Ret-	"Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren"
tungsdienst unter 112 zu alarmieren.	■ Schiedsamt
Augenärztliche Bereitschaftsdienst	Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung
Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066	Schiedsbezirk Altenkirchen
■ Kinderärztliche Notdienstzentrale	Klaus Brag
(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057	Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr	Schiedsbezirk Flammersfeld Georg Hillen
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr	Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00	OZOOJ/OZII
Uhr In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112	■ Strom- und Gasversorgung
-	1. Stromversorgung
Zahnärztlicher Notfalldienst	Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst	Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.	ein Unternehmen der evm-Gruppe
	(nur Ortsteil Alte Hütte),
Apotheken Notdienst (24 Stunden)	Seifen, Stürzelbach:
Monepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz	Süwag Energie AG,
(www.lak-rlp.de)	Postfach 800520,
(65929 Frankfurt am Main
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112	über Syna GmbH,
■ DRK Krankentransport	Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

65929 Frankfurt am Main

Altenkirchen-Flammersteld	Donnerstag, 27.07.2023
Ortsgemeinde Seelbach:	Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.
Westnetz GmbH Netzanschluss Strom:	Postfach 09,
Störungsmeldung Strom:	57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
Störungsmeldung Straßenbeleuchtung:	www.karibu-hoffnungfuertiere.de
* kostenlose Rufnummern	
Alle übrigen Ortsgemeinden:	
EAM Netz GmbH,	Sozial- und Pflegedienste
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungsnummer:	
2. Gasversogung	
Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet "Hinter Eichelhardsgar-	- Anzeige -
ten" sowie Ortsgemeinde Kettenhausen,	■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere,
Baugebiet	pflege- und hilfebedürftige Menschen)
"Auf dem Treppchen": Propan Rheingas GmbH & Co. KG,	Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men- schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
Fischenicher Straße 23,	liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
50321 Brühl	Sie erreichen persönlich:
Störungsnummer: 0800/7434642	Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen,	Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen,	Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Ober-	Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
lahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reifer-	Absprache.
scheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbch, Seifen, Walterschen,	-Anzeige-
Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:	■ DRK Tagespflege Horhausen
Bad Honnef AG, Lohfelder Straße 6,	In der Hohl 22; 56593 Horhausen
53604 Bad Honnef	02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de
Störungsnummer:	
Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt,	- Anzeige -
Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen,	■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.
Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):	Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Westerwald-Netz GmbH,	Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Geishardtstraße 14,	Verwaltung und 24-StdNotdienst
57518 Betzdorf-Alsdorf	- Anzeige -
Störungsnummer: 0800/6484848	■ Pflegedienst Weller GbR
■ Straßenbeleuchtung	Häusliche Alten-/Krankenpflege
Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach,	Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:	kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsge-	24 StdNotdienst 0171/3225744
meinde Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen,	-Anzeige-
Stürzelbach:	■ LEBENSHILFE -
Süwag Energie AG,	Pflegegesellschaft im Landkreis Altenkirchen mbH
Postfach 800520,	Tagespflege im Pflegedorf - Es sind noch einige Plätze frei
65929 Frankfurt am Main	Auf der Brück 5; 57632 Flammersfeld
über Syna GmbH, Ludwigshafener Straße 4,	Telefon:
65929 Frankfurt am Main	E-Mail: pflegedorf@lebenshilfe-ak.de
Störungsnummer:	- Anzeige -
Ortsgemeinde Seelbach:	Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.
Innogy SE, Opernplatz 1, 4	Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
5128 Essen	24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
über Westnetz GmbH,	www.sozialstation-altenkirchen.de
Florianstraße 15-21,	www.soziaistation-aitenkirchen.de - Anzeige -
44139 Dortmund Störungsnummer:	- 407AIGA -
30000080000000 D800/4112244	3
	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.
Alle übrigen Ortsgemeinden:	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https://	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen) Brückenstraße 5,	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen) Brückenstraße 5, 57548 Kirchen	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen) Brückenstraße 5, 57548 Kirchen	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen) Brückenstraße 5, 57548 Kirchen	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen) Brückenstraße 5, 57548 Kirchen	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen) Brückenstraße 5, 57548 Kirchen	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen) Brückenstraße 5, 57548 Kirchen	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)
Alle übrigen Ortsgemeinden: EAM Netz GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet https:// straßenbeleuchtung.eam-netz.de unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden. Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen) Brückenstraße 5, 57548 Kirchen	■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V. Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.)

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft

Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im Westerwald

Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art

www.waellerhelfen.de

Amtliche Bekanntmachungen



■ Öffentliche Ausschreibung

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, 57610 Altenkirchen, schreibt für die Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld folgende Arbeiten öffentlich aus:

Erneuerung Stauraum und Regenüberlaufbecken, 57614 Berod

2250 m³ Aushub: Austauschboden: 900 m³ Flüssigboden: 400 m³

9,50 m x 4,60 m x 3,30 m Trennbauwerk: Drosselbauwerk: 4,00 m x 2,40 m x 3,80 m

Asphalttragdeckschickt: 170m²

Asphalttragschicht /

Asphaltdeckschicht: 510 m² Wassergebundene Decke: 250 m²

Mischwasserkanal:

PP DN/OD 160: 100 m PP DN/OD 250: 50 m PP DN/OD 315: 40 m PP DN/OD 600: 8 m PP DN/OD 700: 8 m DN 1200 GFK: 57 m DN 1400 GFK: 139 m

Die Unterlagen werden unter folgendem Link bereitgestellt: https://www.subreport.de/E98246165

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld (www.vg-ak-ff.de) unter "Aktuell/Laufende Ausschreibungen" abgerufen werden.

Submission: Mittwoch, 09.08,2023, 9:00 Uhr

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld Rathaus Altenkirchen, Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen, 7immer 115

Bitte beachten:

Angebote können ausschließlich in elektronischer Form über die Plattform Subreport abgegeben werden. Daher dürfen Bieter und Bevollmächtigte nicht am Submissionstermin teilnehmen. Diese erhalten, wie gewohnt, über Subreport die Niederschrift des Eröffnungstermins. Schriftlich eingereichte Angebote können nicht berücksichtigt werden.

> Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

Aus der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses vom 6. Juli 2023

In TOP 9 (erster TOP des öffentlichen abschließenden Bereichs) beschlossen die Ausschussmitglieder die Ersatzbeschaffung eines Kommandowagens für die Wehrleitung der Feuerwehr. Die Auftragserteilung erfolgt an das Autohaus Preckel Automobile GmbH, Düsseldorf, zum Angebotspreis von 48.150,00 € brutto. Die Verwaltung wurde beauftragt, den Auftrag zu erteilen.

In TOP 10 erfolgte der Beschluss über die Auftragsvergabe für die Beladung des Löschfahrzeugs des Löschzugs Neitersen an die Firma Albert Ziegler GmbH, Giengen/Brenz, zu einer Angebotssumme von 43.794,19 € brutto. Die Verwaltung wurde mit der Auftragserteilung beauftragt.

Der alte Öl-Heizkessel des Bauhofs muss erneuert werden. Geplant ist der Austausch gegen eine Pellet-Kesselanlage. Der Auftragsvergabe für die neue Heizungsanlage an Firma Horn Haustechnik GmbH, Eichelhardt, zum Angebotspreis von 53.251,04 € wurde in TOP 11 zugestimmt, und die Verwaltung wurde mit der Auftragserteilung beauftragt.

Aufgrund der beengten Raumsituation an der Erich Kästner-Schule fand eine Besichtigung der Schule zusammen mit der Aufsichtsund Dienstleistungsdirektion (ADD), der Schulleitung sowie der Verwaltung statt. Dabei wurde festgehalten, dass durch eine Umnutzung der ehemaligen Wohnung im Objekt "Siegener Straße 26" in Personal- und Betreuungsräume für schulische Zwecke eine Verbesserung der räumlichen Situation erreicht werden könnte. Dazu müssen die Räume dringend saniert werden. Haushaltsmittel für die Sanierung (49.277,90 € brutto) stehen im Haushaltsplan in ausreichender Höhe zur Verfügung. Die Ausschussmitglieder stimmten unter TOP 12 der Umnutzung zu und beauftragten die Verwaltung, die Sanierung umzusetzen sowie die erforderliche Ausstattung zu

Außerdem stimmten die Ausschussmitglieder der überplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln zur Ausstattung der Räume in Höhe von 30.000 € zu.

Unter TOP 13 stimmten die Ausschussmitglieder der Annahme von Zuwendungen für den Bereich der Tourismusförderung und für diverse Kindertagesstätten über insgesamt 3.360,21 € zu.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen

sowie der Kostenbeteiligung an der Mittagsverpflegung in den Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld (Kita-Beitrags- und Gebührensatzung) vom 20. Juli 2023

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund § 24 der Gemeindeordnung (GemO), des § 90 Abs. 1 SGB VIII, des § 26 des Landesgesetzes über die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege (KiTaG) sowie der §§ 2 und 7 Kommunalabgabengesetz (KAG) in der jeweils gültigen Fassung, die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Benutzung der Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld vom 8. Juli 2021 erhält folgende Fassung:

"§ 1 - Elternbeiträge

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ist Träger der folgenden Kindertagesstätten, auf die diese Satzung Anwendung findet:

Kindertagesstätte "Glockenspitze", Altenkirchen Kindertagesstätte "Traumland", Altenkirchen Kindertagesstätte "Villa Kunterbunt", Birnbach

Kindertagesstätte "Haus der kleinen Freunde", Busenhausen

Kindertagesstätte "Goldwiese", Eichelhardt Kindertagesstätte "Kunterbunt", Flammersfeld Kindertagesstätte "Kunterbutt", Flammersleid Kindertagesstätte "Sternschnuppe", Fluterschen Kindertagesstätte "Spatzennest", Gieleroth Kindertagesstätte "Stein auf Stein", Güllesheim

Kindertagesstätte "Rappelkiste", Ingelbach Kindertagesstätte "Knolle-Bolle", Kircheib

Kindertagesstätte "Burgmäuse", Krunkel-Epgert Kindertagesstätte "Burgwiese", Mehren

Kindertagesstätte "Pusteblume", Neitersen Kindertagesstätte "Schatzkiste", Rott

Kindertagesstätte "Sonnenschein", Weyerbusch"

§ 2 - In-Kraft-Treten

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen sowie der Kostenbeteiligung an der Mittagsverpflegung in den Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld vom 20. Juli 2023 tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Altenkirchen, 20. Juli 2023 Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 20. Juli 2023 Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen

für die Inanspruchnahme der "Betreuenden Grundschule" sowie der Kostenbeteiligung an der Mittagsverpflegung in den Grundschulen der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld vom 20. Juli 2023

Der Verbandsgemeinderat hat aufgrund des § 24 Gemeindeordnung (GemO), der §§ 68 und 85 Schulgesetz (SchulG) sowie der §§ 2 und 7 Kommunalabgabengesetz (KAG) in der jeweils gültigen Fassung, die folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 § 8 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der "Betreuenden Grundschule" sowie der Kostenbeteiligung an der Mittagsverpflegung in den Grundschulen der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld vom 8. Juli 2021 erhält folgende Fassung:

"Die sich für das Schuljahr (01.08. bis 31.07.) ergebenden Jahresbeiträge für die Inanspruchnahme der Betreuenden Grundschule gemäß § 3 werden monatlich erhoben. Die Elternbeiträge sind zum 15. des jeweiligen Monats fällig, frühestens jedoch nach Zugang des entsprechenden Bescheides.

§ 2

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme der "Betreuenden Grundschule" sowie der Kostenbeteiligung an der Mittagsverpflegung in den Grundschulen der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld vom 20. Juli 2023 tritt zum 1. August 2023 in Kraft.

Altenkirchen, 20. Juli 2023 Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (ĞemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Altenkirchen, 20. Juli 2023 Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

Auszubildende besuchten das Raiffeisenhaus in Flammersfeld und tauchen in das Lebenswerk von Vater Raiffeisen ein

Flammersfeld. Die Auszubildenden sämtlicher Jahrgangsstufen der Volksbank Trier eG tauchten mit ihren Ausbildungsleiterinnen sowie dem Vorstand/Alt-Vorstand im Rahmen einer zweitägigen Exkursion in die Geschichte der Volksbank Trier eG sowie das Lebenswerk von Vater Raiffeisen ein. Dabei galt es, das Besondere einer Ausbildung in einer regional verwurzelten Genossenschaftsbank herauszuarbeiten.



Foto: Tourist-Info der VG Altenkirchen-Flammersfeld

In Führungen (darunter auch im Raiffeisenhaus in Flammersfeld), Diskussionsrunden und Vorträgen stellten sie erstaunt fest, dass vieles, was Friedrich Wilhelm Raiffeisen im 19. Jahrhundert auf den Weg gebracht hat, bis heute in moderner Form fortbesteht. "Mit vielen Informationen im Gepäck und ein bisschen Stolz, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein, werden sie bestimmt ihren Weg machen", so Raiffeisenbotschafterin Anette Neitzert. Am Raiffeisenhaus in Flammersfeld stellte sich die Gruppe gemeinsam mit Raiffeisenbotschafterin Anette Neitzert zum Erinnerungsfoto auf.

Gemeindestatistik

siehe Seite 19

Hallenbad Altenkirchen wegen Grundreinigung geschlossen



Das Hallenbad ist aufgrund der jährlichen Grundreinigung in der Zeit vom 24. Juli - 6. August 2023 geschlossen.



Öffnungszeiten vom 7. August - 3. September 2023:

Di + Mi: 11.30 – 15 Uhr 11.30 - 16.30 Uhr Do: 11.30 - 20.30 Uhr Fr: Sa+So: 9 - 15 Uhr

Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.

Ihre Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik "Bereitschaftsdienste/Notrufe").

Aus den Gemeinden

Burglahr - Oberlahr

Öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbands "Kirchspiel Oberlahr/Burglahr⁴

Sitzung der Verbandsversammlung "Kirchspiel Oberlahr/Burglahr"

Am Mittwoch, 2. August 2023, 19.30 Uhr, findet im Gemeindehaus Oberlahr eine Sitzung der Verbandsversammlung "Kirchspiel Oberlahr/Burglahr" statt. Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Zustimmung zur Eintragung einer Baulast sowie einer Grunddienstbarkeit im Bereich des Hotels "Der Westerwald Treff"
- Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

Grundstücksangelegenheiten

Gemeindestatistik

Stand: 30 06 2023

Elimother	<u>Gemeindestati</u>	STIK						Stand: 30	.06.2023
Mathematic	Gemeinde	Zahl der	männlich	weiblich	Re	ligion		Einwohner	Zahl der
Start Altenkirchen		Einwohner			ev.	rk.	sonstige	mit Haupt- u.	Haushalte
Amersbach 407 196 211 167 66 174 422 228 Eachenberg 103 55 51 51 19 33 105 6 6 8 8 6 7 6 219 31 16 6 104 88 64 76 219 11 18 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 8 6 7 6 219 11 18 8 8 8 6 7 6 219 11 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18			mit Ha	uptwoh	nsitz			Nebenwohns.	
Bachenberg	Stadt Altenkirchen					1.123	3.495		4.120
Berod 612 316 297 290 102 220 626 328 Berzhausen 210 106 104 88 46 76 219 11 Berzhausen 690 339 351 266 100 324 779 33 Berdrahusch 667 288 279 86 200 272 612 36 Burdsch 667 288 279 86 200 272 612 36 Burdsch 667 288 279 86 200 272 612 36 Burdsch 667 288 279 86 200 272 612 36 Burdsch 667 288 279 86 200 272 612 36 Burdsch 667 288 279 86 200 272 612 36 Burdsch 677 220 255 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 233 178 503 22 51 254 66 24 51 254 66 51 254 254 66 51 254 254 66 51 254 254 254 254 254 254 254 254 254 254	Almersbach								241
Berzhausen Birnbach 600 303 3051 200 Birnbach 600 303 3051 200 Birdenbach 567 288 279 86 209 272 612 612 Busenhausen 373 179 1944 181 161 131 306 Eichenlardt 603 205 Eichenlardt 603 Eichenlardt 603 205 Eichenlardt 603 Eichenla									63
Barnbach 690 339 351 266 100 324 709 37 Barnbach 567 288 279 86 290 272 612 38 Burglahr 470 225 264 68 233 178 503 62 21									362
Burdenbach									119
Burglahr Burglahr Burglahr Burglahr Busenhausen 373 179 194 181 61 131 386 221 Elchelhardt 503 250 253 229 60 2214 522 Ersfeld 777 32 485 221 16 40 81 47 77 256 588 32 Ersfeld 777 32 45 21 16 40 81 81 82 82 82 82 82 82 82 82 82 82 82 82 82									373
Busenhausen									363
Eichemardt 503 250 253 229 60 214 522 526 588 234 275 256 588 234 275 256 588 234 275 256 588 234 275 256 588 234 275 256 588 234 275 275 244 14 20 17 51 3 3 255 275 244 14 20 17 51 3 3 255 275 244 14 20 17 51 3 3 255 275									282
Eichen 567 299 268 234 77 256 588 3 4 2 2 4 4 0 81 4 2 2 4 4 0 8 1 4 2 2 1 6 4 0 8 1 4 2 2 1 6 4 0 8 1 4 2 2 1 7 5 1 2 2 2 2 4 4 2 2 1 7 5 1 2 2 2 3 1 1 2 2 2 2 2 4 4 2 2 1 7 5 1 3 3 1 2 2 2 2 2 4 4 2 2 1 7 5 1 3 3 1 2 2 2 2 3 4 5 2 3 4 5 2 3 4 5 2 3 4 5 2 3 4 5 2 3 4 5 2 3 4 5 2 3 4 5 2 3 4 5 2 3 4 5 3 4 5 3 4 5 3 4 5 3 4 5 3 4 3 3 3 5 5 5 5 3 3 3									219
Ersfeld 77 32 45 21 16 40 81 4 2									269
Eulenberg									323
Fiersbach 285 147 138 112 47 126 293 16 Filammerfeld 1.446 700 746 535 341 570 1.486 594 Filammerfeld 1.466 700 746 535 341 570 1.486 594 Filammerfeld 1.466 700 746 535 341 570 1.486 594 Filammerfeld 1.536 299 337 324 96 216 659 38 Forstmehren 153 77 76 69 33 51 164 100 Gleleroth 692 350 342 329 100 263 716 38 Glershausen 95 55 40 49 26 20 100 5 Gullesheim 758 373 385 114 390 254 771 4 Hasselbach 326 178 148 124 71 131 330 22 Helmenzen 934 475 459 382 137 415 969 55 Helmenzen 290 169 121 116 45 129 296 18 Helmenzen 290 169 121 116 45 129 296 18 Helmentel 292 143 149 128 63 101 311 18 Hizz-Maulsbach 328 162 166 166 66 66 94 336 18 Horhausen 2.152 1.057 1.095 393 891 868 2.200 1.33 Idelberg 59 31 28 29 5 25 59 55 Igelbach 518 249 269 263 70 185 546 33 Isert 111 52 59 66 9 36 120 7 Kestenhausen 322 162 160 109 42 171 327 15 Kramm 166 84 82 87 29 50 177 114 Krunkol 610 306 304 81 273 256 628 34 Mammelzen 1.084 640 654 393 148 247 567 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Mehren 476 220 256 198 112 166 498 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Mehren 476 220 256 198 112 166 498 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Neitershauch 565 285 280 155 89 281 587 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Neitershauch 565 285 280 155 89 281 565 364 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Neitershauch 565 285 280 155 89 281 565 37 38 Neitershauch 567 388 389 395 248 31 Neitershauch									45 35
Flammersfeld									166
Fluterschen									943
Forstmehren									381
Gielerahusen 995 350 342 329 100 263 716 33 616 Giershausen 995 55 40 49 26 20 100 55 Gillesheim 758 373 385 114 390 254 771 48 Asseslbach 326 178 148 124 71 131 330 254 177 46 Asseslbach 326 178 148 124 71 131 330 254 177 415 960 55 178 148 124 71 131 330 254 177 148 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18									104
Geirshausen 95 55 40 49 26 20 100 55 Gillesheim 758 373 386 114 390 254 771 44 Asseslbach 326 178 148 124 71 131 330 22									393
Gullesheim									56
Hasselbach 326 178 148 124 71 131 330 22 Helmeroth 219 102 117 94 32 93 234 11 Hemmetzen 200 160 121 116 45 129 296 18 Heupelzen 256 127 129 104 62 90 264 14 Hilgenroth 292 143 149 128 63 101 311 18 Hilgenroth 292 143 149 128 63 101 311 18 Horhausen 2.152 1.057 1.095 393 891 868 2.200 1.33 Idelberg 59 31 28 29 5 25 59 3 Ingelbach 518 249 269 263 70 185 546 30 Isert 111 52 59 66 9 36 120 7 Kescheid 134 69 65 66 11 57 134 88 Kircheib 558 291 267 163 148 247 567 33 Kramm 166 84 82 87 29 50 177 11 Krunkel 610 306 304 81 273 256 628 34 Mammelzen 1.094 540 544 393 148 543 1.128 61 Mehren 476 220 256 198 112 166 498 33 Michelbach 561 280 281 214 393 148 547 547 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Obererbach 561 280 281 218 313 232 571 32 Oberirisen 627 315 315 269 105 253 664 34 Obererbach 438 221 111 48 97 54 203 148 Obererbach 438 221 111 46 99 97 255 654 34 Obererbach 438 221 111 46 99 97 255 664 34 Obererbach 438 221 111 46 99 97 255 664 34 Obererbach 438 221 111 46 99 97 255 664 34 Obererbach 438 221 117 118 46 49 41 Obererbach 438 221 117 118 46 49 41 Obererbach 438 221 117 118 47 118 48 49 Obererbach 438 221 117 118 47 118 48 49 Obererbach 438 221 118 111 46 99 97 255 664 34 Obererbach 438 448 440 417 341 348 441 44									43
Helmenzenh									207
Helmeroth									513
Hemmelzen									127
Heupelzern	Hemmelzen				116		129		185
Hilgenroth									143
Horhausen	•	292	143	149	128	63	101	311	186
Idelberg 59 31 28 29 5 25 59 3 Ingelbach 518 249 269 263 70 185 546 30 Isert 111 52 59 66 9 36 120 7 Kescheid 134 69 65 66 11 57 134 8 Kettenhausen 322 162 160 109 42 171 327 16 Kircheib 558 291 267 163 148 247 567 33 Kraam 166 84 82 87 29 50 177 11 Krunkel 610 306 304 81 273 256 628 33 Mammelzen 1.004 540 541 393 148 543 1.128 61 Mehren 476 220 256 198 112 166		328	162	166	168		94	336	184
Ingelbach 518 249 269 263 70 185 546 33 120 77 134 69 65 66 9 36 120 77 134 69 65 66 11 57 134 68 68 68 11 57 134 68 68 68 11 57 134 68 68 68 11 57 134 68 68 68 11 57 134 68 68 68 11 57 134 68 68 68 11 57 134 68 68 68 11 57 134 68 68 68 68 11 57 134 68 68 68 11 57 134 68 68 68 11 68 68 68 11 68 68	Horhausen	2.152	1.057	1.095	393	891	868	2.200	1.330
Sent	Idelberg	59	31	28	29	5	25	59	33
Kescheid 134 69 65 66 11 57 134 8 Kettenhausen 322 162 160 109 42 171 327 18 Kircheib 558 291 267 163 148 247 567 33 Kraam 166 84 82 87 29 50 177 11 Krunkel 610 306 304 81 273 256 628 34 Mammelzen 1.084 540 544 393 148 543 1.128 61 Mehren 476 220 256 198 112 166 498 33 Nichersen 1.00 549 88 111 48 97 54 203 14 Obererbach 199 88 111 48 97 54 203 14 Obersteinebach 561 280 281 216	Ingelbach	518	249	269	263	70	185	546	302
Kettenhausen 322 162 160 109 42 171 327 15 Kircheilb 555 291 267 163 148 247 567 33 Kraam 166 84 82 87 29 50 1777 11 Krunkel 610 306 304 81 273 256 628 34 Mammelzen 1.084 540 544 393 148 543 1,128 66 498 33 Micher 476 220 256 198 112 166 498 33 Michersen 556 285 280 195 89 281 587 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Oberretach 561 280 281 216 113 232 571 32 Oberlahr 785 385 4	Isert	111	52	59	66	9	36	120	74
Kircheib 558 291 267 163 148 247 567 33 Kraam 166 84 82 87 29 50 177 11 Krunkel 610 306 304 81 273 256 628 34 Mammelzen 1.084 540 544 393 148 543 1.128 61 Mehren 476 220 256 198 112 166 498 33 Michelsoch 565 285 280 195 89 281 587 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Oberstach 199 88 111 48 97 54 203 14 Oberstach 561 280 281 216 113 232 571 32 Obersteinebach 242 131 111 46 99<	Kescheid	134	69	65	66	11	57	134	83
Kramm 166 84 82 87 29 50 177 11 Krunkel 610 306 304 81 273 256 628 34 Mammelzen 1.084 540 544 393 148 543 1.128 61 Mehren 476 220 256 198 112 166 498 33 Michelbach 565 285 280 195 89 281 567 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Niedersteinebach 199 88 111 48 97 54 203 14 Obersteinebach 199 88 111 48 97 54 203 14 Obersteinebach 242 313 111 46 99 7 253 15 Obersteinebach 242 131 111 46	Kettenhausen	322	162	160	109	42	171	327	152
Krunkel 610 306 304 81 273 256 628 34 Mammelzen 1.084 540 544 393 148 543 1.128 61 Mehren 476 220 256 198 112 166 498 33 Michelbach 565 285 280 195 89 281 567 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Niedersteinebach 199 88 111 48 97 54 203 14 Oberrisen 627 312 315 269 105 253 654 37 Obertseinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Oberwambach 438 221 217 196 </td <td>Kircheib</td> <td>558</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>148</td> <td>247</td> <td></td> <td>333</td>	Kircheib	558				148	247		333
Mammelzen 1.084 540 544 393 148 543 1.128 61 61 61 62 62 63 63 64 64 64 63 63 64 64	Kraam								114
Mehren 476 220 256 198 112 166 498 33 Michelbach 565 285 280 195 89 281 587 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Niedersteinebach 199 88 111 48 97 54 203 14 Oberrisen 627 312 315 269 105 253 654 37 Oberlahr 785 385 400 118 395 272 821 46 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Obersteinebach 438 221 217 196 79 163 449 24 Ölsen 78 40 38 35									349
Michelbach 565 285 280 195 89 281 587 33 Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Niedersteinebach 199 88 111 48 97 54 203 14 Obersteinebach 561 280 281 216 113 232 571 32 Obersteinebach 627 312 315 269 105 253 654 37 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Oberwambach 438 221 217 196 79 163 449 24 Obersteinebach 438 221 217 196 79 163 449 24 Obersteinebach 438 221 217 196 79 163 449 24 Obersteinebach 438 421 131<									616
Neitersen 1.100 549 551 437 189 474 1.134 64 Niedersteinebach 199 88 111 48 97 54 203 14 Obererbach 561 280 281 216 113 232 571 32 Oberisen 627 312 315 269 105 253 654 37 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Obersteinebach 438 221 217 196 79 163 449 24 Olsen 78 40 38 35 12 31 85 5 Offgen 242 115 127 199 38 95 248 13 Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 15 Peterslahr 348 448 440 173 <t< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>337</td></t<>									337
Niedersteinebach 199 88									331
Obererbach 561 280 281 216 113 232 571 32 Oberirsen 627 312 315 269 105 253 654 37 Oberlahr 785 385 400 118 395 272 821 45 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Obersteinebach 438 221 217 196 79 163 449 24 Obersteinebach 438 221 217 196 79 163 449 24 Obersteinebach 438 221 217 196 79 163 449 24 Obersteinebach 481 48 48 48 48 48 48 48 48 48 49 173 341 334									641
Oberirsen 627 312 315 269 105 253 654 37 Oberlahr 785 385 400 118 395 272 821 45 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Oberwambach 438 221 217 196 79 163 449 24 Ölsen 78 40 38 35 12 31 85 5 Orfgen 242 115 127 109 38 95 248 13 Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 18 Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 18 Peterslahr 334 461 173 62 159 113 343 18 Reiferscheid 413 198 215 193 77									142
Oberlahr 785 385 400 118 395 272 821 45 Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Oberwambach 438 221 217 196 79 163 449 24 Ölsen 78 40 38 35 12 31 85 5 Orfgen 242 115 127 109 38 95 248 13 Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 18 Pleckhausen 848 448 400 173 341 334 870 46 Racksen 142 69 73 63 16 63 150 8 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Rettersen 371 177 194 157 83									328
Obersteinebach 242 131 111 46 99 97 253 15 Oberwambach 438 221 217 196 79 163 449 24 Olsen 78 40 38 35 12 31 85 5 Orfgen 242 115 127 109 38 95 248 13 Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 15 Pleckhausen 848 448 400 173 341 334 870 46 Racksen 142 69 73 63 16 63 150 8 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Rettersen 371 177 194 157 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 <td< td=""><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td>370</td></td<>									370
Oberwambach 438 221 217 196 79 163 449 24 Olsen 78 40 38 35 12 31 85 5 Orfgen 242 115 127 109 38 95 248 13 Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 15 Pleckhausen 848 448 400 173 341 334 870 46 Racksen 142 69 73 63 16 63 150 8 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Reiferscheid 413 198 215 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 163									455
Ölsen 78 40 38 35 12 31 85 5 Orfgen 242 115 127 109 38 95 248 13 Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 18 Pleckhausen 848 448 400 173 341 334 870 46 Racksen 142 69 73 63 16 63 150 8 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Reiferscheid 371 177 194 157 83 131 380 21 Rettersen 371 177 194 157 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 163 407 20 Schöneberg 441 220 221 187 78									159
Orfgen 242 115 127 109 38 95 248 13 Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 19 Pleckhausen 848 448 400 173 341 334 870 46 Racksen 142 69 73 63 16 63 150 8 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Rettersen 371 177 194 157 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 163 407 20 Schürdt 396 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56									244
Peterslahr 334 161 173 62 159 113 343 189 Pleckhausen 848 448 400 173 341 334 870 46 Racksen 142 69 73 63 16 63 150 8 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Rettersen 371 177 194 157 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 163 407 20 Schöneberg 441 220 221 187 78 176 450 24 Schürdt 286 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31									51
Pleckhausen 848 448 400 173 341 334 870 468 Racksen 142 69 73 63 16 63 150 8 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Rettersen 371 177 194 157 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 163 407 20 Schöneberg 441 220 221 187 78 176 450 24 Schöneberg 441 220 221 187 78 176 450 20 Schürdt 286 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31									194
Racksen 142 69 73 63 16 63 150 88 Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 25 Rettersen 371 177 194 157 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 163 407 20 Schöneberg 441 220 221 187 78 176 450 24 Schürdt 286 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31 49 132 7 Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>468</td>									468
Reiferscheid 413 198 215 193 77 143 421 258 Rettersen 371 177 194 157 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 163 407 20 Schöneberg 441 220 221 187 78 176 450 24 Schürdt 286 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31 49 132 7 Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 98 Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Verbandsgemeinde Altenkirchen-									86
Rettersen 371 177 194 157 83 131 380 21 Rott 396 199 197 139 94 163 407 20 Schöneberg 441 220 221 187 78 176 450 24 Schürdt 286 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31 49 132 7 Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 9 Werkhausen 229 108 121 104 39									255
Rott 396 199 197 139 94 163 407 20 Schöneberg 441 220 221 187 78 176 450 24 Schürdt 286 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31 49 132 7 Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 9 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622									216
Schöneberg 441 220 221 187 78 176 450 24 Schürdt 286 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31 49 132 7 Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 9 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Wöllroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10									209
Schürdt 286 138 148 119 56 111 294 17 Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31 49 132 7 Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 9 Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Wöllroth 948 499 449 124 331 493									241
Seelbach 286 150 136 124 56 106 299 17 Seifen 124 62 62 44 31 49 132 7 Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 9 Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Wöllroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 1									178
Seifen 124 62 62 44 31 49 132 7 Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 9 Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 24 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95									178
Sörth 260 121 139 94 37 129 268 15 Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 9 Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Altenkirchen- 44 14 14 1									77
Stürzelbach 233 119 114 108 33 92 241 14 Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 5 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 9 Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Altenkirchen- 4 4 17 95 177 10									153
Volkerzen 86 44 42 35 13 38 87 58 Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 99 Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Altenkirchen- Altenkirchen- 4 4 17 95 177 10									145
Walterschen 167 93 74 73 37 57 168 93 Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Altenkirchen- Altenkirchen- 4									50
Werkhausen 229 108 121 104 39 86 239 13 Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Altenkirchen- Altenkirchen- 4<									91
Weyerbusch 1.470 711 759 601 247 622 1.516 86 Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Altenkirchen- Image: Control of the									132
Willroth 948 499 449 124 331 493 969 53 Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Altenkirchen- Image: Control of the control of t									869
Wölmersen 379 195 184 148 44 187 389 21 Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Altenkirchen- Image: Control of the property									531
Ziegenhain 173 82 91 61 17 95 177 10 Verbandsgemeinde Image: Control of the properties o									211
Verbandsgemeinde									101
Altenkirchen-									
Flammersfeld 36.605 18.138 18.467 12.494 8.384 15.727 37.790 21.41									
	Flammersfeld	36.605	18 138	18.467	12.494	8.384	15.727	37.790	21.413

"Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Personen mit den Geschlechtsausprägungen "divers" sowie "X/ohne Angabe" dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet."



Altenkirchen

Straßenausbauprogramm "Steinchen"

Die Bauarbeiten in den Straßen "Auf dem Rähmchen", "Finkenweg", "Schwalbenweg" schreiten mit großen Schritten voran. Wir möchten darauf hinweisen, dass es dort zukünftig ausgewiesene Parkplätze gibt und ein freies Parken wie bisher nicht mehr möglich sein wird.

Einige Hausbesitzer haben sich daher bereits jetzt entschieden, im Zuge der Baumaßnahme zusätzliche Stellplätze auf dem eigenen Grundstück auf eigene Kosten zu errichten.

Dieser Schritt hat zum aktuellen Zeitpunkt den Vorteil, dass es nur einmal zu Schmutz- und Lärmbelästigungen kommt und die Zufahrt des Stellplatzes an die Straße angepasst werden kann.

Sofern auch Sie zusätzliche Stellplätze planen, empfehlen wir, jetzt die Absprachen mit dem Bauleiter vor Ort oder mit der Bauverwaltung der VG Altenkirchen-Flammersfeld zu tätigen.

Ralf Lindenpütz, Stadtbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung für den Waldfriedhof Altenkirchen

Auf dem Waldfriedhof in Altenkirchen befindet sich eine ungepflegte Grabstätte, deren Ruhe-/ Nutzungszeit bereits abgelaufen ist:

Reihengrabstätte Dirk Rinkenberger +22.10.1974

Sollten Ihnen Angehörige bzw. Verantwortliche für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie, die Friedhofsverwaltung umgehend zu informieren.

Nach § 28 (1) und (2) der Friedhofsatzung der Kreisstadt Altenkirchen weisen wir auf die Vernachlässigung der Grabstätte hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die jeweilige Grabstätte bis zum 25. Oktober 2023 abzuräumen (Grabmal und soweit vorhanden Grabeinfassung), zu entsorgen und einzuebnen.

Kommt der Angehörige bzw. Verantwortliche dieser Verpflichtung bis zum gesetzten Termin nicht nach, so ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, die Grabstätte abräumen zu lassen. Lässt der Angehörige bzw. Verantwortliche das Grabmal nicht binnen 3 Monaten abholen, geht das Grabmal entschädigungslos in das Eigentum der Kreisstadt Altenkirchen über und der jeweilige Verantwortliche hat die Kosten zu tragen.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus Altenkirchen, Zimmer 207 bzw. telefonisch unter 02681 85-214 (Frau Lanio) möglich. Verbandsgemeindeverwaltung Kreisstadt Altenkirchen 57609 Altenkirchen Ralf Lindenpütz,

- Friedhofsverwaltung -

Raif Lindenputz, Stadtbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung für den Friedhof Leuzbach

Auf dem Friedhof in Leuzbach befindet sich eine ungepflegte Grabstätte, deren Ruhe-/ Nutzungszeit noch nicht abgelaufen ist:

Wahlgrabstätte Günter Gernot Gerhard Jacobs

*18.05.1912 +24.06.1989

Sollten Ihnen Angehörige bzw. Verantwortliche für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie, die Friedhofsverwaltung umgehend zu informieren.

Nach § 28 (1) und (2) der Friedhofsatzung der Kreisstadt Altenkirchen weisen wir auf die Vernachlässigung der Grabstätte hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die jeweilige Grabstätte bis zum 27. Oktober 2023 abzuräumen (Grabmal und soweit vorhanden Grabeinfassung), zu entsorgen und einzuebnen.

Kommt der Angehörige bzw. Verantwortliche dieser Verpflichtung bis zum gesetzten Termin nicht nach, so ist die Friedhofsverwaltung berechtigt, die Grabstätte abräumen zu lassen. Lässt der Angehörige bzw. Verantwortliche das Grabmal nicht binnen 3 Monaten abholen, geht das Grabmal entschädigungslos in das Eigentum der Kreisstadt Altenkirchen über und der jeweilige Verantwortliche hat die Kosten zu tragen.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus Altenkirchen, Zimmer 207 bzw. telefonisch unter 02681 85-214 (Frau Lanio) möglich. Verbandsgemeindeverwaltung Kreisstadt Altenkirchen 57609 Altenkirchen Ralf Lindenpütz, - Friedhofsverwaltung - Stadtbürgermeister

■ Öffnungszeiten Stadtbüro Quengelstraße 7, Altenkirchen



Öffentliche Bekanntmachung

Erste Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Burglahr für das Haushaltsjahr 2023

vom 5. Juni 2023

Vorbemerkungen: Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist. Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern. Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten. Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %.

Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 2 der Nachtragshaushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden.

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 98 i.V.m. § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 13. Juli 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Mit dem ersten Nachtragshaushaltsplan 2023 werden festgesetzt:	gegenüber bisher	erhöht um	vermindert um	nunmehr fest- gesetzt auf
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge auf	640.770 €	91.340 €	0€	732.110 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	638.397 €	0 €	-14.998 €	653.395 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	2.373 €	91.340 €	-14.998 €	78.715 €
2. im Finanzhaushalt				
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	44.303 €	77.657 €	0 €	121.960 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	80.000 €	0 €	0 €	80.000 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	80.000 €	0 €	-11.000 €	91.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €	0 €	0 €	-11.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-44.303 €	0 €	-66.657 €	-110.960 €
Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse	-43.260 €	0 €	-77.657 €	-120.917 €

Nachrichtlich der Stand der liquiden Mittel der Ortsgemeinde zum 31. Dezember 2022: -25.164 €

§ 2 Steuerhebesätze

Haushaltsjahr 2023

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf

400 v. H. 480 v. H.

2. Gewerbesteuer auf 410 v. H. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden für den ersten Hund 60 ϵ für den zweiten Hund 98 ϵ

für jeden weitern Hund
für jeden weiteren Hund
für den ersten gefährlichen Hund
für den zweiten gefährlichen Hund
für den zweitern gefährlichen Hund
für jeden weiteren gefährlichen Hund
1.200 €

§ 3 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt 1.397.612 €. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals 1.443.029 €. zum 31.12.2021 beträgt Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2022 beträgt 1.398.084 €. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt 1.476.799 €.

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf Haushalts- Haushalts-

	jahr 2023	jahr 2024
Verbindlichkeiten gegenüber der Einheits- kasse für das laufende Geschäft auf	65.836 €	60.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber der Einheits-	00.000 C	00.000 C
kasse, Stand 31.12.2022 auf	25.164 €	0 €
zusammen auf	91.000 €	60.000 €
S E		

Die weiteren Festsetzungen der §§ 2, 3, 6 und 7 der Haushaltssatzung sowie die Haushaltsvermerke bleiben für das Haushaltsjahr 2023 unverändert.

Burglahr, den 05. Juni 2023 Ortsgemeinde Burglahr Dieter Reifenhäuser, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 31. Juli 2023 bis Dienstag, 08. August 2023 während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus. Burglahr, den 27. Juli 2023

Ortsgemeinde Burglahr Dieter Reifenhäuser, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Dienstag, 8. August 2023, findet im "Heinrichshof" Burglahr eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19 Uhr)

Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19.30 Uhr)

- Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage für die Errichtung eines Mobilheims in der Straße "Am Mühlengraben"
- Teilnahme am Engagement-Tag der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
- Verschiedenes
- Informationen des Ortsbürgermeisters

Dieter Reifenhäuser, Ortsbürgermeister

Busenhausen

Busenhausener packen an!



Liebe Busenhausener,

der Ortsgemeinderat möchte gemeinsam mit Euch Verschönerungs- und Instandsetzungsarbeiten am Wöschhoisjen durchführen.

Wir treffen uns am Dienstag, 01.08.2023 um 18 Uhr am Wöschhoisjen. Geplant ist der Arbeitseinsatz bis ca. 20 Uhr. Gerne mitzubringen sind Freischneider, Hacke, Besen, Schaufel, Hammer, Zange usw.

Wir freuen uns auf viele fleißige Helfer.

Der Ortsgemeinderat



Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 25. Mai 2023

Der Ortsgemeinderat beschloss in dieser Sitzung zunächst den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024. Die Satzung wird in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Anschließend erteilte der Rat der Übertragung der Aufgabe Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto – gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde seine Zustimmung.

Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugungsgesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes informierte Ortsbürger-

- meister Rainer Zeuner darüber, dass

 die Fundamente für die Umsetzung der Garagen auf den Friedhofsparkplatz fertiggestellt wurden und der Bauantrag eingereicht ist. Die Angelegenheit eilte wegen des Beginns der Bauarbeiten am geplanten Parkplatz der Schumacher Group.
- der Gemeindetraktor in einer Garage der ehemaligen Bäckerei Schumacher untergestellt wurde. Ein entsprechender Mietvertrag wurde abgeschlossen.
- das Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzept für den Teilbereich Altenkirchen durch das Ingenieurbüro IGEO erstellt wurde und der Ortsgemeinde vorliegt.
- verschiedene Gemeindestraßen Risse und Löcher aufweisen und hier mit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld zwecks dem weiteren Vorgehen Kontakt aufgenommen wird.
- für die Gestaltung der Maifeier der Dorfjugend ein großes Lob gebührt. Gleichzeitig hat sich die Jugend von ihrer Hütte verabschiedet, die nun abgerissen wird.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Bauangelegenheiten zu beschließen.

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Donnerstag, 3. August 2023, 18 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Eichelhardt eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt. Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Zustimmung zur Annahme einer Spende
- Erteilung des Einvernehmens zum Bauantrag für die Errichtung von drei Fertiggaragen im Außenbereich
- Zustimmung zu einem Zuschuss an die Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth
- Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3 "Auf dem Pfaffenfeld" der Ortsgemeinde Eichelhardt Beratung und Beschlussfassung zu den vorgebrachten Anregungen aus der Offenlage
- Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3 "Auf dem Pfaffenfeld" der Ortsgemeinde Eichelhardt Anerkenntnis der Planung
- Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 3 "Auf dem Pfaffenfeld" der Ortsgemeinde EichelhardtSatzungsbeschluss
- Bestätigung einer Eilentscheidung Neubau KunstrasensportplatzAuftragsvergabe Freianlagen- und Verkehrsanlagenpla-
- Neubau Sportplatz Auftragsvergabe Bodengutachten
- 9. Ergänzungswahl zum Bauausschuss
- 10. Verschiedenes
- 11. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

- 12. Bauangelegenheiten
- 13. Verschiedenes

Rainer Zeuner, Ortsbürgermeister



■ Vertretung Ortsbürgermeister

Der Ortsbürgermeister der Gemeinde Eichen wird in der Zeit vom 5. bis 12. August 2023 vom Ersten Beigeordneten Michael Schäfer, Brunnenstraße 1, vertreten.



Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 19. Juni 2023

Der Vorsitzende begrüßte, neben den zahlreich anwesenden Bürger:Innen und dem Ortsgemeinderat, insbesondere seine Amtsvorgänger Reinhold Hasselbach und Siegfried Krämer.

Zunächst bestätigte der Ortsgemeinderat eine mit den Beigeordneten getroffene Eilentscheidung zur Auftragserhöhung bei der Beschaffung der Spielgeräte für den Mehrgenerationenplatz in

Anschließend informierte der Ortsbürgermeister über die Herstellung des Einvernehmens gem. § 36 BauGB für ein Bauvorhaben in der Kriegershofer Str. 8 a.

Durch diese Bebauung war die Vergabe einer neuen Hausnummer erforderlich. Im Jahr 2019 hatte der Ortsgemeinderat die Änderung der Hausnummern in der Kriegershofer Straße beschlossen. Die-

ser Beschluss wurde zunächst ausgesetzt, bis eine tatsächliche Bebauung, wie jetzt vorgesehen, stattfindet. Nach erneuter Prüfung der Sachlage wurde nun beschlossen, die bisherige durchgehende Nummerierung beizubehalten und die zur Bebauung vorgesehen Grundstücke in der Folge passend mit dem Zusatz von Buchstaben weiterzuführen. Der Beschluss vom 13.03.2019 wurde aufgehoben. Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte der Ortsbürgermeister über folgende Themen:

Am 01.06. hat die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Fiersbach-Rettersen-Ersfeld stattgefunden. Die Anteile der Jagdpacht aus dem Jahr 2022 wurden an die Ortsgemeinden übertragen.

Die beantragte offene Geschwindigkeitsmessung im Bereich der Kriegershofer Str. lässt weiterhin, aufgrund der Auslastung des Ordnungsamtes, auf sich warten. Das gilt gleichfalls für die Bearbeitung des beantragten Verkehrsspiegel Bereich Retterser-/Kriegershofer Straße.

Durch den LBM Diez wurden kurzfristig Straßenschäden im Bereich der Mehrener- und Retterser Straße verfüllt. An den Gemeindestraßen und asphaltierten Wirtschaftswegen wurde durch den Bauhof der VG-AK-FF umfangreich Risse versiegelt.

- Aus gegebenem Anlass wurde an die Verpflichtung der Grundstückseigentümer zur Straßenreinigung und zum Rückschnitt von Hecken, Bäumen etc. erinnert. Insofern hier noch nicht gehandelt wurde, werden die Grundstückseigentümer nachdrücklich gebeten, sowohl an bebauten als auch unbebauten Grundstücken tätig zu werden.
- Die Homepage der Ortsgemeinde ortsgemeinde-fiersbach. de - wird neu gestaltet. Erste Gespräche haben dazu mit der beauftragten Firma stattgefunden. Die Umsetzung ist zu Beginn 2024 vorgesehen.
- Der vorgelegte Haushaltsplan der Ortsgemeinde für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 wurde durch die Kreisverwaltung genehmigt. Ziel des Ortsgemeinderat ist auch weiterhin, die langfristig geplanten Investitionen in die Infrastruktur, wie die Ersterschließung eines noch nicht erschlossenen Teilbereichs der Dicktener Štraße, den Ausbau der oberen Kriegershofer Straße und den Anteil der Ortsgemeinde am Glasfaserausbau, ohne die Aufnahme von Investitionskrediten durchzuführen.
- Auf der auf der Homepage der Ortsgemeinde wurden Informationen zur Hilfe bei Strom bzw. bei Versorgungsausfällen ein-
- Die Ruhebank am "Martweg" wurde, wie in der letzten Sitzung berichtet, nachhaltig beschädigt. Eine Ermittlung des Verursachers konnte nicht erfolgen. Der Bauhof wurde beauftragt, die beschädigte Ruhebank auszutauschen.
- Für das Dorfstübchen wurde ein neuer Getränkekühlschrank und neues Geschirr/ Besteck für angeschafft.
- Am 30.04.2023 hat die Dorfgemeinschaft in den Mai und das kleine Jubiläum 10 Jahre Dorfstübchen op de Eck gefeiert. An dieser Stelle nochmal danke an alle, die sich hier mit helfenden Händen eingebracht haben.
- Der Vorsitzende berichtete über die am 06.05.2023 durchgeführte Mitgliederversammlung des Fördervereins "Dorfgemeinschaft Fiersbach". Das Protokoll wurde sowohl auf der Homepage der Ortsgemeinde als auch an der Infotafel am Dorfplatz veröffentlicht.
- Beim Einsatz für "Unser Fiersbach" am 13.05.2023 haben sich wieder einige Bürgerinnen und Bürger eingebracht. Danke dafür!
- In der Folge berichtete der Vorsitzende zum bevorstehenden Dorfausflug nach Bad Marienberg. Der Vorsitzende bittet bereits jetzt darum, dass sich Bürgerinnen und Bürger für die Übernahme der Organisation der Ausflüge im Jahr 2024 bei ihm oder bei einem der Mitglieder des Ortsgemeinderates melden, bzw. Ideen für Ausflüge einreichen.
- Für die Kinder bieten die Organisatoren, Patrick Rieger und Sven Knipp, zum Abschluss der Sommerferien am 01.09.2023 ein Kinderzelten an. Der Vorsitzende dankt den beiden, dass Sie sich zur Organisation bereit erklärt haben. Die Informationen dazu werden zeitgerecht verteilt/veröffentlicht. Hier würde sich dann auch die Umsetzung der Bemalung der Kinderverkehrsfiguren im Projekt "Wir streichen für unser Fiersbach" anbieten.
- Der Rat befasste sich ferner mit der Idee der Anschaffung eines großen Bildschirms für das Dorfstübchen, um zukünftig eine bessere Information der Anwesenden durch Nutzung der digitalen Darstellung zu ermöglichen. Die Prüfung der technischen Voraussetzungen und eine Preisermittlung werden eingeleitet.
- Zum Abschluss seiner Informationen warb der Vorsitzende bereits jetzt dafür, dass sich die Bürgerinnen und Bürger von Fiersbach für eine Kandidatur für den Ortsgemeinderat aufstellen lassen oder ggf. als Kandidat(in) für das Amt der/des Ortsbürgermeister(in) bewerben wollen. Die Möglichkeit der Eigenverwaltung unserer Ortsgemeinde Bedarf der Mitwirkung von allen. Für Fragen dazu stehen der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat zur Verfügung.

Unter dem Punkt Verschiedenes berichtete zunächst der Vorsitzende, dass er im Zeitraum vom 10.09. - 19.09.2023 durch den I. Beigeordneten vertreten wird.

Danach führte der Erste Beigeordnete, Burkhard Asbach, über die von ihm durchgeführten umfangreichen Arbeiten zur Wiederherstellung eines Wirtschaftsweges, abzweigend von der Straße "Auf dem Platz" aus. Es wird darum gebeten, diesen Weg zunächst nicht mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen etc. zu nutzen, damit sich zunächst der Bewuchs mit Grassamen durchsetzen kann.

Der Beigeordnete Frank Heuten berichtete über die erste Vorbesprechung zur Feier des Erntedankfestes im Kirchspiel Schöneberg-Mehren, bei der sich die Dorfgemeinschaft in gewohnter Form einbringen wird.

Abschließend wurden folgende Termine bekannt gegeben:

29.07.2023, 14 Uhr: Seniorenkaffee 01.09.2023: Kinderzelten

23. und 30.09.2023: Vorbereitung Erntewagen Erntedankfest Kirchspiel Mehren 01.10.2023

St. Martin Umzug 18.11.2023

Seniorennachmittag

02.12.2023, 14.30 Uhr Schützenverein Maulsbach Weihnachtsbaumschmücken Dorfplatz 03.12.2023

Die nächste Gemeinderatsitzung soll am: Montag, 4. September 2023, stattfinden.

Die im Rahmen der Einwohnerfragestunde gestellten Fragen wurden durch den Vorsitzenden beantwortet.



■ Der Ortsgemeinderat tagte am 20. April 2023

Zu Beginn der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Manfred Berger den Rat über folgende Angelegenheiten:

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für 2023/2024 wurde mit Schreiben der Kreisverwaltung Altenkirchen vom 04.04.2023 genehmigt. Geplante Investitionsmaßnahmen und die damit zusammenhängende Kreditaufnahme sind ebenfalls genehmigt. Die Kreisverwaltung weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die oberste Priorität der Rückführung der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse der Verbandsgemeinde eingeräumt werden.

Aufgrund der vom Land geplanten Teilentschuldung der Kommunen ist von einer weiteren Entlastung auszugehen.

Anzumerken ist auch, dass aufgrund der Haushaltsentwicklung eine Stärkung des Eigenkapitals der Ortsgemeinde erzielt und dem Trend der vergangenen Jahre stetig abschmelzendes Eigenkapital entgegengewirkt wird.

Laut Haushaltsplanung beläuft sich das Eigenkapital der Ortsgemeinde per 31.12.2024 auf ca. 1,2 Mio. €.

- Aus der Städtebauförderung "Maßnahme Ortskern" sind für 2023 weitere Mittel in Höhe von 190.000 € bereitgestellt worden.
- Beiträge zu Mitgliedschaften der Ortsgemeinde:
 - Förderverein Bergbau: 50 €
 - Deutsche Raiffeisen-Gesellschafft: 100 €
 - Naturpark Rhein-Westerwald e.V.: nach Einwohnerzahl
- Am 04.04.2023 fand die Spielplatzüberprüfung statt. Es wurden keine Mängel festgestellt.
- Am 19.04.2023 fand ein Termin am Bürgerhaus mit dem Planungsbüro, Mitarbeiter der EAM sowie Verwaltungsmitarbeiter

wegen **Planung der Außenbeleuchtung** statt.
Unter Punkt 2 der Tagesordnung befasste sich der Rat mit der Außenanlage Bürgerhaus und der Parkanlage Herbert-Eich-Platz. Am 06.04.2023 hat der Bauausschuss über die Gestaltung und Materialauswahl für beide Maßnahmen beraten und schlug dem Rat Folgendes vor:

Die Außenanlage vom Bürgerhaus soll in Pflasterbauweise mit einem betonglatten Pflasterstein (8 cm stark & Verlegemuster: Wilder Verband) in der Farbgebung Muschelkalk nuanciert ausgeführt werden. Das farbige Absetzen der Kreise entfällt, es soll dafür ein Pflasterstein in der Farbe Anthrazit zur Absetzung des Kreises verlegt werden. Der Halbkreis hinter dem Bürgerhaus entfällt ganz, dort soll das betonglatte Pflaster mit der Farbe Muschelkalk nuanciert weitergeführt werden. Die neu ausgerichtete und angelegte Bühne soll so ausgeführt werden, dass Sie barrierefrei für Freizeitaktivitäten und Veranstaltungen genutzt werden kann. Zur Anschaffung einer späteren Ladevorrichtung für E-Fahrräder soll die Verlegung eines Leerrohrs eingeplant werden.

Die Parkanlage Herbert-Eich-Platz soll über befestigte Wege mit einer wassergebundenen Decke begehbar und barrierefrei gestaltet werden. Geplant ist die Herstellung eines Barfußpfades im Bereich der Grünanlagen, ebenfalls sollen die vorhanden Spielgeräte ausgebaut und in die neue Parkanlage integriert werden. Die neu angelegten Wege sollen eine Verbindung zwischen Bürgerhaus und PKW Stellplätze herstellen.

Der neue Parkplatz im hinteren Bereich des ehemaligen Herbert-Eich-Platzes umfasst 21 PKW-Stellplätze und 1 Stellplatz für ca. 3 Motorräder. Die Stellplätze werden in Pflasterbauweise mit einem versickerungsfähigen Betonsteinpflaster hergestellt. Die Fahrgasse zwischen den Stellplätzen in einer bituminösen Asphaltbefestigung. Zur Anschaffung neuer Möbilierung für die Außenanlage Bürgerhaus und Parkanlage Herbert-Eich-Platz wurde Folgendes vorgeschlagen:

- 2 x Abfallschrank mit je 2 Mülltonnenplätzen
- 3 x Versorgungspoller Kombivariante Wasser & Strom
- 3 x Absperrpfosten im Einfahrtsbereich
- 1 x Fahrradständer fest verbaut
- 3 x Abfallbehälter (2 für die Parkanlage und 1x Eingang Bürgerhaus ggf. mit Ascher)
- 2 x Sitzbank fest verbaut
- 2 x Sitzgruppe mit Tisch mobil
- 1 x Hundetoilette

Der Ortsgemeinderat stimmte der vorgestellten Ausführungsplanung und der Materialauswahl für die **Gestaltung der Außenanlage vom Bürgerhaus und Herbert-Eich-Platz** sowie der Beschaffung der vorgenannten Möblierungsgegenstände zu. Deren Anschaffung soll über die Ausschreibung erfolgen. Für den Aufbau der Möblierungsgegenstände wird die Baufirma beauftragt. Die Verwaltung soll das Ingenieurbüro von Weschpfennig für die nächsten Leistungsphasen beauftragen.

Anschließend ständ die Errichtung von E-Ladesäulen zur Beratung. Im Zuge der Sanierung des Bürgerhauses in Flammersfeld soll die Errichtung von E-Ladesäulen berücksichtigt werden. Diesbezüglich sollen zwei Parkplätze mit E-Ladesäulen ausgestattet werden. Die Errichtung sowie der Betrieb sollen vorzugsweise über eine Verpachtung der Parkplätze erfolgen, weswegen der Abschluss eines Pacht- sowie Nutzungsvertrags mit dem Betreiber einer E-Ladesäule zwingend erforderlich ist. Bei der Planung soll auch eine Lademöglichkeit für E-Bikes berücksichtigt werden. Der Errichtung von E-Ladesäulen auf zwei Parkplätzen am Bür-

Der Errichtung von E-Ladesäulen auf zwei Parkplätzen am Bürgerhaus stimmte der Rat einstimmig zu. Der Bürgermeister wurde ermächtigt, einen entsprechenden Pacht- und Nutzungsvertrag abzuschließen. Die Verwaltung soll die Maßnahme umsetzen.

Des Weiteren befasste sich der Rat mit der Erneuerung und dem Anschluss ans öffentliche Stromnetz der Außenbeleuchtung Bürgerhaus und Herbert-Eich-Platz. Im Zuge der Sanierung der Außenanlagen von beidem soll die veraltete Beleuchtung entfernt und durch neue LED-Beleuchtung erneuert werden, damit zukünftig alles ausgeleuchtet ist. Gleichzeitig soll die neue Beleuchtung an das öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Die Anzahl und die Standorte der neuen LED-Beleuchtung wird mit dem Energieversorger EAM-Netz abgestimmt.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Erneuerung der Außenbeleuchtung im Zuge der Sanierung der Außenanlage vom Bürgerhaus und dem Anschluss an das öffentliche Stromnetz zu. Die Außenbeleuchtung soll separat durch die Ortsgemeinde steuerbar sein. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme umzusetzen.

Die Ortsgemeinde Flammersfeld strebt den Beitritt zum Kommunalen Klimapakt (KKP) über die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld an und bekennt sich damit zu den Klimaschutzzielen der Landesregierung. Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde beauftragt, den Beitrittsprozess durchzuführen.

Folgende Maßnahmen sollen in der Beitrittserklärung der Ortsgemeinden aufgelistet werden:

Maßnahmen im Klimaschutz:

- Information über die Klimaschutzaktivitäten der Kommune
- Klimafreundliche Bauleitplanung (durch den Bebauungsplan)
- Ausbau erneuerbarer Energien über Energiegesellschaft Maßnahmen zur Anpassung an die Klimawandelfolgen:
- Öffentlichkeitsarbeit
- Starkregenvorsorge

Im weiteren Verlauf der Sitzung stimmte der Ortsgemeinderat der Aufnahme folgender Personen in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028 zu:

- Name, Vorname: Kuchenhäuser, Heike

Geburtsname: Strickhausen

Geburtsjahr: 1961

PLZ, Wohnort: 57632 Flammersfeld Beruf: Verwaltungsangestellte

- Name, Vorname: Kiry, Hartut

Geburtsjahr: 1961

PLZ, Wohnort: 57632 Flammersfeld

Beruf: Geschäftsführer einer Bildungsinstitution

Unter den Tagesordnungspunkten $\overline{7}$ bis 9 wurde wurde zu folgenden Maßnahmen das Einvernehmen gemäß \S 36 BauGB **nicht** hergestellt:

- Errichtung einer Stützmauer in der Straße "Hubertussteig",
- Errichtung einer beleuchteten Plakatwerbetafel auf dem Grundstück Flammersfeld, Flur 9, Flurstück 25/5,
- Errichtung einer Werbeanlage in der Rheinstraße.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Seitens der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld wird das digitale Ratsinformationssystem auch für die Ortsgemeinden eingeführt. Der Rats- und Ausschussmitglieder werden in Kürze von der Verwaltung angeschrieben.
- Ein Ratsmitglied sprach die Verkehrssituation im Hubertussteig an und berichtete, dass die Schulbusse in dem Bereich Hubertussteig nicht die Geschwindigkeitsbeschränkung einhalten. Es wurde die gesamte Verkehrssituation in dem Bereich der Raiffeisengrundschule, Hubertussteig, Raiffeisenstraße und Brunnenweg angesprochen. Ortsbürgermeister Manfred Berger wird mit den Busunternehmen Kontakt aufnehmen. Gleichzeitig wird er mit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Fachbereich Bürgerdienste, sprechen, ob in dem Bereich Bodenschweller angebracht werden können.



■ Vertretung Ortsbürgermeisterin

Vom 28. bis 30. Juli 2023 werde ich vom Beigeordneten Ralf Krämer vertreten. Herrn Krämer erreichen Sie unter der Rufnummer 01573 2589003.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

Gielerother Dorfausflug für Jung und Alt am 3. September 2023

Programm:

09.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus

(Abfahrtsorte werden noch bekannt gegeben)
10.30 Uhr - 14.30 Uhr
Kletterwald und Wildpark Bad Marienberg
15 - 16.30 Uhr
Landschaftsmuseum Hachenburg

15 - 16.30 Uhr Landschaftsmuseum Hachenburg ca. 17 Uhr Rückkehr nach Gieleroth mit gemeinsamen Abend-

essen im Bürgerhaus

Kostenbeitrag 10 € pro Person; 5 € für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren.

Die **Anmeldung** sollte **bis zum 31.07.2023** erfolgen entweder im Briefkasten am Bürgerhaus einwerfen oder den Abschnitt bei den Ratsmitgliedern abgeben oder per Mail an Katja.Schuetz1@web.de. Die Einladungen werden in alle Haushalte verteilt.

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBI. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG

56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)

Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbei-

lagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Bekanntmachung

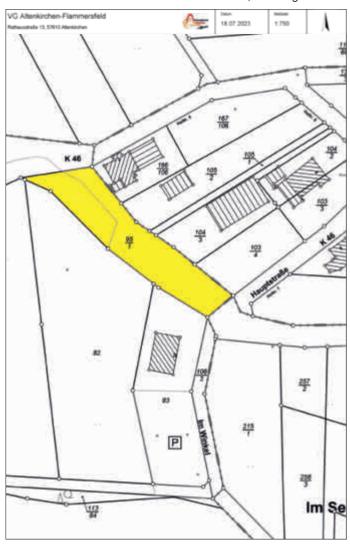
■ Einziehung eines Weges

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Helmeroth hat in seiner Sitzung am 12.07.2023 die Einziehung des Weges Gemarkung Helmeroth, Flur 5, Flurstück 95/1 beschlossen.

Die Planunterlagen über den zu beseitigenden Weg liegen in der Zeit vom 27.07.2023 bis 24.08.2023 im Rathaus Altenkirchen, Zimmer 207, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus. Gegen die beabsichtigte Beseitigung können berechtigte Einwendungen während der Auslegungsfrist bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, 57609 Altenkirchen eingebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass es sich nicht um ein Einziehungsverfahren nach § 37 Landesstraßengesetz (LStrG) handelt.

Altenkirchen, 27.07.2023 Ortsgemeinde Helmeroth Paul Stefes, Ortsbürgermeister





Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Freitag, 4. August 2023**, 19.30 Uhr, findet in der Grillhütte Hemmelzen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- 1. Endausbau AckersgartenAuftragsvergabeStraßenbauarbeiten
- Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die erstmalige Herstellung von Erschließungsanlagen in der Ortsgemeinde Hemmelzen
- 3. Informationen des Ortsbürgermeisters
- 4. Verschiedenes
- 5. Einwohnerfragestunde

Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 24. März 2023

Eingangs der Sitzung stimmte der Ortsgemeinderat dem Abschluss des Vertrages zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde gemäß dem vorliegenden Entwurf zu. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den entsprechenden Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld abzuschließen.

Ferner stand die Aufgabenübertragung zur Nutzung und Erschlie-Bung von regenerativen Energien von der Ortsgemeinde auf die Verbandsgemeinde zur Beratung.

Der Ortsgemeinderat erörterte den Sachverhalt und sprach sich dafür aus, hierzu in dieser Sitzung keinen Beschluss zu fassen.

Nächster Beratungsgegenstand war der Endausbau im Baugebiet "Auf dem Ackersgarten". Die Ortsgemeinde Hemmelzen hat den Bebauungsplan "Auf dem Ackersgarten" aufgestellt. Die dort dargestellten Straßen wurden in den Jahren 2010/2011 zunächst als Baustraßen hergestellt. Der Rat beschloss, dass die im Baugebiet "Auf dem Ackersgarten" dargestellten Erschließungsstraßen nun endgültig hergestellt werden sollen.

Die erforderlichen Bauarbeiten sollen im Jahre 2023 durchgeführt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Schritte zu veranlassen.

Für die Amtsperiode 2024 bis 2028 wählte der Ortsgemeinderat einstimmig Benjamin Schmidt zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die anstehende Wahl der Schöffinnen und Schöffen.

Anschließend informierte Ortsbürgermeister Harald Bischoff die Ratsmitglieder wie folgt:

- Er teilte mit, dass die Vorbereitungen zur Erstellung eines Hochwasserschutzkonzeptes in der Ortsgemeinde abgeschlossen sind und für die Ortsgemeinde konkrete Vorschläge vorliegen. Weitere Informationen erfolgen in kommenden Sitzungen.
- Anträge für die Gewährung von Zuweisung zur Dorferneuerung müssen bis 01.08.2023 gestellt werden.
- Die Projekt "Klimawandeldörfer" ist gestartet. Weitere Informationen können der Homepage www.klima-wandeldoerfer.de/fags entnommen werden.
- Erneut wurde die Ruhestörung eines Anwohners durch die Vermietung der Grillhütte thematisiert.
- Die neuen Schaltzeiten der Dorfbeleuchtung sind aktiviert.
 Zwischen 0:00 Uhr und 5:00 Uhr, abhängig von der Helligkeit, wird die Beleuchtung ausgeschaltet.

Unter Punkt Verschiedenes wurden Veranstaltungen in der Ortsgemeinde thematisiert und dass diese auf der Homepage der Ortsgemeinde veröffentlicht werden.



Hirz-Maulsbach

Widmung der Gemeindestraße "Lindenstraße" nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Hirz-Maulsbach hat durch Beschluss vom 31.05.2023 die Widmung der "Lindenstraße", bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Hirz-Maulsbach, Flur 6, Flurstück 37 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt

Das oben genannte Grundstück wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

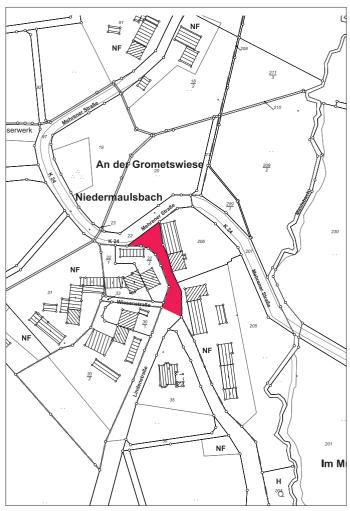
Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.



Altenkirchen, 17.07.2023 Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

Widmung der Gemeindestraße "Hauptstraße" nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Hirz-Maulsbach hat durch Beschluss vom 31.05.2023 die Widmung der "Hauptstraße", bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Hirz-Maulsbach, Flur 14, Flurstück 21/1, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Das oben genannte Grundstück wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

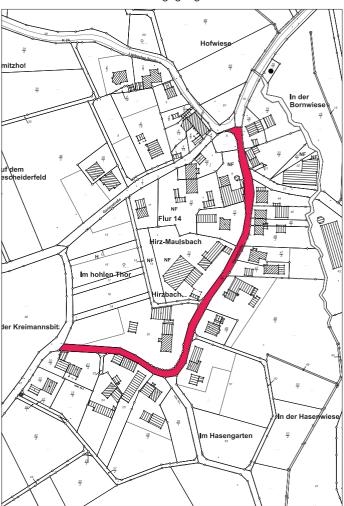
Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an **vg-ak-ff@poststelle.rlp.de** erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden.

In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.



Altenkirchen, 17.07.2023 Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

Widmung der Gemeindestraße "Gartenstraße" nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Hirz-Maulsbach hat durch Beschluss vom 31.05.2023 die Widmung der "Gartenstraße", bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Hirz-Maulsbach, Flur 14, Flurstücke 6 (teilweise) und 7/1 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

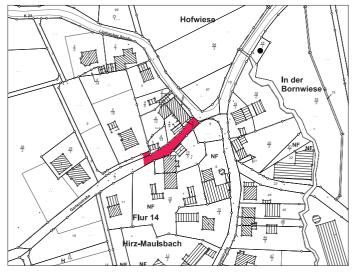
Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an **vg-ak-ff@poststelle.rlp.de** erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch benfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.



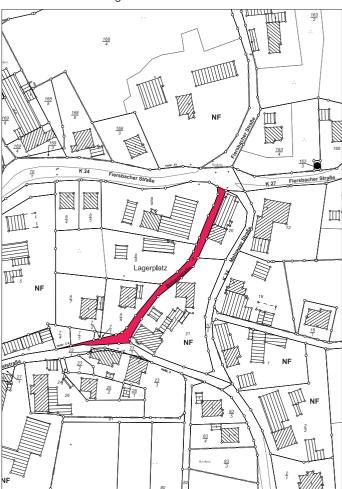
Altenkirchen, 17.07.2023 Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister

Widmung der Gemeindestraße "Birkenstraße" nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Hirz-Maulsbach hat durch Beschluss vom 31.05.2023 die Widmung der "Birkenstraße", bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Hirz-Maulsbach, Flur 5, Flurstück 9, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Das oben genannte Grundstück wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.



Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 17.07.2023 Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld Fred Jüngerich, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Örtsgemeinde Horhausen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 vom 12. Juni 2023

Vorbemerkungen: Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist. Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern. Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten.

Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %.

Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 5 der Haushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden.

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 11. Juli 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1					
Ergebnis- und Finanzhaushalt					
Festgesetzt werden	Haushalts-				
4 im Eurobaiobasobalt	jahr 2023	jahr 2024			
1. im Ergebnishaushalt					
der Gesamtbetrag	0.757.505.6	0.704.505.6			
der Erträge auf	3.757.595 €	3.784.535 €			
der Gesamtbetrag	0 400 450 6	0.400.000.0			
der Aufwendungen auf	3.490.450 €	3.488.020 €			
der Jahresüberschuss (+) /	007 145 6	000 545 6			
Jahresfehlbetrag (-) auf	267.145 €	296.515 €			
2. im Finanzhaushalt					
der Saldo der ordentlichen Ein-	375.775 €	400 COE C			
und Auszahlungen auf	3/5.//5€	402.685 €			
die Einzahlungen	1 0 4 0 5 0 0 6	00 000 6			
aus Investitionstätigkeit auf	1.348.500 €	20.000 €			
die Auszahlungen	1.530.000 €	32.500 €			
aus Investitionstätigkeit auf der Saldo der Ein-	1.550.000 €	32.300 €			
und Auszahlungen	-181.500 €	-12.500 €			
aus Investitionstätigkeit auf der Saldo der Ein-	-101.500 €	-12.500 €			
und Auszahlungen					
aus Finanzierungstätigkeit auf	-194.275 €	-390.185 €			
Veränderung der Verbindlichkeiten	-134.213 €	-330.103 €			
gegenüber der Einheitskasse	-280.795 €	-1.660 €			
Veränderung der Forderungen	-200.735 €	-1.000 €			
gegenüber der Einheitskasse	0 €	292.095 €			
3-3	5 0				

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinste Kredite auf	181.500 €	0 €
zusammen auf	181.500 €	0 €
	§ 3	

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2023 Haushaltsjahr 2024

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushaltsjahr 2023 Haushaltsjahr 2024

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt

	Haushalts- jahr 2023	Haushalts- jahr 2024
für Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse für das laufende Geschäft auf Verbindlichkeiten gegenüber der Einheits-	367.545 €	367.545 €
kasse zum 31.12.2022 auf zusammen auf		282.455 € 650.000 €
S E		

Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festge-

setzt:		Haushalts- jahr 2024
1. Grundsteuer	•	•
a) für land- und forstwirtschaftliche		
Betriebe (Grundsteuer A) auf	490 v. H.	490 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	490 v. H.	490 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	490 v. H.	490 v.H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die inr	nerhalb des G	emeindege-
bietes gehalten werden		_
für den ersten Hund	50 €	50 €
für den zweiten Hund	100 €	100 €
für jeden weiteren Hund	150 €	150 €
für den ersten gefährlichen Hund	600 €	600 €
für den zweiten gefährlichen Hund	700 €	700 €
für jeden weiteren gefährlichen Hund	800 €	800 €
§ 6		
Finantanital		

Eigenkapital Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals

6.7	
zum 31.12.2025 beträgt	4.727.254 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals	
zum 31.12.2024 beträgt	4.471.439 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals	
zum 31.12.2023 beträgt	4.174.924 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals	
zum 31.12.2022 beträgt	3.907.779 €.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

> Haushaltsjahr 2023 Haushaltsjahr 2024 1.000 € 1.000 €

überschritten sind.

Wertgrenze für Investitionen Haushaltsjahr 2023 Haushaltsjahr 2024

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 2.000 € 2.000 € sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

> Horhausen, den 12. Juni 2023 Ortsgemeinde Horhausen Thomas Schmidt, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 31. Juli 2023 bis Dienstag, 08. August 2023, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Horhausen, den 27. Juli 2023 Ortsgemeinde Horhausen Thomas Schmidt, Ortsbürgermeister

Horser Unternehmer gehen voran

Westerwaldbike eröffnet erste E-Bike-Ladestation in der Region Seit einigen Tagen müssen E-Bike Fahrerinnen und Fahrer keine Angst mehr haben, in Horhausen mit leerem Akku liegen zu bleiben. Westerwaldbike bietet eine kostenlose Ladestation für E-Bikes und E-Roller an. Die Ladestation steht direkt vor dem Ladenlokal von Westerwaldbike an der Rheinstraße 51 und ist rund um die Uhr nutzbar. Es stehen drei Plätze zur Verfügung. Die Station ist so konzipiert, dass man entweder in einem Fach den Akku oder auch direkt das Fahrrad zum Aufladen anschließen kann. Pro Platz gibt es zwei Steckdosen. Das Fach kann dann gleichzeitig mit dem Fahrradschloss verriegelt werden, so dass man während der Ladepause unbesorgt zum Beispiel das vielfältige Angebot der Horser Gastronomie erkunden kann.



Alwine Schlecking und Ortsbürgermeister Thomas Schmidt präsentieren die neue E-Bike-Ladestation.

Als Alwine Schlecking und ihr Mann Manfred befreundeten Unternehmerinnen und Unternehmen im Marktplatz Region Horhausen e.V. von ihren Plänen zur Errichtung einer solchen Ladestation erzählten, fanden sich rasch lokale Unternehmen, die durch Werbung die Aufstellung der Ladestation finanziell unterstützten. Das Ehepaar Schlecking selbst übernimmt zusätzlich noch die Stromkosten für die Ladevorgänge.

Ortsbürgermeister Thomas Schmidt zeigte sich sehr erfreut darüber, dass Horser Unternehmer wieder einmal innovativ vorangehen. Das steigere die Attraktivität von Horhausen und fördere außerdem die umweltfreundliche und gesunde Mobilität in der Region.



Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 3. April 2023

Unter Punkt 1 der Tagesordnung stimmte der Rat der Aufnahme von Alexander Weßler in die Vorschlagsliste für die anstehende Schöffenwahl zu.

Anschließend stimmte der Rat dem Abschluss des Vertrags zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde gemäß dem vorliegenden Entwurf zu. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den entsprechenden Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld abzuschließen.

Des Weiteren befasste sich der Rat mit der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien, mit Ausnahme bereits bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto, auf die Verbandsgemeinde. Nach eingehender Diskussion entschloss sich der Ortsgemeinderat dazu, die Abstimmung hierüber auf eine der nächsten Sitzungen zu verschieben. Die Ratsmitglieder sollen zunächst weitere Informationen zum Thema erhalten.

Die Ortsgemeinde Kettenhausen strebt den Beitritt zum Kommunalen Klimapakt (KKP) über die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld an und bekennt sich damit zu den Klimaschutzzielen der Landesregierung. Die Verbandsgemeindeverwaltung wurde beauftragt, den Beitrittsprozess durchzuführen.

Folgende Maßnahmen sollen in der Beitrittserklärung der Ortsgemeinden aufgelistet werden:

Maßnahmen im Klimaschutz:

- Radwegeausbau
- Klimafreundliche Bauleitplanung (durch den B-Plan)
- Stromverbrauch reduzieren
- Ausbau der erneuerbaren Energien

Maßnahmen zur Anpassung an die Klimawandelfolgen:

- Starkregenvorsorge
- Hitze- und Dürrevorsorge
- Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit
- Aufforstung

Ferner stand die **Anschaffung neuer Bänke** auf der Tagesordnung: Die in der Lage "Beim hohlen Weg" am Weg nach Helmenzen und in der Lage "Am Birnbacher Weg" am Waldrand vorhandenen Bänke werden durch Bänke des Modells "Somerset" der Firma Hahn-Kunststoffe GmbH, Hahn-Flughafen, ersetzt. Die Kosten betragen ca. 1.500 € einschl. Mehrwertsteuer.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Krauskopf den Rat darüber, dass im März ein **erfolgreicher Arbeitseinsatz mit Müllsammelaktion** stattgefunden hat. Dafür dankte er noch mal herzlich allen Helferinnen und Helfern und den vielen Kindern.

■ Dorfausflug der Ortsgemeinde Kettenhausen 2023

Der Einladung der Ortsgemeinde Kettenhausen zu einem Ausflug nach Bonn waren mehr als 60 Mitbürgerinnen und Mitbürger gefolgt. Neben der sehr hohen Teilnehmerzahl war dabei auch sehr erfreulich, dass alle Altersgruppen vertreten waren und Ortsbürgermeister Uwe Krauskopf Reisende im Alter von 2 bis 88 Jahren begrüßen konnte.

Die Fahrt führte zunächst auf den Busparkplatz an den Schiffsanlegern in Linz am Rhein, wo eine Rast eingelegt wurde. Hier erwartete uns, an einem nicht ganz regenfreien Tag, trockenes Wetter. Viele Hände packten an, um den von Daniela Marenbach organisierten Imbiss mit Baguettes und Getränken aufzubauen.

Gut gestärkt trat die Reisegesellschaft den kurzen Fußweg zur Anlegesteller der Köln-Düsseldorfer Schifffahrtsgesellschaft an, um zu einer ca. 1 ½-stündigen Schifffahrt nach Bonn zu starten. Auf der für 500 Passagiere ausgelegten "Petersberg" gab es für die Gruppe ausreichend Möglichkeiten, einen passenden Sitzplatz zu finden. Einige nahmen in den Innenräumen Platz, andere am Heck oder am Bug im Außenbereich. Bis auf den Zeitraum eines ganz kurzen Regenschauers konnten dies Plätze bei warmen Temperaturen auch beibehalten werden.



Die nicht mehr ganz vollzählige Reisegesellschaft vor der Alten Brauerei in Kasbach

In Bonn angekommen erwarteten uns drei ReiseführerInnen, um uns in zwei Fußgruppen und als Begleitung bei einer Stadtführung mit dem Bus die ehemalige Bundeshauptstadt näher zu bringen.

Den Abschluss der Reise bildete das Abendessen in der Brauereischänke "Alte Brauerei" in Kasbach bei Linz. Bei der Rückfahrt nach Kettenhausen wurde von vielen Seiten ein Dank dafür ausgesprochen, einen schönen Tag erlebt zu haben. Der Ortsbürgermeister und der Gemeinderat freuen sich darüber, dass dieser Ausflug so guten Zuspruch hatte.



■ Brunnenfest 2023

Liebe Kraamer und Heuberger,

wie immer am ersten Wochenende im August wollen wir unser Brunnenfest feiern! Wir Dorfsleut treffen uns **ab 19 Uhr** zum gemütlichen Abend mit kühlen Getränken und Leckerem vom Grill.

Wer sich am Aufbau und den Vorbereitungen beteiligen möchte, ist gerne schon um 17 Uhr herzlich eingeladen, dort mitzuwirken.

Äm Sonntagmorgen kurzes Aufräumen und ab 11 Uhr Frühschoppen mit Musik für alle. Am Nachmittag gibt's Kaffee und Kuchen und für die kleinen jede menge Überraschungen.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und natürlich auf schönes Wetter.

Das Orga-Team



■ Erstes Bürgerfrühstück in Mehren

Am Sonntag, 16. Juli 2023, fand in Mehren erstmals ein Bürgerfrühstück unter freiem Himmel statt. Bereits bei der Terminplanung für das Jahr 2020 keimte diese Idee innerhalb des Ortsgemeinderates, deren zeitnahe Umsetzung zuletzt von Ratsmiglied Dietmar Hottgenroth nochmals angeregt wurde. Schnell fanden sich in den Ratsmitgliedern Armin Schnabel, Dietmar Hottgenroth, Ronny Hottgenroth und Mike Kieselmann einige Organisatoren, die die erforderliche Detailplanung übernahmen.

Ziel sollte es sein, insbesondere Neubürgern, hier auch unseren ukrainischen Gästen, die Gelegenheit zu geben, ihre Mitbürger im Ort besser kennen zu lernen. Ein konkreter Termin konnte hierfür lange Zeit nicht bestimmt werden, da eine solche Veranstaltung stets witterungsabhängig ist. Nun war es endlich so weit, dass die Witterungsbedingungen absehbar als geeignet erschienen. So wurden kurzer Hand Einladungen gedruckt und im Ort verteilt, so dass alle Mitürger*innen Gelegenheit erhielten sich hierfür anzumelden.



Da der Planungsstab für das erste gemeinsame Frühstück einen zentralen Einkauf aller erforderlichen Zutaten angeregt und festgelegt hatte, war das Ermitteln der Teilnehmerzahl unabdingbar. Nur das Frühstücksgeschirr mussten alle Gäste selbst mitbringen. So konnte der Umwelt zu Liebe auf Einweggeschirr verzichtet werden. Die über 100 angemeldeten Frühstücksteilnehmer erwartete ein Frühstückstbuffet, das kaum Wünsche offen ließ. Frische angelieferte Backwaren und selbstgebackene Hefezöpfe, Gemüse & Obst, Marmeladen, Aufstriche und Honig, Rührei und Pancakes, dazu immer wieder frisch aufgebrühter Kaffee, sowie verschiedene Kakaosorten für die Kinder rundeten das kulinarische Angebot ab. Alle waren sich einig, dass es eine gelunge Veranstaltung und eine Bereicherung für die Dorfgemeinschaft war, die eine Wiederholung im kommenden Jahr unbedingt nach sich ziehen sollte. Allenfalls der Kennenlerneffekt ließe sich noch verbessern, entgegnete der ein oder andere Mitbürger*in auf dem nach Hauseweg dem Ortbürgermeister, wohlbemüht ansonsten keinerlei Kritik an der Veranstaltung aufkommen zu lassen. Wir werden diesen Aspekt bei zukünftigen Planungen beherzigen und Möglichkeiten ausloten dies besser umzusetzen.

Herzlichen Dank allen, die bei der Vorbereitung des Frühstückes tatkräftig mit angepackt, die gekocht und geschnippelt oder zu Hause gebackene Hefezöpfe beigesteuert haben und so für das Gelingen eines sonntäglichen, gemütlichen Frühstückbrunchs gesorgt haben.

Weitere Bilder auf unserer Homepage unter: fachwerkdorf-mehren.de/galerie/

oder QR-Code scannen



Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister



Waldinteressenten Obererbach

Einladung

zur Versammlung der Waldinteressenten Obererbach am **Dienstag**, **02.08.2023**, **18 Uhr**, im Hähnershof in Obererbach.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung
- Neuwahl eines Kassierers Bericht des Waldvorstehers
- Verschiedenes



Romantischer Abend am Oberirsener Weiher





Am 08.07.23 besuchten sehr viele Oberirsener Bürger und auch Auswertige das Weiherfest. Jung und Alt kam wieder einmal zusammen und verbrachte bei idyllischer Beleuchtung des Weihers, Schwedenfeuer, Getränken und Grillwürstchen einen geselligen Abend bei sommerlichen Temperaturen.

Bereits am späten Nachmittag eröffneten die Kinder das Fest mit Einweihung der Hüpfburg, wobei es leckere Zuckerwatte und Popcorn gab. Zur Dämmerung wurden Lichterboote auf den Weiher geschickt, die bis in die späte Nacht hinein leuchteten, bis auch

die letzten Gäste das Fest verließen. Einen großen Dank wieder einmal an alle fleißigen und zuverlässigen Helfer. Durch sie ist es erst möglich, so schöne Feste zu feiern!

Das Orga-Team

Illegale Entsorgung in der Gemarkung Oberirsen, in Nähe der L 276



Die örtliche Ordnungsbehörde wurde am 17.07.2023 über eine Ablagerung von Restmüllabfällen informiert. Die Restmüllabfälle bestanden unter anderem aus einer Matratze, einem Schmink-koffer sowie der Verpackung eines Controllers für eine Spielekonsole. Die illegale Ablagerung wurde im Bereich der L 276 von Weyerbusch in Richtung Windeck-Leuscheid gemeldet, an einem Waldweg, 20 m von der L 276 entfernt. Sollten Bürgerinnen oder Bürger Hinweise auf den Verursacher geben können, so bitten wir um Kontaktaufnahme unter 02681-850.

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

- Örtliche Ordnungsbehörde -

Seniorenfahrt am 30. August 2023





in diesem Jahr lade ich traditionsgemäß wieder im Namen der Ortsgemeinde alle Bürgerinnen und Bürger von Oberirsen, Rimbach und Marenbach, die 70 Jahre und älter sind, mit ihren Partnern zur

Seniorenfahrt ein.

Wir würden uns freuen, Sie am Mittwoch, 30. August 2023, zu unserer Ausflugsfahrt nach Limburg begrüßen zu dürfen. Ihre persönliche Einladung wird noch von den Ratsmitgliedern zugestellt.

Wilfried Stahl, Ortsbürgermeister

Einladung zum

DORFRUNDGANG





DIENSTAG. 08.AUGUST 10.30 Uhr Treff Bürgerhaus Oberirsen

Dorfmoderation in Oberirsen und seinen Ortsteilen: DORFRUNDGANG "DORFTYPISCHES GRÜN"

Regionstypische Vorgärten und Pflanzen



Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen mitzugehen.

Aktuelle Infos auch immer im DorfFunk unter

https://www.digitale-doerfer.de/mitfunken/

Möglichkeit zur Einzelberatung:

- Voranmeldung der Interessenten per Email bei: k.fischer@pd-dittrich.de bis 3 Tage vorher
- Findet nur bei Trockenheit statt



Es freuen sich auf Sie: die Ortsgemeinde Oberirsen und die Dorfmoderatorin Kerstin Fischer

Der Ortsgemeinderat tagte am 12. Juni 2023

Ortsbürgermeister Wilfried Stahl informierte den Ortsgemeinderat

- die an die Ratsmitglieder übermittelte Mail bezüglich der Dorfmoderation und der beantragten Gewährung einer Zuweisung für den Dorftreff in Rimbach.
- die Vorankündigung/Änderungen von Straßenbaumaßnahmen in Nordrhein-Westfalen in Kooperation mit dem Landesbetrieb Mobilität Diez im Bereich Windeck und dem Kreis Altenkirchen/ Hamm (Sieg) in Rheinland-Pfalz. Die Maßnahme wird nach aktuellem Sachstand im Zeitraum 15.08. bis 30.11.2023 abgewickelt werden. In der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ist in der Ortsgemeinde Weyerbusch die L 276 (Herchener Straße) sowie die B 8 Richtung Birnbach von der Umleitung betroffen. In der Ortsgemeinde Oberirsen ist die L 277 selbst Umleitungsstrecke.
- das an die Ratsmitglieder zugestellte Informationsschreiben zum Programm "Partnerschaft zur Entschuldung der Kommunen in Rheinland-Pfalz". Die Ortsgemeinde Oberirsen verfügt über einen ansehnlichen Stand der liquiden Mittel und muss an keinem Entschuldungsprogramm teilnehmen.

Unter TOP 2 beschloss der Rat den Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjähr 2023. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 27/2023 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Nächster Beratungsgegenstand war die Anschaffung eines Defibrillators für das Bürgerhaus. Aufgrund der Daseinsvorsorge für schnelle medizinische Unterstützung möchte die Ortsgemeinde für das Bürgerhaus in Oberirsen einen Defibrillator anschaffen. Ein AED (Automatisierter Externer Defibrillator) ist ein wichtiges Hilfsmittel zur Unterbrechung eines Kammerflimmerns bei einem Herzkreislaufstillstand.

Der AED analysiert selbstständig, ob eine Defibrillation notwendig ist und gibt den Schock anschließend frei.

Es ist angedacht, das Gerät im Bürgerhaus zu installieren. Es kann bei Familienfeiern, Seniorenfeiern, Sportveranstaltungen am Bürgerhaus und anderen Feierlichkeiten bei Bedarf genutzt werden. Ein entsprechendes Angebot liegt den Ratsmitgliedern vor. Der

Anschaffungspreis über das DRK beläuft sich auf ca. 1.800 €. Darin enthalten ist die Erstinbetriebnahme. Wenn gewünscht, besteht die Möglichkeit, an einem AED-Trainer und einer Puppe die Handhabung zu üben. Für die Anschaffung wurde eine Spende von 1.000 € eingeworben.

Für den Restbetrag stehen finanzielle Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Der Ortsgemeinderat beschließt, einen AED im Bürgerhaus zu installieren. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, den Defibrillator wie beschrieben, unter Berücksichtigung der eingeworbenen Spende, anzuschaffen.

Im Anschluss daran stand ein Antrag auf häufigere, regelmäßige Leerung der Abfallbehälter zur Beratung. Es wurde beantragt, dass der Ortsbürgermeister einen Auftrag an den Gemeindearbeiter zur regelmäßigen Leerung aller Abfallbehälter in der Ortsgemeinde stellt. Der Antrag wurde vom Rat einstimmig angenommen.

Ferner wurde beantragt, dass Ortsbürgermeister Stahl beim Abfallwirtschaftsbetrieb der Kreisverwaltung eine **Restmülltonne für die Ortsgemeinde** beschafft. Diese soll regelmäßig geleert werden. Auch diesem Antrag stimmte der Rat einstimmig zu.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Der Vorsitzende bedankte sich bei den engagierten Helferinnen und Helfern, die an der Erneuerung der Holzkonstruktion zum Zugang des Mönchs an der Weiheranlage mitgeholfen haben.
- In Marenbach, Auf der Heide, werden Grundstückgrenzen von einer Hecke überwuchert.
- In Marenbach, Auf der Heide, stehen auf einem Grundstück verfallene Wohnwagen.
- In Marenbach, Im Unterdorf, muss der Bürgersteig gereinigt und freigeräumt werden.
- Am ehemaligen Verbandsgemeindeverbindungsweg, Marenbach Richtung Rimbach, steht eine tote Eiche auf der Böschung, die eventuell beseitigt werden muss.
- Es wurde über die **Betriebszeit der Fontaine** im Weiher gesprochen.
- Der Termin für die **Seniorenfahrt** ist im August oder im September.
- Zur geplanten Aufstellung des Funkmasten gibt es keine Neuigkeiten.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde die Frage gestellt, ob **Ausbesserungsmaßnahmen an der K 23** geplant sind. Durch die Umleitungsmaßnahme zur Ausbesserung der B 8 hat der erhöhte Schwerlastverkehr zu Schäden an der Fahrbahn geführt. Die Verrohrung der Straßenüberfahrung K 23 über den Marenbach soll durch die Straßenmeisterei in Augenschein genommen werden, um festzustellen, ob Schäden vorliegen.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.



Bericht über die Ortsgemeinderatssitzung vom 24. Mai 2023

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über **Grund-stücksangelegenheiten** zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung beschloss der Rat zunächst den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 26/2023 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Unter Punkt 4 der Tagesordnung stand die Instandsetzung von Wirtschaftswegen in Oberwambach zur Beratung. Für deren Sanierung wurden drei Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zwei Firmen haben ein Angebot vorgelegt. Der Rat vergab den für die Sanierung der Wirtschaftswege zu einem Betrag in Höhe von 5.409,74 € brutto an die Firma Marc Abresch, Panoramaweg 1, 57639 Oberdreis/Lautzert. Das Angebot ist wirtschaftlich und angemessen. Der Auftrag wird durch den Ortsbürgermeister selbst erteilt. Die Kosten werden zu 100 % von der Jagdgenossenschaft übernommen. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2023 in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Des Weiteren soll im Bereich der Hauptstraße 20 der Bordstein abgesenkt werden. Hierzu wurde ein Angebot der Firma Marc Abresch, Panoramaweg 1, 57639 Oberdreis/Lautzert, eingeholt. Das Angebot beläuft sich auf 3.564,05 € brutto (2.995,00 € netto) und ist wirtschaftlich und angemessen. Auf die Einholung von Vergleichsangeboten kann bis zu einer Auftragssumme von 3.000 € netto verzichtet werden. Der Rat vergab den Auftrag zur vorgenannten Angebotssumme an die Firma Marc Abresch, Oberdreis. Die Verwaltung soll den Auftrag erteilen. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2023 der Ortsgemeinde in ausreichender Höhe zur Verfügung. Mit den Anliegern wurde eine Kostenvereinbarung abgeschlossen, sodass die Ortsgemeinde hier lediglich in Vorkasse treten muss. Die Kosten in Höhe von 3.564,05 € werden von den Anliegern vollständig erstattet.

Nächster Beratungsgegenstand war die **Seniorenfahrt 2023**. Die Fahrt wurde Anfang des Jahres auf den 4. August terminiert. Im vergangenen Jahr wurde aus dem Kreis der Senioren angeregt, dem Ahrtal einen Besuch abzustatten. Ortsbürgermeister Ramseger hat eine Fahrt ausgearbeitet und stellte diese vor:

Treffen 12 Uhr, gemeinsamer Mittagsimbiss; Abfahrt 13 Uhr mit einem Bus der Firma Jung Hachenburg; 14 Uhr Eintreffen in Alten-

ahr, Hotel Zur Post, Familie Lang, gemeinsames Kaffeetrinken; ca. 15.15 Uhr Rundgang durch Altenahr (ca. 2 Stunden) mit Fremdenführer. Zwischendurch gibt es noch eine Weinverkostung; 17.30 Uhr Rückfahrt nach Oberwambach; 19 Uhr gemütliches Beisammensein am und im Gerätehaus mit gemeinsamem Essen vom Grill.

Die Seniorinnen und Senioren, die sich nicht in der Lage sehen, die Fahrt mitzumachen, werden selbstverständlich zum Abendessen eingeladen. Das Grillen wird durch die Jugendfreunde Oberwambach e. V. übernommen. Der Rat stimmte dem ausgearbeiteten Programm zu.

Ferner gab es einen Bericht der Arbeitsgruppe Planung Dorfplatz/Klimawandel. Jan Hasselbach berichtete aus der Arbeitsgruppe. Es wurden erste Vorschläge zur Umgestaltung der Theke und des Innenraumes gemacht. Hierzu sollen weitere Überlegungen angestellt werden.

Weiterhin hat die Arbeitsgruppe sich um die Toilettenanlage Gedanken gemacht. Es wurden zwei Vorschläge erarbeitet, die er vorstellte.

Variante 1:

Zwei Einzeltoiletten ohne weitere räumliche Trennung mit gemeinsamer Waschmöglichkeit.

Variante 2:

Anschaffung einer Containeranlage unter Herstellung eines Damenund Herrenbereich und einem Vorraum.

Im Damenbereich sollen auf Vorschlag zwei Toiletten und eine Waschmöglichkeit geschaffen werden. Im Herrenbereich können zwei Urinale, zwei Toiletten und eine Waschgelegenheit eingerichtet werden. Im Vorraum kann darüber hinaus eine Wickelmöglichkeit installiert werden.

Der Ortsgemeinderat zeigte sich grundsätzlich mit dieser Lösung einverstanden und will diese weiter anstreben. Als Änderungswunsch wurde vorgebracht, nach Möglichkeit eine dritte Damentoilette zu berücksichtigen. Dafür kann eine der Herrentoiletten entfallen. Der Arbeitsgruppe wurde der Auftrag erteilt, entsprechende Angebote einzuholen und in der nächsten Sitzung vorzulegen.

Weiter berichtete Jan Hasselbach, dass ein von der "Dorfjugend" gestellter LEADER-Antrag, zur finanziellen Förderung einer Jugendhütte auf dem gemeindeeigenen Platz, Hauptstraße 32, positiv beschieden wurde. Der Ortsgemeinderat zeigte sich erfreut über diese Möglichkeit und stellt den erforderlichen Platz gerne zur Verfügung.

Unter Tagesordnungspunkt 8 informierte Ortsbürgermeister Achim Ramseger, dass zwischenzeitlich ein Hochwasser und Sturzflutenvorsorgekonzept für den Ort vorliegt. Die Ortsgemeinde ist an 14 Punkten betroffen. Weil das Konzept der Gemeinde zum Zeitpunkt dieser Sitzung erst wenige Tage vorlag, konnte es noch nicht ausgewertet werden. In der nächsten Sitzung wird nachberichtet. Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Zum Wirtschaftsweg "Unter der Erlenhecke/Auf der Koppeleiche" liegt zwischenzeitlich eine neue Kostenschätzung der Verbandsgemeinde vor. Diese beläuft sich auf rund 8.000 €. Durch die Jagdgenossenschaft wurde nunmehr die Idee vorgebracht, den Weg mit sogenannten Spurbahnplatten zu befestigen. Die Spurbahnplatten bieten eine wesentlich längere Haltbarkeit. Die Kosten würden sich aber nach ersten Schätzungen auf ca. 65.500 € belaufen. Es werden zeitnah weitere Gespräche mit den Jagdgenossen, aber auch mit den Verbandsgemeindewerken geführt. Die Werke werden einen Teil der Kosten tragen. Die Ergebnisse der Gespräche werden in der nächsten Sitzung berichtet.
- Während der letzten Sitzung wurde aus dem Kreis der Zuhörer angeregt, die teilweise verwitterten Bänke neu zu streichen. Ortsbürgermeister Achim Ramseger fragte, ob sich vielleicht einige Freiwillige an der Arbeit beteiligen. Diese können sich bei Ortsbürgermeister Achim Ramseger melden.

Ölsen

Aus der Sitzung des Ortsgemeinderates vom 15. Mai 2023

Unter Punkt 1 der Tagesordnung stand der Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde zur Beratung. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Die hierfür seit Ende der 1970er bzw. Anfang der 1980er Jahre bestehenden Verträge zwischen den Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen wurden auf Grundlage des vom Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz zu § 12 Abs.

10 LStrG erstellten Vertragsmusters zuletzt 2008/2009 neu gefasst. Eine im Jahr 2016 erneut geplante Aktualisierung der Verträge wurde mit Blick auf die anstehende Fusion mit der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld verschoben. In der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld gab es schriftliche Verträge lediglich für 13 von seinerzeit 26 Ortsgemeinden aus den Jahren 1979 und 1980. In den Ortsgemeinden ohne schriftliche Vereinbarung erfolgte die Nutzung der Straßen, Wege und Plätze für Leitungen der Verbandsgemeindewerke Flammersfeld sowie die Kostenbeteiligung der Ortsgemeinden nach den Regelungen des Landesstraßengesetzes.

Im Rahmen der Fusion sollen nunmehr einheitliche Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und den Ortsgemeinden abgeschlossen werden. Der Ortsgemeinderat stimmte dem neuen Vertragsentwurf zu.

Im Anschluss übertrugen die Ratsmitglieder die Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien, mit Ausnahme bereits bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto, gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde.

Für die anstehende Schöffenwahl wurde unter Tagesordnungspunkt 5 der Aufnahme von

Michael Kirchner auf die Vorschlagsliste zugestimmt.

Des Weiteren beschloss der Rat den Erlass der ersten Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragsplan für das Haushaltsjahr 2023. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 26/2023 des Mitteilungsblattes bekannt gemacht.

Ferner informierte Ortsbürgermeister Kirchner den Ortsgemeinderat wie folat:

Ortstermin mit unterer Naturschutzbehörde und Bauunternehmen Im Zusammenhang mit der Aufschüttung am Ortseingang legt die untere Naturschutzbehörde Ausgleichsmaßnahmen durch das Bauunternehmen fest. Ortsbürgermeister Kirchner machte gegenüber der unteren Naturschutzbehörde und dem Bauunternehmen den Vorschlag, als Ausgleichsmaßnahme sogenannte "Himmelsteiche" im Bereich der Rainwiese anzulegen.

Darüber hinaus stehen der Ortsgemeinde durch die Aufschüttung Entschädigungen für das Auffüllen eines Wirtschaftsweges zu. Diese müssen noch schriftlich festgelegt werden. Weiter hat der Ortsbürgermeister gegenüber dem Bauunternehmen angeregt, Ausweichbuchten und Bankette zu befestigen, damit Pkws den Baustellenfahrzeugen sicher ausweichen können. Diese Maßnahmen wurden zum Teil umgesetzt.

Schutzmaßnahmen bei Starkregenereignissen

Im Jahr 2022 fand eine Ortsbegehung statt, in dem Wasserwirtschaftsingenieur Eckhard Hölzemann über das Gefährdungspotenzial bei Starkregenereignissen und geeignete Schutzmaßnahmen in der Ortsgemeinde informierte. Der Bericht von Eckhard Hölzemann, über die in der Ortsgemeinde in Frage kommenden Maßnahmen wird in Kürze erwartet.

Wegeinstandsetzung nach Baumaßnahme

Im Rahmen des Bauvorhabens auf dem Grundstück Gemarkung Ölsen, Flur 1, Flurstück Nr. 130, wurde mit der Grundstückseigentümerin vereinbart, dass während der Bauphase eine Zufahrt über die Wirtschaftswege 164/2 und 143 erfolgen kann. Durch die Baustellenfahrzeuge sind an den Wirtschaftswegen 164/2 und 143 Schäden entstanden. Die Instandsetzungskosten sind durch eine unbefristete Sicherheitsleistung der Grundstückeigentümerin zugunsten der Ortsgemeinde Ölsen gedeckt.

Ausbesserung Wirtschaftswege

Für kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an den hydraulisch gebundenen Wirtschaftswegedecken hat der Ortsgemeinderat 1.500 € -2.000 € eingeplant.

Des Weiteren ist für den Herbst ein erneuter Gehölzrückschnitt im Lichtraumprofil geplant.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

Bürgerbegehren

Ein Ortsbürger hat gegenüber der Beigeordneten Gabi Sohnius-Schmidt vorgeschlagen, die auf dem Astlagerplatz befindlichen Äste häckseln zu lassen und die Holzhackschnitzel auf der Wirtschaftswegeparzelle, in der derzeit im Ortsausgang laufenden Aufschüttung, auszubringen.

Die Häckselarbeiten auf dem Astlagerplatz werden im Zuge der Lichtraumprofilerweiterung im Herbst vorgenommen. Im Anschluss wird geprüft, ob eine Beseitigung des angefallenen Hackguts und des mittlerweile humosen Substrats auf dem Astlagerplatz notwendig ist. Das momentan dort gelagerte Hackgut und bereits zu Komposterde zerfallene Substrat darf kostenfrei zu privaten Zwecken entnommen werden.

Neues Schloss Geräteschuppen

Am Geräteschuppen des Dorfgemeinschaftshauses wird ein neues Schloss angebracht.

Veranstaltungen 2023

Anfang September 2023 ist ein Sommerfest mit Flohmarkt geplant. Der genaue Termin wird in Kürze bekannt gegeben.



Öffentliche Bekanntmachung

Erste Nachtragshaushaltssatzung der Ortsgemeinde Pleckhausen für das Haushaltsjahr 2023 vom 30. Juni 2023

Vorbemerkungen: Der Verwaltungsgerichtshof Rheinland-Pfalz hat mit Urteil vom 16.12.2020 festgestellt, dass der Kommunale Finanzausgleich nicht mit der Landesverfassung vereinbar ist. Durch dieses Urteil wurde dem Land aufgegeben, den Finanzausgleich neu zu regeln und den Gemeinden die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Mittel in einem aufgaben- und bedarfsorientierten System zu sichern. Gleichwohl wurde den Gemeinden aufgegeben, selbst größtmögliche Anstrengungen zur Konsolidierung ihrer Finanzlage zu leisten. Vor diesem Hintergrund hat das Land die Nivellierungssätze der Realsteuern wie folgt angepasst: Grundsteuer A von 300 % auf 345 %, Grundsteuer B von 365 % auf 465 %, Gewerbesteuer von 365 % auf 380 %. Durch die Erhöhung der Nivellierungssätze wurden die Gemeinden in Zugzwang gesetzt, ihre eigenen Hebesätze (§ 2 der Nachtragshaushaltssatzung) ebenfalls anzupassen, da sie andernfalls finanzielle Nachteile erleiden.

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund von § 98 i.V.m. § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 11. Juli 2023 hiermit bekannt gemacht wird:

Ergebnis- und Finanzhaushalt Mit dam aretan Nachtragehaushaltenlan 2023 worder

will dem ersten nachtragshaushaltsplan 2023 werden lestgesetzt:				
	gegenüber	erhöht	vermindert	nunmehr fest-
	bisher	um	um	gesetzt auf
1. im Ergebnishaushalt				
der Gesamtbetrag der Erträge auf	952.589 €	149.603 €	0 €	1.102.192 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.033.030 €	66.596 €	0 €	1.099.626 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	-80.441 €	83.007 €	0 €	2.566 €
2. im Finanzhaushalt				
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-51.191 €	108.050 €	0 €	56.859 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €	0 €	0 €	0 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.000 €	0 €	0 €	2.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-2.000 €	0 €	0 €	-2.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	53.191 €	0 €	-108.050 €	-54.859 €
Veränderung der Verbindlichkeiten	90.141 €	0 €	-110.930 €	-20.789 €

§ 2 Steuerhebesätze

Haushaltsjahr 2023

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf

460 v. H.

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf

550 v. H.

Gewerbesteuer auf Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindege-

für jeden weiteren gefährlichen Hund

470 v. H.

1.620 €

bietes gehalten werden für den ersten Hund für den zweiten Hund

72 € für jeden weiteren Hund 108 € für den ersten gefährlichen Hund 720 € für den zweiten gefährlichen Hund

§ 3 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2020 beträgt 1.606.680 €. Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals 1.620.197 €. zum 31.12.2021 beträgt Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals 1.597.254 €. zum 31.12.2022 beträgt Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt 1.599.820 €.

Verpflichtungsermächtigung Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2023 Haushaltsjahr 2024

72.000 € 0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushaltsjahr 2023 Haushaltsjahr 2024

§ 5 Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

	Haushalts- jahr 2023	Haushalts- jahr 2024
Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten	-	•
gegenüber der Einheitskasse für das lau-		
fende Geschäft wird festgesetzt	95.000 €	95.000 €
Verbindlichkeiten gegenüber		
der Einheitskasse zum 31.12.2022	79.599 €	79.599 €
Insgesamt:	174.599 €	174.599 €

§ 6
Die weiteren Festsetzungen der §§ 2, 6 und 7 der Haushaltssatzung

sowie die Haushaltsvermerke bleiben für das Haushaltsjahr 2023 unverändert.

> Pleckhausen, den 30. Juni 2023 Ortsgemeinde Pleckhausen Ludger Heßeler, Ortsbürgermeister

Der Nachtragshaushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 31. Juli 2023, bis Dienstag, 08. August 2023, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus. Pleckhausen, den 27. Juli 2023

Ortsgemeinde Pleckhausen Ludger Heßeler, Ortsbürgermeister



Der Ortsgemeinderat tagte am 27. April 2023

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücksangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung wählte der Rat zunächst Werner Schmidt in geheimer Abstimmung zum Beigeordneten. Auf die gesonderte Wahlniederschrift und die Niederschrift über die Ernennung, Vereidigung und Einführung wurde verwiesen.

Es folgte die **Verabschiedung eines ausgeschiedenen Rats-mitgliedes**. Ortsbürgermeister Anhalt bedankte sich bei Marita Werkhausen für ihre Arbeit im Gemeinderat, als auch bei der Ausübung ihres Amtes als Beigeordnete der Ortsgemeinde. Des Weiteren dankte er für deren vielfältigen Einsatz für das Dorf und die Gemeinde. Als Anerkennung übereichte er Marita Werkhausen einen Blumenstrauß und einen Gutschein. Unter Punkt 4 der Tagesordnung beschloss der Ortsgemeinde-

rat den Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023 und 2024. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 22/2023 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Der Übertragung der Aufgabe der Nutzung und Erschließung von regenerativen Energien - mit Ausnahme bestehender Erzeugungsanlagen sowie Erzeugungsanlagen mit einem Investitionsvolumen unter 100.000 € brutto - gemäß den Regelungen des § 67 Abs. 4 Gemeindeordnung auf die Verbandsgemeinde erteilte der Ortsgemeinderat unter Tagesordnungspunkt 6 seine Zustimmung. Die Verbandsgemeinde beabsichtigt, zur Bündelung dieser Aufgabe auf Ebene der Verbandsgemeinde die Gründung einer Energieerzeugergesellschaft gemeinsam mit weiteren Kommunen aus dem Landkreis sowie der EAM Natur GmbH vorzunehmen.

Ein weiterer Punkt betraf den Vertrag mit den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Straßen, Wegen und Plätzen der Ortsgemeinde. Die Aufgabe der Straßenentwässerung obliegt dem jeweiligen Straßenbaulastträger. Da die Träger der Straßenbaulast in der Regel über keine eigenen Niederschlagswasserkanäle zur Entwässerung ihrer Straßen, Wege und Plätze verfügen, bedienen sie sich dem Entwässerungssystem des Trägers der Abwasserbeseitigung und beteiligen sich entsprechend an den hierfür entstehenden Kosten. Die hierfür seit Ende der 1970er bzw. Anfang der 1980er Jahre bestehenden Verträge zwischen den Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen und den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen wurden auf Grundlage des vom Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz zu § 12 Abs. 10 LStrG erstellten Vertragsmusters zuletzt 2008/2009 neu gefasst. Eine im Jahr 2016 erneut geplante Aktualisierung der Verträge wurde mit Blick auf die anstehende Fusion mit der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld verschoben

In der ehemaligen Verbandsgemeinde Flammersfeld gab es schriftliche Verträge lediglich für 13 von seinerzeit 26 Ortsgemeinden aus den Jahren 1979 und 1980. In den Ortsgemeinden ohne schriftliche Vereinbarung erfolgte die Nutzung der Straßen, Wege und Plätze für Leitungen der Verbandsgemeindewerke Flammersfeld sowie die Kostenbeteiligung der Ortsgemeinden nach den Regelungen des Landesstraßengesetzes. Im Rahmen der Fusion sollen nunmehr einheitliche Verträge zwischen den Verbandsgemeindewerken Altenkirchen-Flammersfeld und den Ortsgemeinden abgeschlossen werden. Der Ortsgemeinderat stimmte dem neuen Vertragsentwurf zu. Im weiteren Verlauf der Sitzung stimmte der Rat gegen einen Beitritt zum Kommunalen Klimapakt (KKP).

Für die Amtsperiode 2024 bis 2028 wählte der Ortsgemeinderat einstimmig die Finanzbeamtin Ellen Piller zur Aufnahme in die Vorschlagsliste für die anstehende Wahl der Schöffinnen und Schöffen.

Des Weiteren stand die Ersatzbeschaffung einer Schaukel für den Spielplatz zur Beratung. Nachdem die Schaukel für Kleinkinder auf dem Spielplatz bei der letzten Prüfung durch einen Sachverständigen als nicht mehr standsicher beurteilt wurde, hat Ortsbürgermeister Norbert Anhalt sich nach entsprechenden Alternativen umgesehen. Von der Firma espas GmbH, 34134 Kassel, lag ein Anbot für eine Schaukel in gleicher Form und Größe vor, jedoch in Metall- und nicht in Holzausführung. Das hier angebotene Modell kostet inklusive Mehrwertsteuer 2.440,69 €.

Alternativ lag ein Angebot der Firma ABC-TEAM GmbH, 56235 Ransbach-Baumbach, vor. Hier wird eine Kombination aus einer Kinderschaukel und einer Netzschaukel angeboten. Der Gesamtpreis für dieses Modell beläuft sich auf 6.295,10 € inklusive Mehrwertsteuer. Nach kurzer Diskussion sprachen sich die Ratsmitglieder für die Beschaffung des Modells der Firma ABC-TEAM GmbH, 56235 Ransbach-Baumbach, aus.

Unter Punkt 11 der Tagesordnung informierte Ortsbürgermeister Norbert Anhalt die Anwesenden über die aktuelle Haushalts- und Finanzlage des Friedhofszweckverbandes Mehren, als auch über die Satzungsänderungen. Einer Zustimmung, beziehungsweise einer Beschlussfassung durch den Gemeinderat bedarf es in diesem Falle nicht.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Angelegenheiten erörtert:

- Das Bürgerhaus soll einen neuen Innenanstrich erhalten. Entsprechende Angebote hierzu holt Ortbürgermeister Norbert Änhalt bis zur nächsten Ratssitzung ein.
- Folgende Investitionen sind außerdem geplant:
- Ersatz der Sitzgruppe beim Spielplatz,
- Bau eines Insektenhotels und Neugestaltung der Feuerstelle beim Bürgerhaus.

Für die Durchführung dieser Maßnahmen sollen entsprechende Fördermittel beantragt werden.

- Für die Sanierung des Volleyballfeldes muss noch ein Termin abgestimmt werden. Dieser wird rechtzeitig an alle möglichen Helfer/innen weitergegeben.
- Für die weitere Planung des Dorffestes am 12. und 13. August 2023 wird sich der Ortsgemeinderat und die Projektgruppe noch einmal treffen. Ein entsprechender Termin hierzu wird noch bekannt gegeben.
- Ein Konzept für den geplanten Dorfausflug wurde von Ratsmitglied Silva Anhalt vorgestellt. Die Einzelheiten und ein entsprechender Termin werden noch bekannt gegeben.

Anschließend informierte der Vorsitzende den Rat über folgende Themen:

- Am 03.10.2023 soll wieder ein Erntedankfest in Mehren stattfinden. Ein erstes Treffen zwecks Vorplanung fand bereits statt. Ein weiteres ist im September geplant.
- Bei einem Arbeitseinsatz wurden fünf Obstbäume gepflanzt. Diese Aktion ist auch für die folgenden Jahre wieder geplant.

Bei der sich anschließenden Einwohnerfragestunde wurde auf Beschädigungen von Bordsteinen in der Fiersbacher Straße als auch auf Schäden an der Asphaltdecke bei der Bushaltestelle an der B 8 hingewiesen.



Eine Sitzbank für die Bewohner und Besucher der Seniorenresidenz Waldhof

Vor wenigen Wochen wurde aus der Seniorenresidenz Waldhof in Schürdt der Wunsch nach einer weiteren Sitzbank auf dem Fahrradweg in Richtung Reiferscheid und Flammersfeld geäußert. Die Entfernung zur ersten Bank sei aktuelle für vielen Bewohner leider zu weit.

Der Wunsch konnte nun kurzfristig in die Tat um gesetzt werden. Am 22.07.2023 wurde eine (provisorische) Sitzbank in guter Erreichbarkeit zum Waldhof aufgestellt.



Die Bank wurde von Gemeindearbeiter Sebastian Schmidt (im Bild ist seine Tochter Elly) und Ortsbürgermeister Torsten Saynisch "angeliefert" und aufgestellt. Ein erstes Probesitzen konnten die Heimbewohner Frau Schütz (2. von links), Herr Weber (2. von rechts) und Geschäftsführer Alexander Maissak vornehmen. Die Ortsgemeinde Schürdt hofft, den Mitbewohnerinnen und -bewohnern in der Seniorenresidenz eine kleine Freude gemacht zu haben. - Wir sind Schürdt!

Unsere Grillhütte soll demnächst in neuem Glanz erstrahlen

Wie sich sicherlich herumgesprochen hat, laufen die Planungen zur Renovierung unserer Grillhütte auf Hochtouren. Wir beabsichtigen unsere Hütte nach fast 35 Jahren wieder etwas moderner zu gestalten. Hierbei möchten wir die Kosten in einem vernünftigen Rahmen halten und freuen uns auf viele helfende Hände aus Schürdt - der Gemeinderat wird über Arbeitseinsätze in der WhatsApp-Gruppe "Feste in Schürdt" und durch Mundpropaganda informieren.





In einem ersten Schritt ist nun das bisherige Mobiliar (69 Stühle, insg. 11 Tische), sowie die bekannte Küchenzeile (ca. 3,70 m) mit einem Hochschrank abzugeben. Der Ausbau und die Abholung sollten selbstständig organisiert werden und **zeitnah nach dem 06.08.2023** erfolgen. Alle Einrichtungsgegenstände sind ca. 35 Jahre alt und in einem gebrauchten, noch ordentlichen Zustand. Die Gegenstände sind aktuell ebenfalls in einem bekannten Internetportal für gebrauchte Artikel eingestellt. Dort können weitere Bilder betrachtet werden.

Es gilt das Windhund-Prinzip - wer zuerst kommt

Interessierte können sich gerne mit dem Hüttenwart Falk Ostermann (grillhütte-schürdt@t-online.de) oder dem Ortsbürgermeister Torsten Saynisch (0151 11615673) in Verbindung setzen.

Hinweis: Voraussichtlich bis zum 31.10.2023 erfolgen keine Vermietungen der Grillhütte!

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 3. August 2023**, 19.30 Uhr, findet in der Grillhütte Schürdt eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

- Gründung einer Gesellschaft zur Nutzung und Erschließung regenerativer Energien Aufgabenübertragung von der Ortsgemeinde auf die Verbands-
- Ümbau und Sanierung der Grillhütte Auftragsvergabe Gardinen
- 3. Umbau und Sanierung der Grillhütte Auftragsvergabe Beleuchtung
- 4. Umbau und Sanierung der Grillhütte Auftragsvergabe Infrarot-Heizkörper 1000W
- 5. Umbau und Sanierung der Grillhütte Auftragsvergabe abschließbarer Kühlschrank
- Allgemeine Informationen über den aktuellen Stand zur Renovierung der Grillhütte
- 7. Verschiedenes
- 8. Einwohnerfragestunde

Torsten Saynisch, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
30.07.2023 Eugen Pluta	70 Jahre
Birnbach	
29.07.2023 Renate Oremek	85 Jahre
31.07.2023 Ute Roßner	80 Jahre
Burglahr	
01.08.2023 Dorothea Brown	80 Jahre
Fluterschen	
30.07.2023 Marianne Schumacher	90 Jahre
Gieleroth	00.1.1
29.07.2023 Waltraud Jüngerich	80 Jahre
Giershausen	05 1-1
29.07.2023 Brunhilde Lichtenthäler Helmenzen	85 Janre
01.08.2023 Hannelore Haenchen	70 John
Hirz-Maulsbach	70 Janie
03.08.2023 Marianne Peter	85 Jahre
Kircheib	oo danie
03.08.2023 Hans-Karl Zimmermann	80 Jahre
Neitersen	
29.07.2023 Heinz Hillen	70 Jahre
Obererbach	
29.07.2023 Heinrich Rosenbach	70 Jahre
Walterschen	
28.07.2023 Hannelore Weiler	90 Jahre
Weyerbusch	
28.07.2023 Lutz Reichelt	75 Jahre
Wölmersen	70
30.07.2023 Heinz Hanke	
	Die Verbandsgemeinde
	und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Sharo Rebin Sidiq, Altenkirchen Alea Murati, Horhausen Kaylee Klaas, Burglahr

Eheschließungen:

Oleg Gis und Celina Kristin Dahs, Mehren

Sascha Christian Wilhelm Schunk und Nicole Trockenbroch, Mehren Julia David, Helmenzen, und Ivan Frangu, Moldau

Sterbefälle:

Patience Akosua Akomah, Altenkirchen Johanna Gollek, Forstmehren Sima Ayas, Altenkirchen



Volkshochschule Altenkirchen-Flammersfeld

Vielseitiges Kursprogramm









Besuch Sie uns auf vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-altenkirchen-flammersfeld.de.

Wie melde ich mich an?

Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?

Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail! Telefon 02681 / 85-196

E-Mail vhs(at)vg-ak-ff.de



FACHBEREICH 2 KUNST & KULTUR

Alcohol Ink Art - Kunst mit Alkoholfarben

So. 20.08.2023, 13 - 15 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 204 Mit: Carolina Herder

Kursort: Kleiner Ratssaal, Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 13, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 42 € (inkl. Materialkosten) Selbst ist die Frau - Heimwerken, will/kann ich auch!

Sa. 16.09.2023, 15 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 205

Mit: Frank Seifen

Kursort: Schreinerei Seifen, Schulstraße 5a, 57635 Oberirsen

Kursgebühr: 78 € (inkl. Materialkosten)

FACHBEREICH 3



GESUNDHEIT / ERNÄHRUNG

Hofkäseschule

Fr. 28.07.2023, 17 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 303 Mit: Hanna Westhues Kursort: Hofkäserei Heinrichshof, Baumgarten 10,

57632 Burglahr Kursgebühr: 55 €

Autogenes Training

(*Zertifizierter Kurs = 80 € übernimmt die Krankenkasse) Mo. 31.07.2023, 18 - 19:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 304

Mit: Sabine Wellmann

Kursort: Praxis Wellmann, Driescheider Weg 28, 57610 Altenkir-

chen

Kursgebühr: 100 €

Kräuterwanderung:

Welche Kräuter eignen sich für einen Kräutertee?

Sa. 12.08.2023, 15 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 305

Mit: Ingrid Runkel

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Obersteinebach, Hauptstraße 44,

56593 Obersteinebach Kursgebühr: 22 €

Hofkäseschule

Fr. 25.08.2023, 17 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 306

Mit: Hanna Westhues

Kursort: Hofkäserei Heinrichshof, Baumgarten 10, 57632 Burglahr

Kursgebühr: 55 €

Selbstverteidigungskurs für Mädchen & Frauen

Sa. 26.08.2023, 11 - 12:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 307

Mit: Thorsten Haupt

Kursort: Raiffeisen-Grundschule Flammersfeld, Turnhalle, Süd-

straße, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 18 € Fit werden - Gesund bleiben

Di. 05.09.2023, 16 - 17 Uhr, 4 Termine, Kurs-Nr. 309

Mit: Sabine Weißenfels

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,

57632 Flammersfeld Kursgebühr: 32 €

After-Work-Fitness

Di. 05.09.2023, 17 - 18 Uhr, 4 Termine, Kurs-Nr. 310

Mit: Sabine Weißenfels

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 32 €

Achtsamkeit und Selbstfürsorge

Di. 05.09.2023, 18 - 21 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 311

Mit: Anke Pfeffermann

Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,

57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 35 € Chinesische Kampfkunst (Xing Yi Quan)

Mi. 06.09.2023, 18:30 - 20 Uhr, 6 Termine, Kurs-Nr. 312

Mit: Patrick Bay

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,

57632 Flammersfeld Kursgebühr: 43 €

Kochkurs "Low Carb" Fr. 08.09.2023, 17:30 - 20 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 313

Mit: Sabrina Oswald

Kursort: Schulküche der IGS Horhausen, Neue Schulstraße 24,

56593 Horhausen Kursgebühr: 30 € Online-Vortrag

Hasmimoto und Ernährung - Wenn die Schilddrüse erkrankt

Fr. 08.09.2023, 18 - 20:15 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 314 Mit: Dagmar Lehmkuhl

Kursort: Online (Zoom) Kursgebühr: 25 € Ein Workshop für Frauen

Das liebende Herz befreien Sa. 09.09.2023, 14 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 315

Mit: Martina Morenzin

Kursort: Naturnaher Garten in 57632 Kescheid

Kursgebühr: 24 €

Tai Chi Yang-StilDo. 14.09.2023, 18 - 19:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 316

Mit: Marita Kopatz

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen, Eiderbacher

Straße, 56593 Pleckhausen

Kursgebühr: 60 €

Selbstverteidigungskurs für die ganze Familie

Sa. 16.09.2023, 11 - 12:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 317

Mit: Thorsten Haupt

Kursort: Raiffeisen-Grundschule Flammersfeld, Turnhalle, Südstraße, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 18 €

Naturnahe Gärten

Sa. 16.09.2023, 14 -17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 356

Mit: Martina Morenzin

Kursort: Naturnaher Garten in 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 20 €

Leben im Einklang mit der inneren und äußeren Natur So. 17.09.2023, 11 - 16 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 357

Mit: Martina Morenzin

Kursort: Naturnaher Garten in 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 40 €

YOGA

Workshop-Reihe: Yoga Jahreszeit

Workshop im Sommer: Lebendig und inneres Feuer

So. 23.07.2023, 9:30 - 12:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 302

Mit: Leona Sophie Roes

Kursort: Raiffeisen-Grundschule Flammersfeld, Turnhalle, Süd-

straße, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 34 € Workshop: Aerial Yoga

Erlebe Yoga in einer neuen Art!

Fr. 25.08.2023, 17 - 18:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 361

Mit: Team MaJu Bewegt

Kursort: MaJu SRL-United und Heavenly Forces, Bahnhofstraße

20, 57610 Altenkirchen Kursgebühr: 22 €

Aerial Yoga für Einsteiger*innen Erlebe Yoga in einer neuen Art!

Mi. 30.08.2023, 17 - 18:30 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 363

Mit: Team MaJu Bewegt

Kursort: MaJu SRL-United und Heavenly Forces, Bahnhofstraße

20. 57610 Altenkirchen Kursgebühr: 90 €

Aerial Yoga für leicht Fortgeschrittene Erlebe Yoga in einer neuen Art!

Mi. 30.08.2023, 18:30 - 20 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 366

Mit: Team MaJu Bewegt

Kursort: MaJu SRL-United und Heavenly Forces, Bahnhofstraße

20, 57610 Altenkirchen Kursgebühr: 90 €

Workshop: Auszeit mit Faszien-Yoga

Einladung für 3 Stunden sanftes Yoga - für Jeden geeignet.

Sa. 02.09.2023, 10 - 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 308

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,

57632 Flammersfeld Kursgebühr: 22 €

Yoga für Kids & Teens Fr. 15.09.2023, 16 - 17 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 375

Mit: Team MaJu Bewegt

Kursort: MaJu SRL-United und Heavenly Forces, Bahnhofstraße

20, 57610 Altenkirchen Kursgebühr: 66 €

Hinweis bei Stonierungen:

Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab den dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-196, vhs@vg-ak-ff.de

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Unsere Kursvorschau

Fortbildung für Erzieher*innen Entwicklungsgespräche kreativ

Donnerstag, 27.07.2023, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr - 1 Termin Bettina Beyer - 80 €

Onlinekurs: Dein Biogarten – Selbstversorgung in der zweiten Jahreshälfte

Wie aus deinem Garten ein Gemüse- und Blütenparadies wird Beinhaltet sind sieben umfangreiche schriftliche Tutorials (Versand alle zwei Wochen per Mail) mit Hinweisen zu anfallenden Arbeiten rund um den Gemüseanbau und den Biogarten, Fotos zu Arbeitsschritten, Geräten und Pflanzen sowie Buch- und Website-Empfehlungen.

Der Kurs läuft über drei Monate. Es besteht keine Präsenzpflicht am Bildschirm.

Das erste Tutorial wird am Dienstag, 1. August verschickt, das letzte wird am 24. Oktober 2023 versendet.

Julia Hilgeroth-Buchner - 30 €

FIT-MIX

Dienstag, 01.08.2023, 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr - 10 Termine Svenja Lichtenthäler - 50 €

Grundkurs: Besser Fotografieren - Kamera & Technik Samstag, 05.08.2023, 09:30 Uhr bis 16:00 Uhr - 1 Termin Olaf Pitzer - 45 €

Veranstaltungsreihe "Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität⁴

Die Lahrer Herrlichkeit: Ein Juwel im Wiedbachtal Sonntag, 06.08.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin Roswitha Fischer - 5 €

Veranstaltungsreihe "Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität"

Im Tal - Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität Sonntag, 06.08.2023, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin Ulla Wortelkamp - 5 €

Hej, välkommen! Schwedisch für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse - A1 - Hej, välkommen!

Dienstag, 08.08.2023, 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr - 12 Termine Björn Brühan - 66 €

Onlinekurs: Englisch für richtige Einsteiger*innen am Vormittag

Mittwoch, 09.08.2023, 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr - 12 Termine Ana Böhm - 66 €

Veranstaltungsreihe "Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität⁴

Grube Edelstein - Besucherstollen in Luckenbach Sonntag, 13.08.2023, 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr - 1 Termin Dr. Joachim Schneider - 5 €

Infoabend Pflegegrade

Montag, 14.08.2023, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr - 1 Termin

Sandra Hönnicke - kostenfrei
Englischkurs für "gefühlte" Anfänger*innen mit Vorkenntnissen

Montag, 14.08.2023, 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr - 12 Termine Gambhira Heßling - 75 €

Italienisch für Teilnehmer*innen mit Vorkenntnissen

Donnerstag, 17.08.2023, 10:30 Uhr bis 12:00 Uhr - 12 Termine Christiane Menguy - 85 €

Watercolor und Handlettering Workshop: Sommer, Eis, Flip **Flops**

Samstag, 19.08.2023, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr - 1 Termin Olesja Leikam - 25 €

Anmeldungen und Informationen:

Kreisvolkshochschule Altenkirchen: 02681 - 812211 oder 812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Seit über 40 Jahren gemeinsam auf gutem Kurs - Kreisvolkshochschule ehrt Annemarie Schödl

Kürzlich fand in der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen eine besondere Veranstaltung statt: Die langjährige Kursleiterin der Nähkurse, Frau Annemarie Schödl wurde für ihre herausragende Arbeit und ihr Engagement geehrt.



Annemarie Schödl aus Helmenzen leitet seit über 40 Jahren die Nähkurse an der Kreisvolkshochschule und hat in dieser Zeit unzählige Menschen in die Kunst des Nähens eingeführt. Ihre Leidenschaft für das Handwerk und ihre Fähigkeit, ihr Wissen und ihre Erfahrungen weiterzugeben, haben sie zu einer äußerst beliebten Kursleiterin gemacht. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben bei ihr nicht nur das Nähen erlernt, sondern auch eine neue Leidenschaft entdeckt. Inge Wiedenhöfer-Becker und Melanie Henn betonten die Bedeutung von engagierten Kursleitern wie von Annemarie Schödl für das Bildungsangebot der Volkshochschule und bedankten sich im Namen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihre langjährige Arbeit. Für ihre Kursleitertätigkeit erhielt sie eine Urkunde des Landesverbandes der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz überreicht, die ihre langjährige Tätigkeit als Kursleiterin würdigt. Annemarie Schödl wird auch in den kommenden Semestern der Volkshochschule erhalten bleiben - so sind ab Herbst wieder neue Einsteiger- und Kinderkurse geplant - und rechtzeitig vor der Karnevalszeit ist auch ein neuer Kurs "Karnevalskostüme selbst genäht" vorgesehen.

Kostenfreie Computersprechstunde



Probleme, Apps auf dem Handy zu installieren? Ist die E-Mail echt oder eine Betrugsmasche? Läuft Facetime auch auf dem Samsung-Gerät? Für all diejenigen, die solche oder ähnliche Fragen zu einem bestimmten Programm haben oder spezielle EDV-Probleme, die sie alleine nicht lösen können, bietet die Kreisvolksam Freitag, hochschule August, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, nächste Computersprechdie

stunde an. EDV-Fachfrau Kitja Müller steht dann in der Volkshoch-

schule, telefonisch oder online beratend zur Seite. Der Schwerpunkt liegt dabei zunächst auf dem Umgang mit dem PC, dem Smartphone und dem Tablet sowie grundlegenden Office-Anwendungen. Die Sprechstunde bietet die Möglichkeit, sich für individuelle Fragen rund um tragbare digitale Endgeräte ein individuelles Beratungszeitfenster zu buchen. Dazu meldet man sich im Vorfeld zu einem passenden Termin, circa 30 bis 45 Minuten, bei der Kreisvolkshochschule an. Die Computersprechstunde ist im 14-tägigen Rhythmus, jeweils freitags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr geplant, die übernächste Sprechstunde findet dann am Freitag, 18. August, statt. Anmeldungen: E-Mail: kvhs@kreis-ak.de, Tel.: 02681 - 812212



Das neue Programm für das 2. Halbjahr 2023 finden Sie auf unserer Homepage veröffentlicht – hier finden Sie alle Kurse von Horhausen bis Mudersbach für den Zeitraum von Juli bis Dezember

Wandern im Westerwald - Ponywandern rund um Mehren

Es gibt vieles bei uns in der Region neu zu entdecken - das ist die Philosophie der Veranstaltungsreihe "Abenteuer Heimat",

die nun in die nächste Runde geht. Entspannt und weit weg von der Hektik unserer modernen Zeit - das bieten die beiden am Samstag, 29. Juli, und Sonntag, 30. Juli, geplanten Ponywanderungen. Die Teilnehmenden wandern mit Nele und Felix - den beiden Packponys, die das Gepäck tragen und erleben die Natur im Schritttempo eines Ponys.



Heike Wulsch, zertifizierte Gästeführerin, begleitet die Gruppe (maximal 6 Teilnehmende) dabei als ortskundige Wanderführer und gibt wertvolle Informationen zur Natur und Umgebung.

Treffpunkt am Landhaus Mehren, die Wanderung dauert circa drei Stunden – und da die Ponys kurze Beine haben ist das gemeinsame Wandertempo eher gemütlich. Die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene 25 € und für Kinder 15 €. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen (02681 - 812211 oder kvhs@kreis-ak.de) entgegen. www.vhs.kreis-ak.eu



anderes lernen - Haus Felsenkeller -Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen



Jetzt neu - folgt dem Felsenkeller auf Instagram und bleibt auf dem Laufenden!

Reden - Fühlen - Vertrauen - Hoffnung für Angehörige von Suchtkranken

Im Zusammenleben mit suchtkranken Men-

schen lernen Angehörige schon als Kinder, sich zu verschließen, mit niemandem über ihre Erfahrungen zu sprechen, ihre Gefühle zu verdrängen und sich von der Außenwelt zu isolieren. Starke Schamgefühle verhindern, dass sich Angehörige frühzeitig Hilfe holen. Doch es hilft, sich selbst auf den Weg zu machen.

Leitung: Dirk Bernsdorff, Lehrer, Suchttherapeut und Psychodrama-Leiter

Fr., 11.08., 13.10. & 08.12., jeweils von 15 – 18 Uhr, 110 € Linedance | Kurs

Linedance ist eine choreographierte Form des Gruppentanzens, bei der einzelne Tänzer*innen, unabhängig vom Geschlecht, in Reihen und Linien vor- und nebeneinander tanzen. Nun bieten gibt es zum Workshop ergänzend umfangreichere Kurse.

Leitung: Ronald Ernst, langjähriger Linedance-Trainer Di., 15.08. - 12.09., 17 - 18:30 Uhr, 5-mal, 60 €

Der "Ewige Frühling" in der Tupperdose Konsum und Klimawandel aus kulturwissenschaftlicher Perspektive

Dass menschlicher Konsum und der Klimawandel in einer Beziehung zueinanderstehen, lässt sich wohl kaum leugnen. In diesem Vortrag mit anschließender Diskussion wird diese Beziehung aus kulturwissenschaftlicher Perspektive erläutert und anschaulich illustriert. In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung RLP & der VHS VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Leitung: Franziska Bolz, Kulturwissenschaftlerin (Universität Koblenz) Do., 24.08., 18 - 20 Uhr, 5 €

Ort: Großer Ratssaal, Rathaus Flammersfeld, Rheinstr. 17, 57632 Flammersfeld

Der Stimme Gutes tun Stimme - Stimmbildung - Singen
Das Zusammenspiel von Atmung, Körper und Stimme ist eine Grundvoraussetzung für das gesunde Singen. In diesem Workshop geht es darum, die eigene Stimme bewusst einzusetzen und dieses Zusammenspiel wahrzunehmen.

Leitung: Manuela Meyer, Diplom-Gesangspädagogin, Musikpädagogin, Opernsängerin, Stimmbildnerin

Fr., 25.08., 17 – 20 Uhr, 30 €

Yoga für Senior*innen

Mit den Jahren nimmt die Lebenserfahrung zu und die Körperkraftund Beweglichkeit ab. Dagegen kann nur aktiv angegangen werden! In diesen Kursen wird dein Körper von Kopf bis Fuß schonend in Bewegung gebracht.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin Do., 31.08. – 28.09., 14 – 15 Uhr, je 52 €

Arthur Conan Doyle: Sherlock Holmes gelesen von Johann von Bülow

Sherlock Holmes und seine originelle Aufklärungsarbeit haben Kult-

Dieses Jahr sind wir zum ersten Mal Mitveranstalter bei den Westerwälder Literaturtagen und freuen uns sehr auf diese Lesung.

Sa., 09.09., ab 16 Uhr auf dem Felsenkeller-Außengelände (überdacht)

Gebühr: VVK / AK 21,50 €

Bier-Yoga · Cheers & Namaste!

Ob Langzeit-Yogi oder einfach nur zum Spaß, hier werden Yogaelemente mit kühlen Hopfengetränken miteinander in Einklang gebracht. Hier stehen allein der Spaß und der Genuss im Vordergrund. Und ein Reinschnuppern in das Gefühl von Flow-Yoga. Für alle, die dem Alkohol nicht so zugetan sind, wird es auch alkoholfreies Bier geben!

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin So., 10.09., 16 - 18 Uhr, 25 € (inkl. Getränke)

Die Tickets sind erhältlich bei www.ticket-regional.de

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www. haus-felsenkeller.de

Volkshochschulen im Landkreis stellen gemeinsames Programm für die zweite Jahreshälfte vor



Stellen das neue Angebot vor (vorne, von links) Virginia Schäfer (VHS Betzdorf-Gebhardshain), Julia Hauptmeier (VHS Altenkirchen-Flammersfeld), stehend (von links): Bernd Kohnen (KVHS Altenkirchen), Christiane Knautz (VHS Wissen) und Ilona Wendt (VHS Hamm).

Foto: Christina Heimlich

Kreisgebiet. Wieder einmal ist es geschafft: Das neue Programm der Volkshochschulen im Landkreis Altenkirchen ist online. Wissensdurstige und Lernhungrige können nun bequem von zu Hause aus im Internet unter vhs.kreis-ak.eu im Programm stöbern, sich zu allen Kursen informieren und anmelden.

Bei mehr als 400 Kursen kreisweit auf 120 Seiten heißt es zunächst: Überblick verschaffen! Im neuen Programm haben sowohl Onlineangebote als auch Kurse in Präsenz ihren Platz gefunden. Am Fotoworkshop teilnehmen, sich mit den Geheimnissen der Kräuterapotheke beschäftigen, Sprachen lernen, unter fachkundiger Begleitung touristische Highlights im Kreis erkunden oder doch einen Online-Computerkurs buchen? Die Volkshochschulen bieten wie gewohnt ein breites Spektrum an Bildungsangeboten "direkt vor der Haustür" wie wohl keine zweite Institution im Landkreis. Mit dieser breit gefächerten Palette startet die Kreisvolkshochschule in das zweite Halbjahr 2023.

Wie im vergangenen Jahr sind alle Angebote an allen Standorten im Landkreis Altenkirchen in einem Heft zu finden. Die beiden eigenständigen Volkshochschulen Herdorf und Betzdorf-Gebhardshain präsentieren ihre Veranstaltungen wieder gemeinsam mit denen der Kreisvolkshochschule Altenkirchen und ihren Außenstellen, so finden Interessenten alles auf einen Blick.

Wie immer mehr Volkshochschulen im Land hat sich auch in Altenkirchen bereits 2020 entschieden, das Kursprogramm nicht mehr zu drucken. Die Vorteile liegen auf der Hand: weniger Kosten für Layout, Herstellung und Versand, stattdessen der nachhaltige Verzicht auf eventuell zurückbleibende Stapel von Papier. Bei Änderungen lassen sich Inhalte, Termine oder Informationen leichter korrigieren. Anmelden kann man sich ab sofort: online, schriftlich oder direkt in der Volkshochschule.



Kontakt: Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Web: vhs.kreis-ak.eu, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de, Tel. 02681 – 812211

Über den beigefügten QR-Code oder den folgenden Link geht es direkt zum Halbjahresprogramm: https://vhs.kreis-ak.eu/aktuelles/von-a-wie-aquarell-bis-z-wie-zumba.html

Schülerinnen und Schüler gezielt fördern: Additive Lernangebote werden im nächsten Schuljahr fortgeführt

Altenkirchen. Erst kürzlich haben die rheinland-pfälzische Bildungsministerin Dr. Stefanie Hubig und der Vorsitzende des Volkshochschulverbandes Rheinland-Pfalz, Landtagspräsident Hendrik Hering, die Kooperationsvereinbarung für die Fortführung der additiven Lernangebote in Mainz unterschrieben. Seit Februar 2021 nutzten auch die Kreisvolkshochschule Altenkirchen und einige Schulen im Kreisgebiet diese zusätzlichen Unterstützungsangebote vor Ort. Insgesamt beteiligen sich landesweit 42 Volkshochschulen an der Umsetzung additiver Lernangebote mit circa 4.000 bewilligten Kursen, davon alleine im Landkreis Altenkirchen über 110 Angebote. Unter anderem fanden Kurse in Horhausen, Flammersfeld, Weyerbusch, Altenkirchen, Wissen, Elkenroth und Daaden statt.

Die kostenfreien Kurse sind ein zusätzliches, qualitativ hochwertiges Bildungsangebot, um zentrale fachliche und überfachliche Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Die meisten Kurse zielen auf die Unterstützung von mathematischen und sprachlichen Kompetenzen. Nach dem Auslaufen des bisherigen Corona-Aufholprogrammes des Bundes führt das rheinland-pfälzische Bildungsministerium mit einem Anschlussprogramm ab dem neuen Schuljahr fort.

Die Kooperationspartner vor Ort können bei den Kursen je nach den Bedürfnissen der Teilnehmenden die entsprechenden fachlichen Schwerpunkte setzen.

Kurse können an allen Schulen jeder Schulart für Schülerinnen und Schüler jeder Klassenstufe organisiert werden und finden in der Regel am Nachmittag statt. Die Schulen empfehlen für die Teilnahme insbesondere diejenigen Schülerinnen und Schüler, die einen entsprechenden Förder- und Unterstützungsbedarf haben. Sie unterstützen außerdem, indem sie die Zustimmung der Eltern einholen und sich dafür einsetzen, dass die für die Teilnahme angemeldeten Schülerinnen und Schüler regelmäßig an dem Angebot teilnehmen. Die Volkshochschulen sichern die Finanzierung ab.

Interessierte Schulen können sich direkt mit der Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule in Verbindung setzen: Tel. 02681-812211, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de

Schulen und Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätte "Kunterbunt" Flammersfeld Besuch in der Bäckerei Grund

Am Donnerstag, 6. Juli, besuchten die Kinder und Erzieherinnen der Rotznasengruppe der Kita Kunterbunt die Bäckerei in Flammersfeld. Seit Mai beschäftigten sie sich mit dem Thema "Gesunde

Ernährung" und sind auf diesem Gebiet zu echten Experten geworden. Herr Ivan von der Bäckerei nahm uns freundlich in Empfang und hat uns gesunde Zutaten für Brot und Brötchen, den großen Backofen und das Gefrierlager gezeigt. Er konnte die Fragen der Kinder beantworten. Alle Kinder waren sehr interessiert dabei.



Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Überraschung von Herrn Ivan geschenkt. Vielen Dank für diesen interessanten Morgen.

78er Abiturienten spenden an Förderverein des Westerwald-Gymnasiums



Altenkirchen. Da hat sich das Feiern doch gelohnt: Ganze 45 Jahre liegt der gemeinsame Abschluss am Westerwald-Gymnasium zurück. Und genau 45 ehemalige Schülerinnen und Schüler des Altenkirchener Westerwald-Gymnasiums waren aus diesem Anlass nach Weyerbusch gekommen, um gemeinsam zu feiern und in Erinnerungen zu schwelgen.



Foto: Andreas Schultheis

Positiver Nebeneffekt: Die Gymnasiasten des Jahrgangs 1978 erwirtschafteten mit ihrem Festabend einen Überschuss von genau 828 Euro. Stellvertretend für die damaligen Abiturienten übergaben Landrat Dr. Peter Enders (Foto Mitte) und Dorothee Hermes-Malmedie (Foto rechts) an den Vorsitzenden der Freunde und Ehemaligen des Westerwald-Gymnasiums Altenkirchen e.V., Torsten Löhr.

August-Sander-Schule Altenkirchen



Gemeinsame Abschlussfeier aller Bildungsgänge

"Highschool" lautete das Motto der gemeinsamen Abschlussfeier aller Bildungsgänge der August-Sander-Schule.

Gefeiert wurde in der stilvoll dekorierten Burg-Wächter-Halle des Sportparks Glockenspitze.

Schulleiter Gerhard Hein begrüßte alle Gäste, darunter den zweiten Kreisbeigeordneten Fred Jüngerich, der gleichzeitig auch Bürgermeister der VG Altenkirchen-Flammersfeld ist und den Stadtbürgermeister Ralf Lindenpütz.

Vanessa Hilger, Aleyna Öz und Alex Haag führten als Moderatoren durchs Programm. Doch zunächst hatte eine Schülergruppe rund um Schulpfarrer Martin Autschbach einen Schulabschlussgottesdienst vorbereitet. "Count on me – Friendship keeps us alive" übersetzt: "Verlass' dich auf mich – Freundschaft hält uns am Leben". Autschbach ermunterte die Schülerinnen und Schüler, die in der Schule geknüpften Freundschaften aufrecht zu erhalten und zu pflegen, denn, so Autschbach: "Freundschaft ist etwas, das man nich kaufen oder besitzen kann, man muss es einem anderen Menschen anbieten. Ob dieser das annimmt, ist eine andere Sache." Auch Schulleiter Hein hob in seinen Worten an die Abschlussschülerinnen und -schüler hervor, dass die Schule der Ort sei, an dem tragfähige und belastbare Freundschaften geknüpft würden. "Gemein-

sam ist man also stärker als alleine und gemeinsam findet man vielleicht auch schnellere und bessere Lösungen, Krisen zu bewältigen, als alleine", gab Hein den Absolventen mit auf den weiteren Lebensweg. Anschließend überreichte der Schulleiter den Preis der Ministerin für herausragendes soziales Engagement an Dimitri Frolov, Chantal Slach und Alex Haag.



148 Schülerinnen und Schüler der August-Sander-Schule haben den Schulabschluss in der Tasche. Fotos: Martin Christ



Alle Preisträger und Preisträgerinnen auf einen Blick, umrahmt vom Bürgermeister der Verbandsgemeinde und dem Stadtbürgermeister sowie dem Schulleiter. Hintere Reihe (von links): Raphel Hottgenroth, Dimitri Frolov, Chantal Slach, Julia Kushkin, Anna-Lena Heimrich und Alex Haag. Vordere Reihe: (von links:) Leon Suhr, Joshgun Gasimov, Frederik Mohr, Djaffar Wornath und Paul Benjamin Sistig.

Fred Jüngerich überbrachte die Preise des Landrats und ehrte Joshgun Gasimov, Anna-Lena Heimrich und Paul Benjamin Sistig für ihr besonderes soziales und gesellschaftliches Engagement.

Als Bürgermeister der Verbandsgemeinde belohnte Jüngerich die besten Zeugnisse. Preise erhielten Djaffar Wornath, Leon Suhr, Anna-Lena Heimrich und Frederik Mohr.

Nach den Grußworten des Stadtbürgermeisters Ralf Lindenpütz und der Schulelternsprecherin Becca Pankiewicz richtete auch der Vorsitzende des Fördervereins der August-Sander-Schule, Lars Fischer, ebenfalls ein Grußwort an die Abschlussklassen und freute sich, den Preis für den ersten unterschriebenen Ausbildungsvertrag an Riccardo Maralli überreichen zu können. Für besonderen Einsatz in der SV wurden Raphel Hottgenroth und Julia Kushkin geehrt.

Für musikalische Beiträge sorgte Hagen Pankiewicz am Flügel mit "Interstellar" und die großartige Jolie Buscher, die, gelegentlich im Duett mit Alex Haag, Zeitgenössisches von Bruno Mars und John Legend präsentierte. Gekonnt unterstützt wurden die Sängerin und der Sänger von der "Kleinen Lehrer Band". Patrick Ochmann (Piano), Christian Bohr (Gitarre), Christian Wagner (Bass) und Tobias Brückner (Percussion).

■ Berufsbildende Schule Wissen

BBS WISSEN)

Perspektiven an der BBS Wissen – Anmeldungen noch möglich!

Än der BBS Wissen gibt es noch freie Schulplätze für das Schuljahr 2023/2024. Das Schulplatzange-

bot gilt für das Berufliche Gymnasium Fachrichtung Wirtschaft, für die Höhere Berufsfachschule Wirtschaft sowie für die Fachschule für Heilerziehungspflege

Mit dem Beruflichen Gymnasium zum Abitur

Seit 2010 ist das Berufliche Gymnasium, Fachrichtung Wirtschaft (BGYW), an der BBS Wissen eingerichtet. Neben dem Erwerb der

Allgemeinen Hochschulreife bietet das Gymnasium Wirtschaft eine berufliche Qualifizierung unter besonderen pädagogischen Gestaltungen.

Allgemeine Hochschulreife:

Das berufliche Gymnasium führt als gymnasiale Oberstufe zur Allgemeinen Hochschulreife. Das Abiturzeugnis berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen. Es ermöglicht aber auch einen qualifizierten Einstieg in eine Berufsausbildung oder ein duales Studium.

Berufliche Qualifizierung

In der Klassenstufe 11 erfolgt ein Start in den ökonomischen Fächern Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre. Beide Fächer beschäftigen sich mit wirtschaftlichen Inhalten. Das Fach Volkswirtschaftslehre hilft Fragen zu beantworten, welche Folgen, beispielweise, der Klimawandel für Deutschland hat und diskutiert Lösungen. Das Fach nimmt die Wirtschaft in Deutschland und der Welt in den Blick. Betriebswirtschaftslehre beschäftigt sich mit betrieblichen Prozessen, betrachtet also ein einzelnes Unternehmen.

Pädagogische Gestaltung

In der Klassenstufe 11 beginnt für alle ein Neustart im Klassenverband, erst ab der Klassenstufe 12 beginnt das Kurssystem. Das berufliche Gymnasium führt dann in 3 Jahren, anstelle von 2 ½ Jahren, zum Abitur. Das zusätzliche ½ Jahr wird in der Klassenstufe 11 genutzt, um Leistungsunterschiede aufzufangen. Neben Selbstlernzeiten im Klassenverband erfolgt eine regelmäßige Begleitung durch Beratungs- und Feedbackgespräche.

Mit der Höheren Berufsfachschule zu zwei Abschlüsse

Die **Höhere Berufsfachschule (HBF)** Fachrichtungen Wirtschaft führt zu einer vollschulischen Berufsqualifikation und bietet darüber hinaus die Möglichkeit, die Fachhochschulreife im Wahlangebot zu erwerben. Voraussetzung zum Besuch der HBF ist der Qualifizierte Sekundarabschluss I und ein Praktikumsplatz.

Die HBF wird im Vollzeitunterricht geführt und dauert zwei Jahre. Im ersten Jahr besuchen die Schüler*innen an drei Tagen die Schule. Zwei Tage verbringen sie im betrieblichen Praktikum. Dadurch wird eine Verzahnung von Theorie und Praxis gewährleistet und die Schüler*innen können sich in ihrem Berufsfeld bestens orientieren.

Berufsorientierung und -qualifizierung im Blick

Die Höhere Berufstachschule Wirtschaft stellt die kaufmännischen Inhalte in den Mittelpunkt. Der berufsbezogene Unterricht bietet einen hohen Realitätsbezug. So wird z. B. mit der Software "Lexware" im Unterricht gearbeitet.

Die Schüler*innen haben im Rahmen des Standortspezifischen Unterrichts die Möglichkeit, den Europäischen Computerführerschein mit den Schwerpunkten Word, Excel und PowerPoint zu erwerben.

Eintrittskarte in den Beruf: Der kaufmännische Assistentenabschluss steht für Berufsorientierung und Berufsqualifizierung. Die Chancen auf eine duale Berufsausbildung erhöhen sich deutlich und spätere Ausbildungszeiten können verkürzt werden.

Sozialpädagogische und pflegerische Ausbildung? - Kein Widerspruch in der Heilerziehungspflege!

In dem Beruf der **Heilerziehungspflege** geht es um einen verantwortungsvollen und spannenden Beruf, der viele pädagogische und pflegerische Aspekte miteinander vereint.

Die Ausbildung zur Heilerziehungspflege (HEP) wird als berufsbegleitende Ausbildung innerhalb von drei Jahren absolviert. Der Unterricht findet in Lernmodulen immer ganztägig dienstags und mittwochs an der BBS Wissen statt. In den anderen drei Wochentagen wird in einem Ausbildungsbetrieb die Praxis nähergebracht, sodass in der dualen Ausbildung die Theorie und die Praxis perfekt miteinander verzahnt werden. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung schließen die Absolventen mit einer staatlichen Anerkennung sowie dem Bachelor professional ihre Ausbildung ab.

Um die Heilerziehungspflege besuchen zu können, wird ein Realschulabschluss und eine bereits abgeschlossene Ausbildung oder Fachabitur (mit dreimonatigem einschlägigem Praktikum) oder Abitur vorausgesetzt.

Weitere Informationen zu den verschiedenen Schulformen sind auf der folgenden Homepage abrufbar: www.bbs-wissen.de.

Außerdem ist es jederzeit möglich, einen persönlichen Beratungstermin zu den verschiedenen Schulformen telefonisch zu vereinbaren (02742-9597-0).

Anmeldungen können auch noch per E-Mail an sekretariat@bbswissen.de gesendet werden.

Burkhard Schneider offiziell als neuer Schulleiter im Amt eingeführt

Studiendirektor Burkhard Schneider wurde am 14. Juli 2023 offiziell in das Amt des Schulleiters der BBS Wissen eingeführt und vom Kollegium der Schule im Rahmen einer Feierstunde herzlich willkommen geheißen. In seinen Begrüßungsworten brachte Herr Schneider seine Freude und Dankbarkeit sowie seine Ambitionen hinsichtlich der weiteren positiven Schulentwicklung der BBS Wissen zum Ausdruck. Zudem bedankte sich Herr Schneider in besonderem Maße bei Herrn Jochen Wilhelmi und Frau Annette Schimmel für deren beeindruckenden Einsatz in ihren Funktionen als vertretender Schulleiter und als stellvertretende Schulleiterin der BBS Wissen in den letzten zweieinhalb Jahren.



von links: Stellvertretender Schulleiter Jochen Wilhelmi, Schulleiter Burkhard Schneider und die 2. stellvertretende Schulleiterin Annette Schimmel

Burkhard Schneider ist 55 Jahre alt, verheiratet und hat drei Kinder. Nach einer technischen Ausbildung im Metallbereich und der anschließenden Weiterarbeit in einem heimischen Unternehmen erwarb er berufsbegleitend das Abitur am Abendgymnasium in Siegen. Im Jahr 1993 begann Herr Schneider das Studium für das Lehramt der Sekundarstufe 2 mit beruflicher Fachrichtung, welches er im Jahr 1999 an der Universität Siegen erfolgreich abschloss. Sein Referendariat absolvierte Herr Schneider in Hessen an den Gewerblichen Schulen des Lahn-Dill-Kreises sowie am Studienseminar für berufliche Schulen in Gießen in den Fächern Metalltechnik, Fertigungstechnik und Wirtschaft/Politik. Herr Schneider hat in allen Bildungsgängen des Beruflichen Schulsystems unterrichtet.

Nach 23 Jahren in Dillenburg, seit 2010 als Mitglied der Schulleitung zunächst in seiner Funktion als Abteilungsleiter sowie seit 2020 als stellvertretender Schulleiter tritt Herr Schneider nun sein neues Amt als Schulleiter der BBS Wissen an. Alle am Schulleben Beteiligten wünschen ihrem neuen Schulleiter viel Erfolg und gutes Gelingen für die Leitung der Geschicke der Schule zum Wohle der gesamten Schulgemeinschaft.

■ IGS Horhausen



"Leinen Ios" – Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt

"Leinen los – Wir verlassen den sicheren Hafen" – unter diesem Motto standen die diesjährigen Abschlussfeiern der Stufen 9 und 10 an der IGS

Horhausen. In dem maritim dekorierten Kaplan-Dasbach-Haus wurden insgesamt 85 Schülerinnen und Schüler mit der Übergabe ihrer Zeugnisse in einen neuen Lebensabschnitt verabschiedet.

Das Programm der Abschlussfeier der Klassenstufe 9 wurde begleitet von dem Moderationsteam Leyla Kaya, Lilli Schrön, Madlen Schönherr und Don Heberling. Die Klassen unterhielten das Publikum mit einem vielseitigen Programm in Form eines Live-Quizes, bei dem Schüler gegen Lehrer antraten (9.1) und einem Sketch, der den Onlineunterricht in Coronazeiten parodierte (9.4). Minza Dudziak sowie Ali Hussein und Leo Maierle trugen Reden vor, in denen sie auf die gemeinsame Schulzeit zurückblickten und ihren Mitschülern gute Wünsche für die Zukunft mitgaben. Die Klasse 9.2 lockerte das Programm noch mit einem selbst umgedichteten Liedbeitrag auf.



Durch das abwechslungsreiche und unterhaltsame Programm der Abschlussfeier der 10. Klassen führten die beiden Moderatorinnen Hanna Tamas und Alexandra Noll. Als Programmpunkte kündigten sie unter anderem Beiträge der drei Klassen in Form einer Schülerrede (10.1), eines musikalischen Beitrages (10.2) und eines Videos (10.3) an.

In den einzelnen Redebeiträgen spielte das Motto der Feier eine große Rolle. Thomas Göth (Stufenleiter 9/10) griff dabei in seiner Rede sinnbildlich die Fahrt aus dem sicheren Hafen der IGS hinaus auf das offene Meer auf. Die Lehrerband sorgte mit den Liedern "Komet" und "The Bliss" für Stimmung. Bei dem Song "Komet" wurden sie dabei von Julia Göbel aus der Klassenstufe 5 unterstützt, die alle mit ihrer Stimme beeindruckte. Bei "The Bliss" saß Falk Müller als jugendliche Unterstützung am Schlagzeug.

Landrat Dr. Peter Enders verlieh den Schüler*innen Lina Peters (9) und Eva Eckstein (10) eine Urkunde für ihr soziales Engagement während ihrer Schulzeit. Schulleiter Norbert Schmalen verband die Verleihung des Preises der Bildungsministerin für eine vorbildliche Haltung in der Schule mit einem Grußwort, in dem er sich bei allen Beteiligten für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedankte. Preisträger sind Hanna Schnabel (9) und Jan Cronen. Anna Schwinn (Stufe 10) und Lea Sophie Kaul (Stufe 9) wurden durch den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Fred Jüngerich für den jeweils besten Abschluss ihrer Jahrgangsstufe ausgezeichnet. Zuletzt wurden den Absolventen und Absolventinnen – verbunden mit zahlreichen Glückwünschen – ihre Zeugnisse feierlich überreicht.

In den unterschiedlichen Beiträgen wurde deutlich, dass viele ihren "sicheren Hafen" der letzten Jahre vermissen und prägende Erinnerungen an ihre Schulzeit mitnehmen werden, aber sich dennoch auf das freuen, was nun kommen wird.

Umwelt- und Klimaschutz

■ Ist doch klar - die Zukunft ist solar!



Fragen Sie die Solarbotschafter der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld!

Wer sind Solarbotschafter?

Die Solarbotschafter*innen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sind Bürger*innen, die bereits eigene Anlagen installiert und schon über die Jahre Erfahrungen mit Photovoltaik (PV), Solarthermie und/oder Stromspeichern gesammelt haben. Sie informieren unverbindlich und unabhängig interessierte Mitbürger*innen in Sachen Solarenergie. Die Motivation der Solarbotschafter*innen ist es, die Energiewende in der Verbandsgemeinde voran zu bringen und ihre Erfahrungen zu teilen.

Haben Sie Fragen zur ihrer potentiellen Photovoltaik-Anlage? Stellen Sie diese den Solarbotschaftern!

Sprechen Sie über ihre Anlage mit Solarbotschaftern aus der Nähe und stellen Sie ihre Fragen. Die Solarbotschafter finden Sie auf unserer Homepage unter https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/leben-wohnen/bauen-immobilien-umwelt/klimaschutz-neu/solarbotschafter

Wo gibt es Fangstellen? Was hat gut geklappt? Wie unterscheiden sich die Dienstleister voneinander? Wo ist bei Angeboten drauf zu achten? Das kann nur optimal beantwortet werden, wenn man entsprechende Erfahrung hat.

Wie kann ich selbst Solarbotschafter werden?

Falls Sie selbst gerne Solarbotschafter werden möchten, schreiben Sie eine E-Mail an julia.stahl@vg-ak-ff.de (oder per Post an das Rathaus) mit dem Betreff "Anmeldung Solarbotschafter". Anschließend erhalten Sie einen Anmeldebogen, den Sie bitte ausgefüllt zurücksenden. Dort werden Informationen abgefragt wie bspw. ihre Kontaktdaten, Informationen zu ihrer Anlage (Art der Anlage, Größe in kWp, Alter) sowie optional einem Bild ihrer Anlage.

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz Innen- oder Außendämmung?

Hat man die Wahl, ist eine Dämmung der Hauswände von außen eine bessere Lösung zur Begrenzung von Wärmeverlusten und zum Hitzeschutz als eine Innendämmung. Denn bei der Außendämmung ist eine dickere Dämmschicht möglich und damit eine größere Dämmwirkung. Außerdem wird der Wohnraum nicht verkleinert, die Dämmung ist bautechnisch einfacher auszuführen und Wärmebrücken können vollständig überdeckt werden.

Bestimmte Gründe können aber auch für eine Innendämmung sprechen wie zum Beispiel erhaltenswerte oder gar denkmalgeschützte Fassaden oder wenn in einer Wohnungseigentümergemeinschaft die Entscheidung gegen eine Außendämmung gefallen ist. Sollte nur eine Innendämmung in Frage kommen, muss beim Einbau sehr sorgfältig gearbeitet werden. Es darf keine warme Raumluft hinter die Dämmkonstruktion gelangen, sonst kann es zu Wasserdampfausfall und Feuchteschäden kommen. Ob eine zusätzliche Dampfsperre einzubauen ist, hängt von der Wahl des Dämmstoffs und des

Gesamtaufbaus ab. Hierzu und zu allen Fragen des Energiesparens in Haus und Haushalt beraten die unabhängigen Energieberater: innen der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in Altenkirchen am Donnerstag, 24.08.23, von 12 - 18 Uhr in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U01 (UG), Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter 02681/850.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

 $0800\,\bar{6}0\,75\,600$ (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Sonstige Mitteilungen

Neues Fahrzeug für Gefahrstoffzug des Kreises offiziell übergeben

Horhausen/Kreisgebiet. Der Gefahrstoffzug des Landkreises Altenkirchen hat sein neues Messfahrzeug (GW-Mess) offiziell in Betrieb genommen: Landrat Dr. Peter Enders übergab den Gerätewagen Messtechnik an die Horhausener Teileinheit des Gefahrstoffzuges. Der Gerätewagen Messtechnik, für dessen Anschaffung rund 165.000 Euro investiert wurden, dient dem Gefahrstoffzug zum Messen, Feststellen und Bestimmen von Gefahrgütern, beispielsweise radioaktive Strahlung, oder zum Aufspüren chemischer Stoffe. Neben moderner Messtechnik sind auf dem Fahrzeug unter anderem Atemschutzgeräte, Werkzeuge zur Probenentnahme sowie Prüfröhrchen zum Nachweis von Gasen untergebracht.



Schlüsselübergabe für den Gerätewagen Messtechnik (von links): Stefan Deipenbrock, Leiter des Gefahrstoffzuges, Paul Meffert und Frank Diefenthal von der Horhausener Teileinheit des Gefahrstoffzuges, Landrat Dr. Peter Enders und Ralf Schwarzbach, Brand- und Katastrophenschutzinspekteur des Kreises. Foto: Kreisverwaltung/A. Schultheis

Landrat Enders unterstrich, wie wichtig die technisch zeitgemäße Ausstattung für den Katastrophenschutz sei, ebenso das regelmä-Bige Training der Aktiven: "Wir üben, wir trainieren, wir schulen, wir investieren Zeit und als Kommune auch Geld für den Fall, von dem wir hoffen, dass er niemals eintritt." Das Fahrzeug sei zwar schon seit knapp zwei Jahren in Betrieb, aber Corona und seine Folgen hätten die Übergabe verzögert. Zudem habe man dem Ganzen einen angemessenen Rahmen geben wollen. Der war in Horhausen gegeben, hatte man in den Stunden zuvor doch mit rund 90 Aktiven des Gefahrstoffzuges und der Löschzüge Horhausen und Pleckhausen eine unangekündigte Übung auf dem Gelände der Firma Arxada Troy Rheinland im Industriepark durchgeführt. Dabei hätten die Aktiven sehr souverän ihre Fertigkeiten unter Beweis gestellt, informierte der Leiter des Gefahrstoffzuges, Stefan Deipenbrock. Insgesamt zählt der Gefahrstoffzug kreisweit rund 150 Feuerwehrleute in zehn Teileinheiten.

Wie gestalten wir Wege in eine menschenwürdige Zukunft?

Quest bedeutet Suche - und wir verbinden dies mit einem Festival. Ein Fest der Fragen in Europa für die Welt.

Europa als Geburtsstätte der modernen Natur- und Geisteswissenschaften trägt Keime für eine Überwindung der einseitig technischrationalen Zivilisationsstrukturen in sich. Seit der Renaissance und im deutschen Idealismus entstand ein Menschenbild, das jeden Einzelnen nur in der Gemeinschaft seine volle Würde erleben lässt denn Individuum ist der Mensch nicht durch Abstammung oder Staatszugehörigkeit, sondern als Glied der Menschheit. Heute stehen wir am Anfang eine diesem Individualitätsbegriff entsprechende soziale Welt zu gestalten. Mit dem Zukunftsquestival möchten wir einen Begegnungs- und Gesprächsraum schaffen, um mit interessierten Menschen an neuen Perspektiven zu arbeiten und konkrete Projekte zu entwickeln.



Wir Initiatoren sind Kreative aus Unternehmen, Management, Kunst, Bildung und Beratung in Zusammenarbeit von "Menschlich-Wirtschaften eG", der "Initiative Kulturoasen zur Entwicklung europäischer Regionen", der "Freien Bildungsstiftung" und dem "Seminarhaus Dreiklang". Uns verbindet die Frage, wie neue Strukturen und Handlungsmöglichkeiten für menschliche Kultur-, Wirtschafts-, Sozial- und Bildungsformen realisiert werden können und die überregionale Zusammenarbeit gestärkt werden kann. Die Arbeit an sich selbst, inspiriert durch spirituelle und künstlerische Impulse, spielt darin eine wesentliche Rolle.

Vom 2. - 6. August 2023 bietet das Veranstaltungsgelände des SeminarHaus Dreiklang in Birnbach dafür zahlreiche Erlebnisräume. Auch Tagestickets sind möglich. Alle Generationen sind willkommen!

Ausführliche Informationen finden Sie unter https://menschlichwerte-schaffen.de/kommende-veranstaltungen/kongress/zukunfts-

■ Konzert in Marienstatt Orgelnacht mit Illumination

Am Freitag, 28. Juli, findet von 20.45 Uhr bis 22.15 Uhr in der Abteikirche wieder die traditionelle Orgelnacht mit Illuminationen statt.



Zu Gast an der Rieger-Orgel ist Jean-Baptiste Monnot, Titularorganist an der Abteikirche St. Ouen in Rouen. Von 2004 bis 2014 war er der Assistent von Jean Guillou in St. Eustache in Paris. Es erklingen Werke von Bach, Vierne, Widor, Franck und Improvisationen. Die Karten kosten 16 €, ermäßigt 14 €, und für Kinder unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Das Brauhaus ist auch nach dem Konzert noch geöffnet.

Karten bei Dörner-Moden, Wilhelmstraße, an der Konzertkasse und bei "Ticket-Regional" www.ticket regional.de/marienstatter-musikkreis oder Hotline: 0651/9790777.

Infos: Musikkreis,

Tel. 02662/9535400 oder musikkreis@abtei-marienstatt.de



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Donnerstag, 27.07.2023 9 - 12.30 Uhr Offener Treff

9.15 - 12 Uhr Markttagfrühstück

10 - 12.30 Uhr Büchermarkt

13.30 - 17 Uhr Offener Treff

14 - 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag

15 - 17 Uhr AK-city Biene Umweltprojekt

15.30 - 17 Uhr "Du bist nicht allein" Selbsthilfegruppe

20 - 21.30 Uhr "Freundeskreis" Selbsthilfegruppe Freitag, 28.07.2023

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

10 - 12 Uhr Sprechstunde Frau Düber

13 - 17 Uhr Offener Treff

15.30 - 17.30 Uhr Bildungscafé

15.30 - 17 Uhr Brückenschlag

15.30 - 17.30 Uhr "Kirchenmäuse" Eltern- Kind(spiel)gruppe im Martin-Luther-Saal

17.30 - 20 Uhr Wir spielen Theater ab 18.30 Schachkreis AK - Spieleabend

Von 31.07. - 06.08.2023 geschlossen

Montag, 07.08.2023.

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

13.30 - 16.30 Uhr Offener Treff

14 - 16 Uhr Seniorenunion

14 - 17 Uhr Café-Treff am Montag

17 - 18 Uhr Tischtennis für Jedermann in der Pestalozzischule

Dienstag, 08.08.2023

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

9 - 12 Uhr Digitalsprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablett und Co. 9.30 - 11.30 Uhr Bildungscafé

10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe

13.30 - 17 Uhr Offener Treff

14 - 17 Uhr Spielestammtisch

15.30 - 17 Gesprächskreis "Herzenssprechstunde"

17.30 - 19.30 Uhr Selbsthilfegruppe "Adipositas"

Mittwoch, 09.08.2023

9 - 12.30 Uhr Offener Treff

10 - 12 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt

13.30 - 17 Uhr Offener Treff

14.30 - 16.30 Uhr ukrainische Kinder (ab 8 Jahre) und Eltern

15.30 - 16.30 Uhr Erzählcafé Online

19 - 21 Uhr Selbsthilfegruppe "Löwenherzen"

Webseite www.mgh-ak.de; E-Mail: info@mgh-ak.de

Telefon 02681-950438



Evangelische öffentliche Bücherei

(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972

Homepage: www.buecherei-ak.de;

Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;

E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de



Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 15 - 18 Uhr 14 - 18 Uhr Dienstag: Donnerstag: 9 - 19 Uhr

Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiter möglich unter:

www.bibkat.de/Altenkirchen

Katholische Öffentliche Bücherei Horhausen



Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag, 16 - 18 Uhr, Donnerstag, 17 - 18 Uhr Sonntag, 12 - 13 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

Tafel Altenkirchen



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchen-

gemeinde)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen

Der Preis für Lebensmittel beträgt 2 €.

Bitte Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnli-

che Symptome haben, bleiben Sie bitte zu Hause!

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, haben wir für die Lebensmittelausgabe Gruppen mit festen Abholzeiten eingeteilt. Es ist wichtig, dass Sie diese Zeitspanne beachten.

Aufgrund der stark angestiegenen Kundenzahlen können die einzelnen Gruppen bis auf Weiteres nur noch alle zwei Wochen bedient werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Möchten Sie Ihren Antrag verlängern? Dann fragen Sie bitte dienstags, von 13 bis 14.30 Uhr, im Vorraum des Pfarrheims nach. Eine Neu-Registrierung bei der Tafel ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden.

E-Mail: tafel.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de

Homepage: https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg IBAN: DE 16 57351030 0000 007260

Caritas-Laden "Gebrauchtes fair kaufen" Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdiele)

Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag 9.00 - 13.00 Uhr - Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

- Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

- Freitag 9.00 - 13.00 Uhr



Bei uns können Sie stöbern und fündig werden. Wir haben täglich neue Ware, ein Besuch lohnt immer. Wir führen Mode für Damen, Herren und Kinder sowie Haushaltsartikel. Das Angebot ist so gestaltet, dass Menschen mit kleinen Budgets gut einkaufen können.

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfä-

hige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Abgabe Ihrer Spende unter der Telefonnummer 02681-9838828. Sie erreichen uns zu den oben genannten Ladenöffnungszeiten.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach Sonntag, 30.07.23, 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Almersbach (Prädikantin Sonnentag), im Anschluss Kirchencafé vor der Kirche. 10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Oberwambach mit Alessa Ploch.

Donnerstag, 03.08.23, 9 Uhr Krabbelgruppe Gemeindehaus Oberwambach, Kontakt Alessa Ploch, Handy 01603483851, E-Mail: sandmonster@gmx.net

Freitag, 04.08.23, 17.30 Uhr Probe des Spatzenchores und 18.15 Uhr Probe des PowerStation Projektchors und der Band in der Oberwambacher Kirche; 19.15 Uhr Offener Jugendtreff im Gemeindehaus Oberwambach

31 Jubilare füllten die Ev. Kirche in Oberwambach



Foto: Gerd Asmussen, Atelier Blickpunkt

Am Sonntag, 18. Juni 2023, trafen sich 31 Jubilare in der Evangelischen Kirche in Oberwambach um ihre Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnadenkonfirmation zu feiern. Zusammen mit dem Organisten Klaus-Erich Hilgeroth und der Bläserfamilie Kowalski aus Amteroth gestaltete Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe den Festgottesdienst.

Nachmittags versammelten sich die Jubilare und ihre Begleiter im Gemeindehaus in Oberwambach, wohin sie die Ev. Kirchengemeinde Almersbach zu Kaffee und Kuchen eingeladen hatte. Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe erinnerte mit Fotos an die Konfirmationen vor 50, 60, 65 und 70 Jahren sowie die Jubelkonfirmationen vor 10 und 5 Jahren. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen Ina Löhr, Michaele Kowalski und Ursel Ramseger hatten zusammen mit Küster Edgar Schüler das Gemeindehaus vorbereitet, schenkten nachmittags den Kaffee aus und verteilten den Kuchen. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Kontakte

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681-2864, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de Gemeindeamt in Almersbach, Gemeindesekretärin: Jutta Zemlin,

02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de.

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963

Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de



Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen So 30.7., 11 Uhr Gottesdienst, Pfr. Stöcker, ab 10.30 Uhr Kirchencafé! Mo 31.7., 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus Mi 2.8., 9.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus

Fr 4.8., 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe ("Die Kirchenmäuse") im Martin-Luther-Saal

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 10-12 Uhr, sowie Do. von 14-16 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, Email: altenkirchen.ak@ekir.de

■ Ev. Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerin: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340, E-Mail: brandtner@evangelische-gemeinde.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151-12878198, E-Mail: corona-nehls@t-online.de

Gemeindebüro: Telefon: 02683/949340; E-Mail: buero@evangeli-sche-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8.30 Uhr bis 11 Uhr

In unserem Gemeindehaus werden folgende Beratungen kostenfrei angeboten:

Lotsenpunkt (nach Terminvereinbarung unter 02683/912219 oder 0160-1450533)

Familienberatung des Diakonischen Werks (nach Terminvereinbarung unter 02631/39220)

Veranstaltungen:

Freitag, 28.07.: 8.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1, 10.15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2 (Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198); 19.30 Uhr bis 22 Uhr "Cocktailbar", Jugendtreff

Sonntag, 30.07.: Asbach, 10.15 Uhr Gottesdienst; 11.15 Uhr "Kirche mit Kindern"

Mittwoch, 02.08.: 19 Uhr Bibelgespräch

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942 - buecherei@evangelische-gemeinde.de dienstags von 16 Uhr bis 18 Uhr mittwochs von 10 Uhr bis 12 Uhr donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

So., 30.07.: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Kirche in Birnbach mit Prädikantenanwärterin Anja Barth

Di., 01.08.: 17 - 18.30 Bücherei

Geänderter Gottesdienstplan:

Ab August findet nicht mehr in jeder Kirchengemeinde in unserer Region (Mehren/Schöneberg, Birnbach, Flammersfeld) an jedem Sonntag ein Gottesdienst statt. Am **06.08**. sind Sie daher herzlich eingeladen den Gottesdienst in Flammersfeld (10 Uhr) oder auf dem Sportplatz in Bettgenhausen (10 Uhr) zu feiern. Bitte beachten Sie daher die Termine hier im Mitteilungsblatt. Außerdem hängen die Gottesdienste auch in den Schaukästen aus und Sie finden sie auf unserer Homepage.

Jubiläumskonfirmation 2023

Am 17.09.2023 feiern wir in einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche in Birnbach das Jubiläum der Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnadenen, Kronjuwelen und Eicherne Konfirmation. Alle, die in den Jahren 1973, 1963, 1958, 1953, 1948 und 1943 konfirmiert wurden, sind zu diesem Festgottesdienst herzlich eingeladen. Falls Sie noch keine Einladung per Post erhalten haben oder in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden und gerne an dem Festgottesdienst teilnehmen möchten, können Sie sich gerne im Gemeindebüro anmelden.

Do., 28.09.: Die **Frauen- und Seniorenkreise** der Region bieten eine gemeinsame Halbtagsfahrt zur Sayner Hütte nach Bendorf an. Abfahrt ist ab 12 Uhr. Von 14 - 15 Uhr ist eine Führung auf dem Denkmalareal geplant.

Kostenbeteiligung: 19 €

Zu Kaffee und Kuchen kehren wir zur Thalhausener Mühle ein. Die Rückfahrt erfolgt gegen 17.30 Uhr

Anmeldungen und Informationen bei den jeweiligen Gemeindebüros, den bekannten Kontaktpersonen oder bei Erika Zimmermann.

Aktuelle Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de Das Gemeindebürg bis erreichbar unter Tel. 02686-98 72 330 oder

E-Mail: birnbach@ekir.de

Das Gemeindebüro ist besetzt: Montag & Mittwoch: 8 bis 12 Uhr;

Dienstag & Donnerstag: 14.30 bis 16.30 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

So, 30.07. um 10 Uhr Gottesdienst - aufgrund der Sommerferien findet kein Kindergottesdienst statt

Bücherei: So 11 - 12 Uhr und Mi 15 - 17 Uhr

Eine-Welt-Café: Di 9.30 - 11.30 Uhr (Untergeschoss Gemeindehaus)

Kleiderstube: Fr 14 - 16.30 Uhr

Jugendtreff: Di. 18.30 Uhr für Jugendliche ab 14 Jahre

Krabbelgruppe: Mi 9.30 - 11 Uhr

Der Kids Kleiderladen, die Kleiderstube (dienstags) und der Teenkreis sind aufgrund der Sommerferien geschlossen.

Die Frauen- und Seniorenkreise der Region bieten am Donnerstag, 28.09.2023, eine gemeinsame Halbtagsfahrt zur Sayner Hütte nach Bendorf an. Die Abfahrt der Busse erfolgt:

11.50 Uhr Gemeindehaus Mehren, 12 Uhr Hotel zur Post Weyerbusch, 12.05 Uhr unterhalb der Kirche in Birnbach (Abzweigung Hemmelzener Str.), 12.15 Uhr Kirche Schöneberg, 12.30 Uhr Gemeindehaus Flammersfeld

Von 14 - 15 Uhr ist eine Führung auf dem Denkmalareal geplant.

Kostenbeteiligung: Bus: 8 €, Eintritt und Führung 11 €

Zu Kaffee und Kuchen kehren wir zur Thalhausener Mühle ein. Die Rückfahrt erfolgt gegen 17.30 Uhr

Anmeldungen und Informationen bei den jeweiligen Gemeindebürges, den bekannten Kontaktpersonen oder bei Erika Zimmermann.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

dienstags, donnerstags und freitags von 8.30 - 11.30 Uhr, Tel.

02685-242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter Tel. 0176-56897258 oder unter folgender E-Mail-Adresse: karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth



Talblick 14, 57612 Helmerother Höhe

Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten:

Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorenoase (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel 02682/1770 Mobil: 0173/9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evanelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 27.07.2023:

17 Uhr Spatzenchor

und 18.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum,

Sonntag, 30.07.2023:

11 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mir Pfr. i.R. Volk - mit Taufe - im Anschluss Kirchenkaffee

Montag, 31.07.2023: 19.30 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt Pfr. Triebel-Kulpe hat ab Montag, 24.07.2023, Urlaub. Seine Vertretung bei Amtshandlungen hat Pfr. i.R. Volk übernommen, Tel.-Nr. 02681-4937.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720

Pfr. Triebel-Kulpe ist unter der Tel.-Nr. 02681-2864 zu erreichen, E-Mail: www.hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche Oberhonnefeld, Gemeindehaus Oberhonnefeld und Arche Horhausen

Kirche, Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld

Gemeindehaus, Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld

Arche, In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen Gemeindebüro, Bergstraße 6,

56587 Oberhonnefeld

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Tel. 02634/956707

Sonntag 30.07., 9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Taufe **Dienstag 01.08.**, 15 Uhr Krabbelgruppe in der Arche (Anmeldung bei A. Attelmann, 0162/9228295), 19 Uhr Jahreshauptversammlung Kirchbauverein im Gemeindehaus Oberhonnefeld

Mittwoch 02.08., 9.30 Uhr Offene Arche - Herzliche Einladung an iedermann!

Donnerstag 03.08., 9.30 Uhr Krabbelkreis im Gemeindehaus, 18.30 Uhr Singkreis im Gemeindehaus

Achtung: Unsere Gottesdienstzeit ist jetzt 9.30 Uhr!

Evangelische Auferstehungsgemeinde

Mehren-Schöneberg

Sonntag, 30.07.2023: 10.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffe in der Ev. Kirche Schöneberg.

Gottesdienst Bettgenhausen/Seelbach

Am 06.08.2023 feiern wir um 10 Uhr einen Open-Air-Gottesdienst auf dem Sportplatz in Bettgenhausen/Seelbach anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Wiedbachtaler Hobbyclubs.

Ab dem 01.08.2023 ändern sich unsere Gottesdienstzeiten! Die Gottesdienste in unserer Gemeinde werden zukünftig wieder um 10 Uhr stattfinden!

Ausflug des Kindergottesdienstes

Am Sonntag, 02.07.2023, konnten sich die Kinder und Eltern unseres Kindergottesdienstes bei schönstem Wetter in die Welt der Biene Maja und ihrer Abenteuer entführen lassen. Gemeinsam ging es mit dem Bus zur Freilichtbühne nach Freudenberg. Dort treffen sie auf Biene Maja, der das Leben in ihrem Bienenstock zu langweilig ist und sie beschließt, die Welt zu entdecken und die Menschen kennenzulernen. Der Grashüpfer begleitet Maja auf dem Weg zu den Menschen und hat so manchen guten Rat für sie parat.



Gemeinsam mit dem Mistkäfer, der Stubenfliege, dem Ameisenvolk, der Spinne und so manchem für Maja unbekannten Bewohner der großen Wiese erlebt sie turbulente Abenteuer und lernt die Welt durch deren Augen kennen. Als Maja jedoch auf ihrer Reise von den Hornissen gefangen genommen wird, erfährt sie von deren Kriegsvorbereitungen gegen Majas Bienenvolk und sie bekommt großes Heimweh. Gelingt es Biene Maja auszubrechen und ihr Bienenvolk zu warnen?

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist nach telefonischer Terminabsprache geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Gemeindesekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir. de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil:

0160/92354178 und 02686/237; Homepage: http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/

Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Sonntag, 30.07.: 10.30 Uhr Gottesdienst in Roßbach mit Prädikantin Lubitz; 10.30 Uhr Gottesdienst zum Feuerwehrfest in Welkenbach mit Pfrin. Huhn

Mittwoch, 02.08.: 14.30 Uhr Frauenhilfe in Roßbach

Samstag, 05.08.: 18 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Wahlrod mit Pfrin Huhn

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel. 02680/242; Bürozeiten: DI - DO 9 - 12 Uhr und DO 14 - 17 Uhr E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241.

Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen



Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen unter www.wwkirche.de Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke Öffnungszeiten des Pastoralbüros: Montag: geschlossen.

Dienstag von 10 bis 12 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Mittwoch von 10 bis 12 Uhr - 14 Uhr bis 17 Uhr

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung Freitag: geschlossen, aber telefonisch erreichbar von 9 Uhr bis 12 Uhr St. Jakobus maj., Altenkirchen

Freitag, 28.07.23: 8.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 30.07.23: 10.30 Uhr Hl. Messe



Mittwoch, 02.08.23: 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta, vorab Rosenkranzgebet

St. Aloysius, Beul

Samstag, 29.07.23: 16.30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

Sonntag, 30.07.23: 9 Uhr Hl. Messe

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Freitag, 28.07.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet Samstag, 29.07.23: 9 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet Sonntag, 30.07.23: 12 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet Montag, 31.07.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet Dienstag, 01.08.23: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet Donnerstag, 03.08.23: 17.30 Uhr Autosegnung, anschließend Kreuzweg für die Autowallfahrer aus Selbach; 18.45 Uhr Pilgermesse der Autowallfahrer

Schöne Ferien!



Für Familien, die diesen Sommer zu Hause verbringen, lohnt sich ein Blick auf die Liste von "99 Orten der Begegnung" - Kirchen und Klöster, die einen Besuch wert sind. Sie lassen sich zu Fuß, mit dem Fahrrad oder natürlich auch mit dem Zug oder Auto

erreichen. An vielen Orten kann man nach den spirituellen oder kulturellen Ausflügen den Tag in einem angeschlossenen Klosterhof, Biergarten oder Restaurant ausklingen lassen. Schauen Sie doch mal rein! Viele weitere Ausflugsziele,

Pilgerwege und Radtouren mit umfangreichen Streckenbeschreibungen finden Sie auf der Seite von pfarr-rad.de .

Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638 eMail: pfarrei.neustadtwied@gmx.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de Mo. 10 - 12 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. und Fr. 10 - 12 Uhr, mittwochs geschlossen

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050 eMail: pfarrei-horhausen@t-online.de

Mo. 14 - 16 Uhr, Di. und Mi. geschlossen, Do 10 - 12 Uhr, freitags geschlossen

Samstag, 29.07., Horhausen 18.30 Uhr Vorabendmesse Sonntag, 30.07., Neustadt 9 Uhr Hochamt

Dienstag, 01.08., Rott 9.30 Uhr Heilige Messe; Etscheid 18 Uhr Wortgottesfeier; Horhausen 18.30 Uhr Gebet für die Kranken Donnerstag, 03.08., Neustadt 10.30 Uhr Heilige Messe im St.

Josefshaus; Neustadt 18 Uhr Gebet um geistliche Berufungen mit Aussetzung

Freitag, 04.08., Krunkel 18 Uhr Herz-Jesu-Messe, anschl. Aussetzung und Sakramentaler Segen

Seelsorgebereich Rheinscher Westerwald Wallfahrten

Nach mehrjähriger Pause wird es in diesem Jahr wieder die beiden Wallfahrten geben. Die Wallfahrt nach Kevelaer und die sog. kleine Wallfahrt".

Nach Kevelaer fahren wir am Donnerstag, 24.08.23.

Abfahrt: 6.20 Uhr ab Asbach (Markt) und 6.30 Uhr ab Buchholz (Pfarrkirche). Andere Einstiege sind nicht möglich, da ansonsten die Buskosten höher und der gewohnte Fahrpreis von 15 €uro nicht mehr zu halten gewesen wäre.

Anmeldungen sind ab sofort möglich, allerdings ausschließlich über das Pastoralbüro Asbach (02683-43336). Ebenso wird der Fahrpreis nur am Wallfahrtstag im Bus entrichtet. Mit der Anmeldung ist die Teilnahme an der Fahrt verbindlich. Die "kleine Wallfahrt" liegt terminlich auch schon fest. Und zwar soll sie am Mittwoch, 04.10.23, stattfinden. Ziel und weitere Einzelheiten werden in einem der nächsten Pfarrnachrichten mitgeteilt. Anmeldungen hierfür können **noch nicht** entgegengenommen werden.

Friedensgebet in Niedermühlen

Herzliche Einladung zum Friedensgebet in der Wallfahrtskirche in Niedermühlen am 4. August um 18 Uhr. Mit dem Gebet wollen wir die Menschen unterstützen, die durch diesen Krieg in Leid und Elend gestürzt werden, aber auch alle, die Betroffenen helfen oder sich um ein friedliches Miteinander bemühen.

St. Laurentius Asbach

Das Pastoralbüro St. Laurentius/St. Maria Rosenkranzkönigin Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9 bis 12 Uhr; außerdem Di. und Do 14 bis 16 Uhr Tel. 02683-43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrw.de Internet: www.kkgvrw.de

Samstag, 29.07.: 17.45 Uhr Rosenkranz; 18 Uhr Messe Dienstag, 01.08.: 9 Uhr (AS-Bennau) Messe

Mittwoch, 02.08.: 18 Uhr Messe

Freitag, 04.08.: 18 Uhr (AS-Niedermühlen) Friedensgebet

Sonntag, 06.08.: 9.30 Uhr Messe anl. Patrozinium anschl. Prozession zur Kamillus-Klinik

DRK Kamillusklinik

Freitag, 28.07.: 15 Uhr Messe

Samstag, 29.07.: 19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 30.07.: 10 Uhr Messe Mittwoch, 02.08.: 15 Uhr Messe Freitag, 04.08.: 15 Uhr Messe

Samstag, 05.08.: 19 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 06.08.: 10 Uhr Festmesse

St. Trinitatis Ehrenstein

Donnerstag, 27. 07.: 9 Uhr (AS-Altenburg) Messe Sonntag, 30.07.: 9 Uhr Messe

Donnerstag, 03.08.: 9 Uhr (AS-Altenburg) Messe

Sonntag, 06.08.: 9 Uhr Messe St. Antonius Oberlahr

Sonntag, 30.07.: 10.30 Uhr Messe Mittwoch, 02.08.: 9 Uhr Messe Sonntag, 06.08.: 10.30 Uhr Messe

Jehovas Zeugen Altenkirchen

Kumpstraße 19

Zusammenkunft am Wochenende:

Samstag, 29.07.23, 18 - 19.45 Uhr Vortrag in deutscher Sprache: Sonntag, 30.07.23, 11.30 - 13.15 Uhr Vortrag in russischer Sprache. Zusammenkunft unter der Woche

Mittwoch, 02.08.23 19 - 20.45 in deutscher Sprache Donnerstag, 03.08.23 19 - 20.45 in russischer Sprache

Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, es findet keine Kollekte statt.

Es gibt weiterhin die Möglichkeit bei unseren Gottesdiensten virtuell dabei zu sein.

Gerne können Sie hierzu einen Zugang über das Kontaktformular der Webseite

https://www.jw.org/de/jehovas-zeugen/

wuenschen-sie-einen-besuch/ erfragen.

Weitere Hinweise und Informationen sowie das komplette Onlineangebot in Form von Videos und Downloads findet man auf der Webseite www.jw.org. in über 1.000 Sprachen.

Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle christliche Gemeinschaft Begegnungscafé "friends"

Nach zehn Jahren hat unser Begegnungscafé "friends" in der Hofstraße am letzten Freitag seine Türen geschlossen.

Wir freuen uns, euch ab Herbst an unserem neuen Standort in der Fußgängerzone begrüßen zu dürfen. Nähere Infos folgen bald!

Gottesdienst (Im Hähnchen 8, AK) .. am 20.08.2023 um 10.30 Uhr. Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer

Homepage: www.friends-of-jesus.de. Herzliche Einladung. Kontakt

Homepage: www.friends-of-jesus.de E-Mail: info@friends-of-jesus.de

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdöR Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen. Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist nicht mehr nötig.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10:00 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu fin-

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9.30 bis 11.15 Uhr):

Selina Wünch, 0152/08725256, Lisa Meier, Tel. 0160/97742343

oder E-Mail an selina.wuench@efg-woelmersen.de

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder): Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

www.efg-altenkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am zweiten Sonntag im Monat mit anschl. Mittag-

So, 18.30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück:

Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Frauen und Männer finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Stefanie Brechlin (Jugendleitung, Tel. 0157/34638424) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868) oder über die Homepage.

FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR) Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10.30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breitkreuz alex.breitkreuz@feg-altenkirchen.de | Tel. 02681-9845404

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen. Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen. Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schiller-Freikirche der Seberden Tago-Advertisten straße 1, Altenkirchen, feiert jeden Samstag ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

City Church Altenkirchen

Wilhelmstraße 20 (Fußgängerzone)

Öffnungszeiten:

freitags ab 18 Uhr

Gottesdienst jeden Sonntag um 11 Uhr

www.citychurch-altenkirchen.de

Seit dem 21. Juli 2023 veranstaltet die City Church Altenkirchen, Wilhelmstraße 20, jeden 1. und 3. Freitag im Monat in ihren Räumlichkeiten von 15 - 17 Uhr einen Trödelmarkt auf Spendenbasis. Der Erlös dient ausschließlich humanitären Zwecken.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sonntag, 30.07.2023: 10 Uhr Stammapostel-Übertragungs-Gottesdienst aus Neunkirchen/Saar

Mittwoch, 02.08.2023: 20 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind jetzt wieder herzlich willkommen. Interims-Anschrift: Eingang Auf dem Steinchen, Altenkirchen.

Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

Aus Vereinen und Verbänden

Caritasverband Rhein-Sieg e. V.

Caritas-Notschlafstelle

Unsere neu eingerichtete Notschlafstelle in Altenkirchen bietet kurzfristig eine Übernachtungsmöglichkeit für Menschen in akuten Wohnungsnotfällen. Wir suchen freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Menschen in



schwierigen Lebenslagen unterstützen möchten und etwas Kapazität mitbringen für zeitlich begrenzte Bereitschaftsdienste, um Hilfesuchende in der Notschlafstelle aufzunehmen. Unsere ehrenamtlich Engagierten sind versichert und werden fachlich begleitet.



Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte bei Christa Abts, Tel. 02681-8789210 oder christa.abts@caritas-rheinsieg.de

Rheuma-Liga öAG Altenkirchen

Offener Rheuma-Stammtisch am 01.08.2023

Dazu sind alle von Rheuma-Betroffenen, die sich über ihre Erkrankung informieren oder austauschen möchten, herzlich willkommen!

Die Teilnahme ist auch für Nichtmitglieder kostenlos.

Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat von 10.00 Uhr bis ca. 12.00 Uhr im Backhaus Hehl, Wiedstraße 2, 57610 Altenkirchen, im separaten Raum. Weitere Informationen: Sylvia Gach, Tel. 02688-683; E-Mail: altenkirchen@rheuma-liga-rlp.de

Präsidentschafts-Übergabe beim Lions Club Friedrich Wilhelm Raiffeisen Altenkirchen

Das Präsidentschaftsjahr des scheidenden Präsidenten des Lions Club Friedrich Wilhelm Raiffeisen Altenkirchen, Georg Severin Grossmann, stand unter dem Motto "Ein Club lebt von Teilnahme und Kommunikation". Entsprechend drehten sich viele Veranstaltungen um das Thema Kommunikation: Neben einem World Café-Abend, der dem besseren Kennenlernen diente, organisierte Georg Grossmann einen Spiele-Abend und ein Mal-Event in der Jugendkunstschule Altenkirchen. Weitere Highlights waren ein Abend mit Thomas Wunder, der - begleitet von dem italienischen Gitarristen Santino de Bartolo - deutsche Balladen rezitierte, eine Ahrweinverkostung und ein Versteigerungsabend mit Kunstobjekten zugunsten eines Kinderprojektes an der Ahr, das über 1.100 Euro einbrachte. Mit den erzielten Einnahmen durch den schon traditionellen Stand des Lions-Clubs beim Altenkirchener Weihnachtsmarkt konnte das KOMPA, Jugendzentrum in Altenkirchen, bei der Betreuung und Verkostung von Kindern und Jugendlichen unterstützt werden. Die Erlöse aus dem Verkauf des Adventskalenders gingen an den Kinderschutzbund, der zusammen mit dem Lions-Club eine Obstbaumwiese für Neugeborene anlegen wird. Die meisten Veranstaltungen fanden in der Galerie und im Garten des Präsidenten in Mammelzen statt, so dass Kosten für die Raummiete eingespart werden konnten. Eine gemeinsame Fahrt nach Rom, die von der in Rom tätigen Ehefrau des Präsidenten, Frau Prof. Dr. Hildegard Lingnau, mitorganisiert wurde, stellte ein weiteres Highlight dar.



Bevor Georg Grossmann das Präsidentenamt an seine Nachfolgerin Heike Janes weitergab, ehrte er drei Personen für herausragendes Engagement. Sabine Klein wurde mit dem President's Appreciation Award für ihre langjährige Tätigkeit als Sekretärin des Lions-Club Hilfswerks und für ihren unermüdlichen persönlichen Einsatz während der Flutkatastrophe im Ahrtal ausgezeichnet. Florian Derine erhielt den Lions Chairperson Award am Bande für seine überaus erfolgreiche Initiative, ein Golf-Turnier in Dreifelden durchzuführen, mit dem ein beachtlicher Erlös für das Frauenhaus in Hachenburg erzielt werden konnte.

Dieter Rütscher, Bürgermeister, aus Mammelzen bekam - in Abwesenheit - die Lions-Medaille "Medal of Merit" in Anerkennung sei-

ner Bereitschaft, eine Wiese in der Gemeinde Mammelzen zu einem Nullzins zur Pflanzung "Begrüßungswiese für Neugeborene" zur Verfügung zu stellen. Festlich aufgenommen in den Club wurde Marco Lichtenthäler.

Der Höhepunkt der Veranstaltung stellte die Übergabe an die neue Präsidentin Heike Janes dar. Sie dankte dem scheidenden Präsidenten für ein gelungenes Jahr und stellte ihr Jahresproramm vor. Ihr Jahres-Motto lautet "Jeder tut, was er kann, mit dem was er hat, dort wo er ist", getreu dem Melvin Jones Motto, "Man kann erst viel erreichen, wenn man anfängt, etwas für andere zu tun", der das Leitprinzip für 48.000 Lions Clubs weltweit in 208 Ländern der Erde darstellt.

DRK-Mitarbeiter für langjährige Betriebszugehörigkeit geehrt

Deutsche Rotes Kreuz Insgesamt 26 Beschäftigte, die ihren Ehrentag bereits im Jahr 2022 hatten, wurden durch den Präsidenten des DRK-Kreisverbandes Altenkirchen, Dr. med.

Peter Enders (2. v. l.), den Kreisgeschäftsführer Marcell Brenner (links), und dem Betriebsratsmitglied Michael Schüchen - selbst Jubilar -(hinten, 5. v. l.), für ihre langjährige Dienstzeit beim Deutschen Roten Kreuz geehrt. Hieran schlossen sich Anne Schneider, stellv. Kreisgeschäftsführerin und Leiterin Sozialer Service, Mike Matuschewski, Leiter Rettungsdienst, Hartmut Sarrazin, Disponent der Behindertenbeförderung, sowie Jasmin Außem, Personal-Sachbearbeiterin an. 21 der 26 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter trafen sich Mitte Mai auf Einladung des Präsidenten im DRK-Zentrum in Altenkirchen, um in einer gemeinsamen Feierstunde ihre Ehrung entgegen zu nehmen. Für ihren jahrzehntelangen Einsatz für das Rote Kreuz wurde so den Beschäftigten aus den Abteilungen: Behindertenbeförderung, Rettungsdienstes, PflegeService und der Verwaltung gedankt. "Wir sind froh und stolz, uns heute persönlich bei allen Mitarbeitenden für ihr langjähriges Engagement bedanken zu können.", betont der Kreisgeschäftsführer Marcell Brenner.



Foto: Thorsten Stahl

Geehrt wurden für

10 Jahre: im Rettungsdienst: Jaqueline Hüsch, Tina-Louisa Wagner, Laura Zunder-Becker, Eva Meuler; in der Behindertenbeförderung: Elke Pankalla, Martina Becker, Waltraud Esser, Hans-Peter Schmidt, Ulrike Jung, Renate Häbel; nicht anwesend: Karin Volmer 20 Jahre: im Rettungsdienst: Michael Schüchen, Jens Dietershagen; nicht anwesend: Thomas Groe, Jens Bähner, Rainer Kohl; in der Behindertenbeförderung: Astrid Heidrich; im PflegeService: nicht anwesend: Petra Siedler; in der Verwaltung: Petra Thiel

25 Jahre: in der Behindertenbeförderung: Petra Braun 30 Jahre: im Rettungsdienst: Dirk Rödder, Mario Benner

35 Jahre: Im Rettungsdienst: Toni Leidig, Iris Theis; in der Verwal-

tung: Birgit Schreiner

40 Jahre: in der Behindertenbeförderung: Iris Denter

ASG Altenkirchen - Tennis



Sommerferien-Tenniscamp 29. – 31. August

In der letzten Ferienwoche von Rheinland-Pfalz findet wieder das alljährliche ASG Tenniscamp für Kinder und Jugendliche statt. An drei Tagen wird von Dienstag bis Donnerstag ausgiebig Tennis gespielt, und auch das Drumherum verspricht viel Spaß und Freude für die 5-bis 17-jährigen Tenniscracks.



Wer Zeit und Lust hat, kann sich noch **bis zum 22. August** bei der Tennisschule der ASG, der TAW-Tennis Akademie Westerwald **anmelden**. Auch Kinder die kein Mitglied in der ASG sind, sind ausdrücklich willkommen.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 0177-6583434 oder per e-mail unter Tennis@TAW.s2t.de

SPORTING Taekwondo

Kinder erreichen mit nächstem Gürtel ein neues Zwischenziel

Einige Kinder von SPORTING Taekwondo erreichten mit ihrer Gürtelprüfung unter der Obhut ihres Trainers Eugen Kiefer (4. Dan, Vizepräsident Taekwondo Union Rheinland-Pfalz), der als Inhaber der Bundeslizenz "DTU-Prüfer" die Prüfung zum nächsten Gürtel abnehmen darf, die nächste Graduierung. Normalerweise von anderen Vereinen des gesamten Bundesgebietes eingeladen, um "fremde" Sportler zu bewerten (da nur wenige Trainer und Funktionäre die Prüferlizenz haben), musste der Weltlizenz-Coach im olympischen Taekwondo hier eigene Sportler prüfen und sich an diesem Tag komplett frei machen von allen Eindrücken, die die Sportler im Training hinterlassen hatten.

Es bestanden in insgesamt 10 Prüfungsfächern folgende junge Athleten zum nächsten Gürtel:

Weiß-Gelb: Merle Kuhl, Svea Winkel, Abinezer Negash, Juan Camacho, Kerim Erbas, Malak Shekho, Afan Muhedin, Max Winkel, Merhawi Solomon, Ntumba Tchimpaka, Clement Tchimpaka, Kornelia Tchimpaka, Ben Gerbershagen, Jad Al Tawil; Gelb: Vito Antonucci, Hanan Mohammad, Daniil Sidorov, Taylor Asbeck, Tasnim Jerji, Zoe Nedic, Ecem Erbas, Teo Gomer, Wahid Jerji, Sahar Jerji, Tom Renell, Damian Fink, Jonas Rahn, Noah Shady, Emma Schleifenbaum, Antonio Umut; Gelb-Grün: Hakim Boudaa; Grün: Enes Lahmar, Gabriel Barlik, Raphael Barlik; Blau-Rot: Vladimir Sidorov Informationen zu den verschiedenen Trainingsgruppen aller Altersklassen (ab 4 Jahren) erhält man unter 0160 94 50 47 97 www.sporting-taekwondo.de

■ Badmintonclub Altenkirchen Die letzten Spiele vor den Sommerferien



Am 16.07. fanden die letzten Mannschaftsspiele für die U19 Mannschaft des Badmintonclub Altenkirchen vor den Sommerferien statt. Die U19er Robin Krämer, Lena Siemens und Alwina Boiko hatten tatkräftige Unter-

stützung von den U15-Spielern Nils Schüler und Ben Schumacher, die das Herrendoppel stellten. Im ersten Spiel gegen den BC Mayen konnte der BC Altenkirchen fast alle Spiele im einstelligen Bereich gewinnen und gewann auch in der Gesamtwertung mit 1:4. Gegen DJK Plaidt war es sehr knapp. Im Damendoppel gaben Alwina Boiko und Lena Siemens alles, doch leider verloren sie den dritten Satz mit 19:21. Robin Krämer und Lena Siemens schafften es im Mixed, ebenfalls in drei spannenden Sätzen, einen Sieg zu holen. Zudem schaffte es Robin im Herreneinzel seinen Gegner zu besiegen, so verlor Altenkirchen knapp mit 2:3. Im letzten Spiel gegen TB Andernach konnten das Herren- und Dameneinzel gewonnen werden, so ging das Spiel knapp mit 2:3 für Andernach aus.



von links: Rita Schipschi, Konstantin Schiwietz, Nils Schüler, Ben und Lars Schumacher, Noel Horvath Foto: Badmintonclub Altenkirchen

Am Tag zuvor war auch die U15 Mannschaft, bestehend aus Noel Horvath, Lars Schumacher, Rita Schipschi, Nils Schüler, Ben Schumacher und Konstantin Schiwietz, sehr aktiv. Das erste Spiel wurde gegen DJK Westerwald 1 gespielt. Es waren schöne Ballwechsel und ein spannendes Spiel mit drei Sätzen zu sehen, doch leider

waren die Gegner überlegen und gewannen. Gegen den BC Remagen waren die Sätze enger, es gab zwei spannende Dreisatzspiele und schließlich konnte das zweite Doppel mit Rita Schipschi und Nils Schüler gewonnen werden. So verlor Altenkirchen 5:1 gegen Remagen.

Die Mannschaft Mendig ist leider nicht angetreten, weswegen das Spiel mit 6:0 an Altenkirchen ging.

Auch wenn die GegnerInnen sehr stark und erfahren waren, konnten sowohl die U15- als auch die U19-Mannschaft wertvolle Erfahrung sammeln. Gemeinsam mit den TrainerInnen werden sie gemeinsam im Training auf die Rückspiele hinarbeiten.

■ LandFrauenverband "Frischer Wind e. V." Südengland / Cornwall 2024 – Zwischen wilder Natur und pittoresken Dörfer



Der LandFrauenverband "Frischer Wind e.V." bietet für 2024 Reisen nach Südengland – Cornwall an. Aufgrund der großen Nachfrage sind zwei Termine geplant, und zwar vom 10. bis 18.05.2024 und vom 14. bis 22.05.2024. Die Reisen sind als Busreisen-Rundreisen vorgesehen, die die High-

lights des Englischen Südens beinhalten. Von den Kreidefelsen von Dover, zu der traumhaft schönen Jurassic Coast, die Lost Gardens of Heligan, St. Michael's Mount und Land's End führt die Reise durch pittoreske cornische Fischerdörfer, über das geschichtsträchtige Bath und nicht zuletzt nach Windsor, Heimat des majestätischen Winsor Castle.

Infos und Anmeldungen sind ab sofort möglich auf der Homepage des Landfrauenverbandes und bei Elke Schumann, Tel. 02685/418 und per E-Mail an: reisen.landfrauenfrischerwind@t-online.de

■ Nachbarschaftshilfe Flammersfeld feiert ein Jubiläum



Zehn Jahre "Nachbarschaftshilfe Flammersfeld e. V." im Dorfgemeinschaftshaus Eichen gefeiert

Ihr 10-jähriges Bestehen feierte die Nachbarschaftshilfe Flammersfeld e. V. mit einem Programm im Dorfgemeinschaftshaus Eichen. Das Jubiläum stand unter dem Motto: "Kein Mensch ist

Jubiläum stand unter dem Motto: "Kein Mensch ist so reich, dass er nicht einen Nachbarn braucht!". Vorsitzender Dirk Kullmann ließ die Jahre seit Gründung Revue passieren und hob das ständige Wachsen vom Verein hervor. Von den Ehrengästen überbrachten MdB Erwin Rüddel, MdL Dr. Matthias Reuber, Landrat Dr. Peter Enders, für die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Beigeordneter Kevin Lenz der Nachbarschaftshilfe Flammersfeld herzliche Glückwünsche. Ortsbürgermeister Manfred Berger lobte das Engagement von Vorsitzendem Dirk Kullmann und dem gesamten Vorstand und Helfern.



Für das gesellschaftliche Miteinander ist die Nachbarschaftshilfe ein wesentlicher Garant. Es werden Ausflüge und Veranstaltungen monatlich angeboten, welche viele Mitglieder gern in Anspruch nehmen. Die Hilfeleistungen wie Fahrten zum Arzt oder Einkaufen werden verstärkt nachgefragt.

Für die musikalische Umrahmung mit bekannten Melodien sorgte DJ Christof Diels.

Im Anschluss blieb noch Zeit für ein geselliges Zusammensein bei Spezialitäten vom Grill. Bei Kaffee und Kuchen fand der Nachmittag einen heiteren Ausklang. Alles in allem ein toller Nachmittag und eine würdige Präsentation des gemeinnützigen Vereins aus Anlass des 10-jährigen Bestehens.

■ Tennisclub Rot-Weiß Flammersfeld e.V.



Unter der fachkundigen Leitung von Tanja Scholten und Nadine Pannhausen wurde die Tennis - AG in Kooperation mit der Grundschule Flammersfeld für das Schuljahr 2022/23 durch aktiven Einsatz abgeschlossen.



Die Kooperation wird bereits seit 22 Jahren erfolgreich durchgeführt und bietet den Kindern frühzeitig den Tennisport zur Bewegungsförderung an.

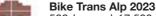
SV Güllesheim



Du hast dich als Fußballer immer am meisten auf das Abschlussspiel im Training gefreut?

Dann bist du bei den Alten Herren/Hobbyfußballern vom SV Güllesheim genau richtig. Jeden Donnerstag um 19 Uhr werden direkt die Mannschaften eingeteilt und der Ball ins Rollen gebracht. Infos und Anmeldung unter 01773517904.

TuS Horhausen



500 km und 17.500 Höhenmeter galt es dieses Jahr auf der Bike TRANS Alp in 7 Etappen mit dem Mountainbike zu überwinden. Man kann im 2er Team starten oder als Einzelstarter an den Start gehen. Bernd Büdenbender vom TuS Horhausen stellte sich erstmals dieser Herausforderung als Einzelstarter.

Die 25. Auflage versprach eine spektakuläre Streckenführung: Die Panzersperren auf der Plamort mit Blick zum Ortler, die Alta Via Camuna, ein Traumpfad irgendwo zwischen Erde und Himmel, der Passo Bregn da l'Ors, an dem Du die mächtigen Wände der Brenta mit Händen greifen kannst und der Passo Tremalzo, ein Weltstar unter den Mountainbikespots.



Foto: Sonja Schneeloch

Es gab folgende Etappen:

∟s ya	b ioigeilue ⊑tappeili.		
E 1	Nauders - Reschensee	51,25 km	2.209 HM
E 2	Rechensee - Livigno	96,16 km	3.044 HM
E 3	Livigno - Bormio	64,94 km	2.219 HM
E 4	Bormio - Malè	100,87 km	3.267 HM
E 5	Malè - Valle des chiese	71,51 km	2.523 HM
E 6	Valle del chiese - Valle di ledro	64,14 km	2.521 HM
E 7	Valle di ledro - Riva des garda	46,79 km	1.708 HM

Einziger Wehrmutstropfen lag bei der Königsetappe (Etappe 4), die leider aufgrund Unwetters am Start nicht gestartet werden konnte. Bernd erreichte bei der 1. Etappe den 2. Platz in seiner Altersklasse (50 bis 60 Jahre), es folgten täglich weitere Tages-Platzierungen in den Top 10. Im Gesamtklassement setzte er sich schon früh auf den 4. Platz, den er bis zum Schluss im Ziel in Riva del Garda verteidigen konnte.

■ Verschönerungsverein Krunkel/Epgert

Tagesausflug nach Frankfurt am Main

Am Samstag, 26. August, geht der Verschönerungsverein Krunkel/ Epgert wieder auf Tour. Ziel des Tagesausflugs ist in diesem Jahr Frankfurt am Main.

Abfahrt ist um 9 Uhr an der Herz-Jesu-Kirche in Krunkel. Geplant sind eine Stadtrundfahrt durch die Mainmetropole inklusive einer Stadtführung mit Gästeführer und eine Besucherführung durch die Paulskirche.

Die 1833 als evangelisch-lutherische Hauptkirche der Stadt Frankfurt am Main geweihte Paulskirche war der größte und modernste Saal Frankfurts und bot sich als Sitz für das erste gesamtdeutsche Parlament an. Hier schuf die Nationalversammlung die erste demokratische Verfassung für Deutschland.

Mit bestem Blick auf die imposanteste Skyline der Republik geht es weiter mit einer Schiffsrundfahrt auf dem Main. Wer die Frankfurter Skyline und die nähere Umgebung mal aus einer ganz anderen Perspektive betrachten möchte, dem bietet sich auf dem Tagesausflug des Verschönerungsvereins die Möglichkeit dazu an.

Abgerundet wird das Programm mit einem gemeinsamen Abendessen¹ in einer Lokalität in Sachsenhausen. Der Stadtteil Frankfurts liegt am linken Mainufer gegenüber der Altstadt und gehört bereits seit dem Mittelalter zu der Stadt. Apfelweinlokale, historische Fachwerkhäuser und die engen Gässchen laden zum Verweilen ein. Hier kann man gemütlich den Frankfurter "Ebbelwei" probieren. Geplante Ankunft in Krunkel ist 22.30 Uhr. Die Teilnahmegebühr für Mitglieder beträgt 25 € pro Person und für Nichtmitglieder 35 € pro Person. Der Beitrag für Kinder bis 10 Jahre beträgt die Hälfte. Anmeldung bitte bei Bernfrid Hecken (Mobil: 0160 917 492 85) oder Udo Hoppen (Mobil: 0170 345 6622). **Anmeldeschluss ist am 29.07.2023**! Das Abendessen und Getränke im Restaurant sind nicht im Preis enthalten!

SV "Im Grunde" e. V. Marenbach

Schützenkönig Thomas I. und Königin Alexandra stellen ihren Thron vor



Das Königsjahr von König Thomas I. und Königin Alexandra Niederhausen hat begonnen. In den nächsten 12 Monaten werden sie neben den Altenkirchener Schützen auch besonders durch ihren Thron unterstützt. Ihre Adjutantin wird Tochter Julia mit ihrem Mann Dominik sein. Weiter unterstützen

werden sie Yannick Schleich & Selina Niederhausen, René Niederhausen & Annika Sauerland, Frank & Silvia Niederhausen, Bruno & Inge Bunk, Guido & Sandra Franz, Winfried Müller & Sonja Sieber, Winfried Oster & Beate Schengber, Jürgen & Anne Schulz, Gero Heinemann & Gabi Thelen, Tobias Henn & Louisa John, Jesko Wentzien

& Kim Adelmann, Dennis Eichel & Tanja Schütte, Björn & Christine Kolb sowie Dominik Zeuner & Narnija Krüger.

Schützenfest Raubach

Am Sonntag, 30. Juli, besuchen wir auch unsere Freunde der Schützengilde Raubach zu ihrem Festumzug. Der Bus fährt um 13.15 Uhr am Altenkirchener Schützenhaus ab. Der Festumzug beginnt um 14

■ Der KKSV Orfgen bedankt sich



Der KKSV Orfgen möchte sich bei allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren für ein erfolgreiches Schützenfest bedanken. Es war ein tolles Wochenende mit viel Spaß, Tradition und Gemeinschaft. Besonders bedanken möchten wir uns bei unseren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung. Ohne diese wäre unser Schützenfest nicht möglich gewesen. Auch ein großes Dankeschön

an alle Helfer, die zum Gelingen des Schützenfestes beigetragen haben. Wir hoffen, dass ihr alle eine schöne Zeit beim Schützenfest hattet und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Monatsvorschau August 2023

Do.,	03.08.23	20.00 Uhr	Allgemeines Schießtraining
So.,	06.08.23	10.00 Uhr	Schießtraining
Do.,	10.08.23	20.00 Uhr	Allgemeines Schießtraining
So.,	12.08.23	10.00 Uhr	Schießtraining
Do.,	17.08.23	20.00 Uhr	Allgemeines Schießtraining
Sa.,	19.08.23	20.00 Uhr	Schützenfest Döttesfeld
So.,	20.08.23	14.00 Uhr	Schützenfest Döttesfeld
Do.,	24.08.23	20.00 Uhr	Allgemeines Schießtraining
So.,	27.08.23	10.00 Uhr	Schießtraining
Do.,	31.08.23	20.00 Uhr	Allgemeines Schießtraining

Dorfgemeinschaft Schöneberg e.V.

Aus der Jahreshauptversammlung

Am 15.07.2023 begrüßte der 1. Vorsitzende, Axel Hilger, alle anwesenden Mitglieder im Dorfgemeinschaftshaus in Schöneberg. Im Anschluss bat er um eine Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder. Es folgten die Berichte des Schriftführers und der Kassiererin. Nach dem Bericht der Kassenprüfer/-innen wurde der Vorstand entlastet. Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Axel Hilger; 2. Vorsitzender: Matthias Renter; Kassierer: Manuela Sevens; Schriftführer: Markus Moser; Beisitzer: Christopher Hilger und Birgit Sohnius. Für den ausscheidenden Kassenprüfer Alexander Böhning wurde Gregor Mattern gewählt.



Als nächste Termine wurden das Sommerfest, der Laternenzug zu St. Martin und die Nikolausfeier angekündigt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei dem ausscheidenden Schriftführer Gregor Mattern für sein Engagement, das er dem Verein in den letzten Jahren entgegengebracht hat.
Planungsveranstaltung zum Sommerfest

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft Schöneberg hat ein Sommerfest für "Alt & Jung" geplant. Zu diesem Zweck findet eine Informations- und Planungsveranstaltung am Samstag, 29.07.2023, um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. Alle Schöneberger/-innen, die das Sommerfest mit Rat und Tat unterstützen wollen, sind zu diesem Treffen recht herzlich eingeladen.

andfrauen "Frischer Wind e.V." Bezirk Weyerbsuch Erlebniskochen im Küchenstudio



Ein gemeinsames Angebot von Küchenstudio Hoffmann und AS Partyservice (Andrea Langens). Auf dem Programm steht das Kennenlernen und Testen von verschiedenen Geräten, wie z.B. dem Dampfgarer, dem Teppanyaki Grill, dem Bora Kochfeld und dem Kombidämpfer. Natürlich mit

anschließender Verkostung. Wann: am 21.04.2023 um 18.30 Uhr Wo: im Küchen Hoffmann, Auf der Rotbitz 16, 57614 Breibach Kosten: 0 € (freiwillige Spende)

Anmeldung bei Alexandra Hopfgartner, Tel. 0170/8033639

Spende für die Jugendarbeit der freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

Die Landfrauen Weyerbusch besuchten am 9.7. den Regionengottesdienst in Heuberg. Auf dem Asberg feierten die Kirchengemeinden Birnbach, Flammersfeld und Mehren-Schöneberg einen gemeinsamen Gottesdienst. Anschließend besuchten die Landfrauen das Feuerwehrfest in Weyerbusch. An diesen Tag fand auch die Gründungsveranstaltung der LÖSCHLÖWEN statt.



Karola Lindscheid überreichte an Marcel Röhrig einen Scheck in Höhe von 250 €.Die Spende soll zur Nachwuchsförderung verwendet werden. Der Spendenbetrag wurde beim Frühlingsfest in Weyerbusch durch Verkauf von Waffeln, Kaffee und selbstgestrickte Socken erarbeitet. Dank der Lebensmittelspende der Firma Jacobs, Weyerbusch kam der Betrag zustande.

Große Freiluft-(Sport)halle für NEUES LEBEN Ein großer Schritt für NEUES LEBEN und die ganze Region

Am Donnerstag, 20.07., fand um 14 Uhr der Kick-off für die große Freilufthalle auf dem Campus des Bildungswerkes NEUES LEBEN in Wölmersen, vertreten durch die Vorsitzenden Brüder Steffen und René Schulte, statt. Unter den anwesenden Gästen waren auch die Regionalmanager der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Niklas Mäder und Ralf Seelbach sowie Ortsbürgermeister Thomas Lindner, der meinte: "Nicht nur die Jugend wird von diesem Projekt profitieren, auch für die ältere Generation werden sich viele Möglichkeiten der Nutzung finden.

Danke, dass Ihr das anpackt!"

Die Freiluft(sport)hallen vom Anbieter McArena gibt es bereits mehrfach in ganz Deutschland, und mit dieser auch erstmals eine im Kreis Altenkirchen. Olaf Becker, Geschäftsführer von NEUES LEBEN, ist begeistert und meint: "Die Errichtung der Freilufthalle auf unserem Campus in Wölmersen ist ein wichtiger Entwicklungsschritt für uns und die Region", und fährt fort: "Die moderne und

multifunktionale Halle eröffnet eine Menge Nutzungs- und Begegnungsmöglichkeiten für den regionalen Freizeit- und Breitensport sowie die vielen Gäste, vor allem die Kinder und Jugendlichen auf dem Feriendorf CAMP WEST. Im Rahmen der Projektplanung haben viele Vertreter aus Politik und Vereinen ihre Unterstützung zugesagt.

So äußert sich zum Beispiel der Präsident des SSV Weyerbusch Friedhelm Kohl, wenn er sagt: "Wir freuen uns, dass Sie das Projekt nun verwirklichen können. Wir sind ein Verein mit über 900 Mitgliedern in verschiedenen Sportarten und können daher nicht allen gerecht werden.

Es ist gut, dass wir die Freilufthalle mit nutzen können." Eine Freiluft(sport)halle ist eine innovative Mischung aus Sportplatz, Sporthalle und Veranstaltungsstätte. Errichtet wird sie auf dem Campus von NEUES LEBEN unter Mitwirkung des Ingenieurbüros Torsten Löhr, des Bauunternehmens Schneider & Bitzer GmbH und der LAG.



von links: René Schulte, Thomas Lindner, Torsten Löhr, Sebastian Dietel, Thorsten Buscher, Steffen Schulte, Christian Röckelein, Niklas Mäder, Ralf Seelbach, Andreas Kübler

Das Vorhaben wird gefördert durch das rheinland-pfälzische ELER-Entwicklungsprogramm "Umweltmaßnahmen, Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft, Ernährung" (EPLR EULLE)/Förderaufruf FLLE 2.0, GAK 9.0 "Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen". "Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung und Förderung", sagt Olaf Becker, "Das, was hier entsteht, ist einzigartig im Westerwald, vielseitig, ganzjährig nutzbar und bringt eine Menge Vorzüge für die ganze Region." So sieht das auch Thomas Lindner, Ortsbürgermeister von Wölmersen: "Die Errichtung der Freiluft(sport)halle stellt eine tolle Bereicherung des Sportangebots für die Vereine in unserer Region dar. Sie bietet zahlreiche Möglichkeiten, bei jedem Wetter auch im Freien aktiv zu werden, und erweitert damit das Angebot an regionalen Freizeitaktivitäten um ein Vielfaches." Fred

Jüngerich, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, schreibt zu dem Projekt: "Es ist mir ein besonderes Anliegen, Kinder und Jugendliche zu unterstützen. Unsere kommunalen Sportstätten

leisten einen erheblichen Beitrag im Schul- und organisierten Vereinssport. Jedoch stoßen wir als Träger oftmals an unsere Grenzen. Insbesondere in den Wintermonaten sind unsere Sporthallen und -plätze ausgelastet und somit entsprechende Angebote nicht immer realisierbar. Umso schöner, dass NEUES LEBEN den Menschen in unserer Region hier einen weiteren, alternativen Veranstaltungsort in Form der Freiluftsporthalle zur Verfügung stellen wird."

Das Missions- und Bildungswerk NEUES LEBEN e.V. beschäftigt über 70 Mitarbeitende und setzt sich seit mehr als 60 Jahren für zeitgemäße Evangelisation ein, produziert mehrere TV-Formate, hält eine

breite Palette von Gruppen- und Freizeitangeboten bereit und bildet Frauen und Männer für den vollzeitlichen Dienst in Gemeinde und Mission aus. "Ich freue mich sehr", sagt Olaf Becker. "Jedes

Jahr kommen mehrere tausend Gäste zu uns, und nicht nur sie werden ab Mitte Oktober in den Genuss der neuen Freilufthalle kommen. Auch Sportvereine, Unternehmen, Gruppen und Privatpersonen aus der Region finden einen attraktiven und wetterunabhängigen Ort für ihre sportliche Betätigung. Für Anfragen stehe ich gerne zur Verfügung: olaf.becker@neues-leben.de, www.neuesleben.de oder 02681 87 691 10".

Wettstreit der Jungmajestäten beim Kreisjugendtag 2023

Am Samstag, 15.07.23, fand der Kreisjugendtag des Schützenkreises 13.1 (Altenkirchen / Ww.) im Schützenhaus des Wissener SV statt. Um 14 Uhr trafen sich die Jungmajestäten der Schützenvereine um den Kreisjugendkönig/die Kreisjugendkönigin und anschließend den Kreisjugendkaiser/die Kreisjugendkaiserin zu ermitteln. Ebenfalls beim Kreisjugendtag waren der RSB Vizepräsident Gebiet Süd und Kreisvorsitzende Jürgen Treppmann sowie der Bezirksjugendleiter Wolfgang Griffel anwesend.

Žum Königsschießen mit dem Luftgewehr (20 Schuss) traten 10 amtierende Jungschützenkönige/-königinnen an. Gewertet wurde der jeweils beste Teiler (bester Schuss im Zentrum).

Kreisjugendkönigin 2023 wurde Lana Brucherseifer (Wissener SV) (Teiler 23,7)

2. Platz Lara Ísabelle Flatt (KKSV Döttesfeld) (Teiler 34,6); 3. Platz Leonie Strunk (SV Elkhausen-Katzwinkel) (Teiler 52,8)

Die weiteren Plätze belegten:

4. Aimee Jolie Ippach (SV Weitefeld); 5. Leonard Theiß (SV Im Grunde Marenbach); 6. Lena Koschinski (SV Leuzbach-Bergenhausen); 7. Pascal Eitze (SV Adler Michelbach); 8. Sebastian Krewald (SV Maulsbach);

9. Ben Ochsenbrücher (Altenkirchener Schützengesellschaft); 10. Clara Rupprecht (Schützengesellschaft Hamm/Sieg).



Im Anschluss an das Königsschießen wurde der/die Kreisjugendkaiser/-kaiserin durch Schießen auf einen hölzernen Vogel ermittelt. Hier gingen 16 amtierende und ehemalige Jungmajestäten an den Start.

Zunächst wurden die Insignien geschossen: Krone: Tyler Walkenbach (SV Scheuerfeld); Rechte Kralle: Ben Ochsenbrücher (Altenkirchener Schützengesellschaft); Linke Kralle: Nina Müller (SV Scheuerfeld); Rechter Flügel: Lara Isabelle Flatt (KKSV Döttesfeld); Linker Flügel: Tobias Holzapfel (SV Adler Michelbach). Beim Höhepunkt des Kaiserschießens, dem Schießen auf den Rumpf, erwies sich der Vogel als zäh.

Eine gute Stunde wurde auf den Rumpf geschossen und versucht, den Vogel zu erlegen.

Schließlich gelang es **Pascal Eitze (SV Adler Michelbach)** mit dem 738. Schuss, die Kaiserwürde zu erringen.

Während die Jugendlichen sich an dem zähen Vogel versuchten, traten die Jugendbetreuer/-innen zu einem Pokalschießen mit dem Luftgewehr an. Auf Platz 1 als bester Jugendbetreuer wurde **Jonas Schröter** (Wissener SV), Platz 2 Manuel Schmidt (SV Maulsbach) und Platz 3 Luca Marie Heuser (SV Elkhausen-Katzwinkel).

Zum Abschluss der Veranstaltung nahm die Kreisjugendleiterin Anke Müller gemeinsam mit dem 2. Kreisvorsitzenden Heinz-Willi Ellert die Krönungen und Siegerehrungen vor. Nach der Siegerehrung bedankte sich Anke Müller beim Helferteam des Wissener SV für die freundliche Bewirtung und logistische Unterstützung.

Jürgen Treppmann bedankte sich bei Anke Müller und dem 2. Kreisvorsitzenden Heinz-Willi Ellert für die gelungene planerische und organisatorische Durchführung des Wettkampfes. Es bleibt zu hoffen, dass die Veranstaltung im nächsten Jahr wie-

Es bleibt zu hoffen, dass die Veranstaltung im nächsten Jahr wieder gut angenommen wird und der hoffnungsvolle sportliche Nachwuchs vieler Vereine des Schützenkreises 13.1 dazu begrüßt werden kann

www.Traumurlaub-See.de

Balkon undicht?

Terrassen- und Balkonabdichtung mit Polyesterharz, in verschiedenen Farben, auf Estrich, Fliesen, Platten usw.

Hottinger Bautenschutz 57518 Betzdorf • Friedrichstraße Telefon: 02741 / 97 02 34

Telefon: 02741 / 97 02 34 Mobil 0176 38 35 94 24







Anzeigen online selbst gestalten & schalten.

So schnell & einfach wie noch nie!



Einfach QR-Code scannen oder **anzeigen.wittich.de** aufrufen und schon kann es losgehen!

Mit unserem Online-Tool in nur wenigen Schritten zu Ihrer Anzeigenschaltung!

- ✓ private & gewerbliche Anzeigen
- zahlreiche Motivvorlagen & Gestaltungsmöglichkeiten
- eigene Bilder & Motive hochladen und anpassen
- einfache und übersichtliche Handhabung
- ganz flexibel von zuhause aus und mobil von unterwegs
- Anzeigen archivieren und jederzeit darauf zugreifen
- ✓ Zahlung bequem per PayPal, Kreditkarte oder SEPA-Lastschrift

Registrieren Sie sich jetzt online unter anzeigen.wittich.de

Einfach die Eckdaten eingeben und schon können Sie aus unseren Musterkatalogen eine Vielzahl an Motiven auswählen, modifizieren oder selbst kreativ werden!

Mit uns erreichen Sie Menschen.









Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 9118 27 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de



Ihr gutes Hören ist uns WICHTIG

Testen Sie bei **UNS kostenlos** und **unverbindlich** Hörgeräte von "Null EUR Zuzahlung (zzgl. der gesetzl. Rezeptgeb.) Bis zur "Spitzenklasse der Hörgerätekategorien"

Beachten Sie unser Marktangebot immer donnerstags 6 Markenbatterien – alle Größen – für 1,95 EUR!

57610 Altenkirchen • Frankfurter Str. 4
Tel.: 02681 / 989038 • www.schaefer-hoergeraete.de



Jetzt bei der EAM bewerben und aktiv die Energiewende mitgestalten!

Wir suchen Verstärkung (m/w/d) für unser Team



Techniker & Meister



Ingenieure



Elektroniker & Monteure







Trennung ist unser Los, Wiedersehen ist unsere Hoffnung.
So bitter der Tod ist, die Liebe vermag er nicht zu scheiden.
Aus dem Leben ist er zwar geschieden,
aber nicht aus unserem Leben;
denn wie vermöchten wir ihn tot zu wähnen,
der so lebendig unserem
Herzen innewohnt!

Aurelius Augustinus



Statt Karten

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. Psalm 119, Vers 105

Wir müssen Abschied nehmen von meinem lieben Mann, treusorgenden Vater, unserem Schwager und Onkel

Willi Weigel

* 25. April 1940 † 15. Juli 2023

Das Wohl seiner Familie und seiner anvertrauten Patienten lag ihm immer am Herzen.

Wir trauern um einen liebenswürdigen und hilfsbereiten Menschen Helga Weigel geb. Hausmann Sylvia Weigel und Anverwandte

57612 Obererbach, Bahnhofstraße 11, im Juli 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28. Juli 2023 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Obererbach statt.

Nach der Beisetzung gehen wir in aller Stille auseinander. Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir höflichst abzusehen.

Wichtige Information für unsere



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Donnerstag, 18.00 Uhr

bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch

Wolfgang Scharenberg

Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch

Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Tabak - Zeitschriften - Lotto

Carmen Stangier

Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681 5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr Freitag 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen Tel. 111
Rechnungserstellung Tel. 211
Redaktionelle Beiträge Tel. 191
Zustellung Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de

Redaktion mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke Medienberater Mobil 0171 4960181 h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum Verkaufsinnendienst Tel. 02624 911-244 k.bierbaum@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld unter archiv.wittich.de/401

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen





In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Tochter, unserer Schwester, Schwägerin, Tante, Patin, Oma und guten Freundin

Susanne Röderstein

geb. Hassel * 27.06.1953 + 28.06.2023

Du warst uns ein Segen

Magret Hassel
Deine Geschwister mit Familien
Jules Erhardt mit Geschwistern und Familien
Claudia Hammes

Traueranschrift: B. Hassel Bergstrasse 12a 57638 Neitersen

Der Trauergottesdienst findet Freitag den 11.08.2023, um 14:00 Uhr in der ev. Kirche in 57612 Birnbach statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.





Anzeige online aufgeben anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 911-0

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf





im Familienkreis.







JOBS IN IHRER REGION



Stellenausschreibung

Die LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre Wohnstätte in Flammersfeld eine

Fachkraft (m/w/d)

(Erzieher/-in, Heilpädagoge/-in, Heilerziehungs-, Alten- oder Krankenpfleger/-in)

für die Betreuung im Gruppendienst. Die Arbeitszeit entspricht bis zu 75% der betriebsüblichen Arbeitszeit. Eine Anstellung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung ist möglich.

Ihr Profil

- Abgeschlossene 3-jährige Ausbildung als Erzieher/-in, Heilpädagoge/-in, Heilerziehungs-, Alten- oder Krankenpfleger/-in
- Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung oder Pflegebedarf
- Professioneller und wertschätzender Umgang mit Menschen mit Behinderung
- Fähigkeit, Krisen von Bewohnern frühzeitig zu erkennen und präventiv zu managen
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Eltern, Angehörigen und gesetzlichen Betreuenden
- Bereitschaft zur Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team
- Unterstützung der LEBENSHILFE als Träger der Einrichtung

Wir bieten

- Vergütung nach AVL-AK
- Betriebliche Zusatzversorgung (ZVK)
- 30 Tage Urlaub sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Möglichkeiten zur persönlichen Veränderung innerhalb des Unternehmens
- $\bullet \mbox{Verbindliche Rahmenbedingungen für Dienst-, Einsatz- und Urlaubsplanung } \\$
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Strukturierte und begleitete Einarbeitung
- Ein digitales Dokumentationssystem

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 08.08.2023 an: Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen GmbH • Kristina Helm Friedrichstr. 2 • 57537 Mittelhof-Steckenstein Tel.: 02742 / 9325-37 • E-Mail: bewerbung@lebenshilfe-ak.de

Hier finden Sie ...

imat.

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



Stellenausschreibung

Die Lebenshilfe GmbH sucht für ihre Verwaltung in 57537 Mittelhof-Steckenstein zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Verwaltungskraft (m/w/d)

Die Arbeitszeit entspricht 75% der betriebsüblichen Arbeitszeit.

Ihre Aufgaben

- Unterstützung der Fachbereiche in der Verwaltung
- Vorbereitende Tätigkeiten für die Personalabteilung
- Eigenständige Durchführung von anfallenden Verwaltungstätigkeiten
- Sekretariatsaufgaben und Büroorganisation

Ihr Profil

- · Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich
- Sicherer Umgang mit den gängigen Office-Programmen und Kenntnisse in der Zeiterfassung
- Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- Engagement, Kooperationsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- Respektvoller Umgang mit Menschen mit Behinderung
- Unterstützung der LEBENSHILFE als Träger

Wir bieten

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche T\u00e4tigkeit mit spannenden Aufgaben
- Vergütung nach AVL-AK
- Betriebliche Zusatzversorgung (ZVK)
- 30 Tage Urlaub sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Fortbildungsmöglichkeiten

Bewerbungen bitte bis 13.08.2023 an:

Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen GmbH • Kristina Helm Friedrichstr. 2 • 57537 Mittelhof-Steckenstein

Tel.: 02742 / 9325-37 • E-Mail: bewerbung@lebenshilfe-ak.de

Finden Sie den passenden Job!







www.anzeigen.wittich.de/ jobs-regional









JOBS IN IHRER REGION

Wir als Arbeitgeber geben motivierten Menschen die Chance auf einen Arbeitsplatz im Handwerk.

Wir suchen für 2023 Auszubildende zum Fleischereifachverkäufer m/w/d Fleischer m/w/d

Der Hehlinger Hof ist eine moderne Metzgerei von der Urherstellung bis zum Verbraucher. Unsere Mitarbeiter sorgen Tag für Tag dafür, dass unsere Kunden das bekommen, was sie für ihr tägliches Leben brauchen. Unser Leitbild lautet: Gemeinsam für ein besseres Leben. Der Mensch – sowohl Kunde wie auch Mitarbeiter - steht im Mittelpunkt unseres verantwortlichen Handelns.



Lernen Sie unser Team kennen!

Möchten Sie ein Teil unseres Teams werden, kontaktieren Sie uns:

Hehlinger Hof • Bauernhofmetzgerei

Mörtter & Pfeiffer GbR • 57614 Wahlrod • Telefon 02680 8774 · Fax 02680 1355 Mobil 0151 12739055 • E-Mail: Hehlinger.Hof@t-online.de · www.Hehlinger-Hof.com



Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.





Stellenausschreibung

Die LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

(Erzieher/-in, Heilpädagoge/-in, Heilerziehungs-, Alten- oder Krankenpfleger/-in)

für die ambulante Betreuung von Menschen mit Behinderung und im betreuten Wohnen im gesamten Kreisgebiet. Der Einsatz erfolgt regional innerhalb der Verbandsgemeinden. Die Arbeitszeit entspricht mind. 75 % der betriebsüblichen Arbeitszeit. Eine Anstellung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung ist möglich.

- Abgeschlossene 3-jährige Ausbildung als Erzieher/-in, Heilpädagoge/-in, Heilerziehungs-, Alten- oder Krankenpfleger/-in
- Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung oder Pflegebedarf
- Professioneller und wertschätzender Umgang mit Menschen mit Behinderung
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Eltern, Angehörigen und gesetzlichen Betreuenden
- Bereitschaft zur Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team
- Unterstützung der LEBENSHILFE als Träger

Wir bieten

- Vergütung nach AVL-AK
- Betriebliche Zusatzversorgung (ZVK)
- 30 Tage Urlaub sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Möglichkeiten zur persönlichen Veränderung innerhalb des Unternehmens
- Verbindliche Rahmenbedingungen für Dienst-, Einsatz- und Urlaubsplanung
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Strukturierte und begleitete Einarbeitung
- Ein digitales Dokumentationssystem

Bewerbungen bitte bis 13.08.2023 an:

Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen GmbH • Kristina Helm Friedrichstr. 2 • 57537 Mittelhof-Steckenstein

Tel.: 02742 / 9325-37 • E-Mail: bewerbung@lebenshilfe-ak.de



Stellenausschreibung

Die LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen GmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre Wohnstätte in Flammersfeld eine

Gruppenleitung (m/w/d)

(Erzieher/-in, Heilpädagoge/-in, Heilerziehungs-, Alten- oder Krankenpfleger/-in)

Die Arbeitszeit entspricht mind. 75 % der betriebsüblichen Arbeitszeit.

Ihre Aufgaben

 Verantwortung für alle organisatorischen, pädagogischen und pflegerischen Abläufe innerhalb der Gruppe und gemeinsame Umsetzung mit den Mitarbeiter/-innen der Gruppe

- Abgeschlossene 3-jährige Ausbildung als Erzieher/-in, Heilpädagoge/-in, Heilerziehungs-, Alten- oder Krankenpfleger/-in
- Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung oder Pflegebedarf
- Professioneller und wertschätzender Umgang mit Menschen mit Behinderung • Fähigkeit, Krisen von Bewohnern frühzeitig zu erkennen und präventiv zu managen
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit mit Eltern, Angehörigen und gesetzlichen Betreuenden
- Bereitschaft zur Mitarbeit in einem multiprofessionellen Team
- Unterstützung der LEBENSHILFE als Träger der Einrichtung

Wir bieten

- Vergütung nach AVL-AK
- Betriebliche Zusatzversorgung (ZVK)
- 30 Tage Urlaub sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Möglichkeiten zur persönlichen Veränderung innerhalb des Unternehmens
- Verbindliche Rahmenbedingungen für Dienst-, Einsatz- und Urlaubsplanung
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Strukturierte und begleitete Einarbeitung
- Ein digitales Dokumentationssystem

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 08.08.2023 an: Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen GmbH • Kristina Helm Friedrichstr. 2 • 57537 Mittelhof-Steckenstein Tel.: 02742 / 9325-37 • E-Mail: bewerbung@lebenshilfe-ak.de

Job gesucht?





Künkler Industrieschilder GmbH & Co. KG

Tuchbleiche 1 +49 (0) 2661 95 51 0 D - 57648 Unnau altenburg@schilder-kuenkler.de



obs.schilder-kuenkler.de

schilder-kuenkler.de

#wirsuchendich

Ausbildung für das Jahr 2023 und/oder 2024 zum/zur

Wir bieten: nette Kollegen - ein gutes Arbeitsklima Bikeleasing - Tankgutscheine - Vermögenswirksame Leistung - Kalt- und Warmgetränke sowie Obst zur freien Verfügung - Arbeitskleidung und vieles mehr







Eintrittstermin nennen?

In manchen Stellenanzeigen wird ausdrücklich nach dem frühestmöglichen Eintrittstermin gefragt. Dann ist es ein Muss im Bewerbungsschreiben darauf einzugehen und ein Datum zu nennen. Wird keine Terminangabe gefordert oder bei Initiativbewerbungen, kann man ein solches Datum trotzdem angeben, denn so

kann das Unternehmen besser planen und Sie selber setzen sich einen realistischen Zeitrahmen. Ein konkreter Termin kann ein Wettbewerbsvorteil gegenüber Mitbewerbern sein, die erst später anfangen können – umgekehrt kann er aber auch ein Nachteil sein, wenn Ihr Termin später liegt als der von anderen.





Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich 70 Mitteilungsblätter für Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Ihre Aufgaben:

- ✓ Arbeitszeit Dienstag bis Freitag
- ✓ Zustellung unserer Zeitungen in wechselnden Gebieten
- ✓ Übernahme von Urlaubs- und Krankheitsvertretungen

Ihr Profil:

- ✓ Sie haben Freude an einer Tätigkeit an der frischen Luft
- ✓ Sie sind körperlich fit und haben ein gepflegtes Äußeres
- ✓ PKW-Führerschein (B bzw. Klasse 3)

Wir bieten:

- Eine engagierte Personalbetreuung
- ✓ Gründliche Einarbeitung
- ✓ Sicheres und leistungsgerechtes Einkommen

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung, z. Hd. Martin Schmidtke, per Mail an:

vertrieb@wittich-hoehr.de
oder per WhatsApp 0171 6474125

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstr. 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen







JOBS IN IHRER REGION



Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Wir suchen:

- Produktionsmitarbeiter, Maschinenbediener, QS (m/w/d) in Voll/Teilzeit
- Mitarbeiter (m/w/d) für Stapler, Lager, Versand u. Verpackung
- Elektriker, Maler, Lackierer, Schweißer, Mechaniker (m/w/d)
- Handwerkliche Helfer (m/w/d) im Bereich Ausbau
- Sanitärfachkräfte, Schreiner, Dachdecker (m/w/d)

in den unterschiedlichsten Branchen Mitarbeiterfahrdienst vorhanden.



Niederlassung Wissen - Im Buschkamp 5 · 57537 Wissen · Tel.: 02742-69 44 215 · www.schoenauer-online.de

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

Altenkirchen (Vertretung vom 01.08.2023 bis 06.08.2023) Altenkirchen (Vertretung vom 21.08.2023 bis 27.08.2023) Altenkirchen (Vertretung vom 01.08.2023 bis 06.08.2023 und vom 07.08.2023 bis 13.08.2023)

Altenkirchen (Vertretung vom 01.08.2023 bis 27.08.2023) Altenkirchen

Altenkirchen (Vertretung vom 07.08.2023 bis 13.08.2023) Fluterschen (Vertretung vom 14.08.2023 bis 20.08.2023)

Hasselbach (Vertretung vom 01.08.2023 bis 06.08.2023 und vom 07.08.2023 bis 13.08.2023)

Helmeroth (Vertretung vom 14.08.2023 bis 27.08.2023)

Herpteroth (Vertretung vom 01.08.2023 bis 06.08.2023 und vom 07.08.2023 bis 13.08.2023)

Isert (Vertretung vom 01.08.2023 bis 06.08.2023) Schöneberg

Weyerbusch (Vertretung vom 01.08.2023 bis 06.08.2023 und vom 07.08.2023 bis 13.08.2023)

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen. Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse





Füllen Sie einfach und beguem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: Telefon 02624 911-222

Für die laufende Produktion hochwertiger Brauchtumsbekleidung suchen wir

Modeschneider m/w/d

Anforderungsprofil: Kenntnisse in handwerklicher Anfertigung von Oberbekleidung aller Art, beispielsweise Kostüme, Mäntel, Jacken, Tages- und Abendkleider, Röcke, Westen und Blusen.

arenz Textilhandelsgesellschaft mbH

56307 Dernbach | Ringstraße 10 Tel.: 02689 958930 | info@arenz.de

Finden Sie den passenden Job!





die zukunft spricht für uns

Wir suchen ab sofort in Vollzeit (m/w/d):

Lagermitarbeiter/Staplerfahrer **Kreativen Marketing-Allrounder**





Wir bilden aus (m/w/d):

Packmitteltechnologe Industriekaufmann Fachkraft für Lagerlogistik **Technischer Produktdesigner** Maschinen-/Anlagenführer Industriemechaniker

Bewerbungen an: personalabteilung@romwell.de

Nähere Infos und weitere interessante Stellenangebote unter:

www.romwell.de

romwell GmbH & Co. KG - Marienthaler Str. 15 - 57539 Breitscheidt







JOBS IN IHRER REGION





Seien Sie mit uns erfolgreich! Wir suchen eine(n)

ELEKTROMEISTER / - TECHNIKER (m/w/d)

Ihr Wirkungsbereich:

GEBÄUDETECHNIK · AUTOMATISIERUNGSTECHNIK **BETRIEBSTECHNIK · ENERGIETECHNIK**

- Kalkulation, Planung und Projektierung von Projekten
- Organisation, Abwicklung und Überwachung der Projekte
- Technische Beratung unserer Kunden
- Projektkoordination mit dem Einkauf und der Abteilung
- Montage / Fertigung Erstellung von Montagekonzepten, Montageplanung und Optimierung einzelner Arbeitsprozesse
- Projektspezifisches Briefing der Abteilung Montage / Fertigung
- Durchführung von Inbetriebnahmen und Abnahme von Anlagen

Optimalerweise haben Sie folgende Qualifikation:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Elektrotechnik, vergleichbare Qualifikation als staatlich geprüfter Techniker oder Meister mit vorheriger Elektroniker-Ausbildung
- Praktische Berufserfahrung in den genannten Aufgabengebieten Sorgfältiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten, Eigeninitiative und Flexibilität

Wir bieten:

- Einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive,
- modernen Aufgaben in einem wachsenden Unternehmen Ihre Einarbeitung erfolgt "on the job" in einem engagierten, kompetenten Team.
- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Attraktive Vergütung und betriebliche Sozialleistungen
- Flexibilität bei der Arbeitszeit
- Mitgestaltung in einer teamorientierten Arbeitsatmosphäre
- Ein sehr gutes soziales Miteinander und Betriebsklima
- Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen

International sind wir führend mit eigenen Systemen und Produkten für den vorbeugenden Explosionsschutz. Regional und überregional ist robecco stark im Bereich Automation, Steuerungsbau, innovativer Gebäudetechnik, Elektroinstallation, der Errichtung von Photovoltaikanlagen und E-Mobilität.

Interessiert?

Weitere Informationen über uns finden Sie auf unserer webseite www.robecco.de

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit Angabe ihrer Gehaltsvorstellung und Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins! Bitte wenden Sie sich an Herrn Becker; telefonisch oder per E-mail (PDF) karriere@robecco.de

> robecco GmbH · Industriepark 17 · 56593 Horhausen Tel.: 02687 92626-0 · info@robecco.de

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



Förderanlagen Manuell & Angetrieben

Systemlösungen für die Automatisierung

Vernetzung

Vollautomatisierte Produktionslinien Komponenten & Module

24/7-Service für Ihren Materialfluss

Robotergestützte Automatisierungssysteme

Das Schaffen perfekt funktionierender und nachhaltig wirkender Maschinen und Anlagen der Intralogistik ist unsere Leidenschaft. So bewegen wir Märkte, zeigen Perspektiven auf und sichern die Zukunft. Dazu brauchen wir motivierte und kluge Köpfe. Gestalten Sie mit uns die Zukunft:

AMI - seit 1987 der weltweit erfolgreiche Spezialist für Automation, Materialfluss und Intralogistik.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Kaufmann als Office Manager (m/w/d) Empfang / Front Office in Vollzeit (40 Stunden)

IHRE AUFGABEN

- Übernahme der Telefonzentrale
- Sichtung, Zuordnung und Verteilung der Post
- Vorbereitung unserer Konferenzräume und Organisation der Bewirtung von Gästen
- Administrative Aufgaben im kaufmännischen Bereich
- Unterstützung von anderen Abteilungen auf Anfrage

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich (z.B. Industriekaufmann, Bürokaufmann, im Bereich Hotellerie oder ähnliche
- Idealerweise erste Berufserfahrung in vergleichbarer Funktion
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung im Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen und Bürosoftware
- Kommunikationsstärke und ein sicheres, freundliches Auftreten
- Organisationstalent, Zuverlässigkeit und Flexibilität

WAS WIR IHNEN BIETEN

- Betriebliche Altersvorsorge
- Umfangreiche Einarbeitung
- Vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anspruchsvolle Projekte, abwechslungsreiche Aufgaben
- Ein tolles Team in einem familiengeführten Unternehmen
- Vertragsvereinbarungen führen wir in einem persönlichen Gespräch

Interessiert? Dann bewerben Sie sich!

Bitte senden Sie uns Ihre ausführliche Bewerbung mit Ihrem Lebenslauf, Zeugnissen und gerne mit Foto, unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung postalisch oder per E-Mail zu.



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH

Leystraße 27 · D-57629 Luckenbach · Fon: +49 2662 9565-0 Personalabteilung • bewerbung@ami-foerdertechnik.de www.ami-foerdertechnik.de

AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



Förderanlagen Manuell & Angetrieben Systemlösungen für die Automatisierung

Digitale Vernetzung Vollautomatisierte Produktionslinien Komponenten & Module

24/7-Service für Ihren Materialfluss Robotergestützte Automatisierungssysteme

Expansiv gestalten wir die Zukunft und erweitern derzeit unsere Produktion auf insgesamt 13000 qm. Unser Verwaltungsgebäude wächst ebenfalls um weitere 1500 qm mit.

GESTALTEN SIE UNSER WACHSTUM MIT! Wir bieten dauerhaft sichere Arbeitsplätze und sehr kollegiales Arbeitsklima.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Technischer Einkäufer

IHR PROFIL

(m/w/d)

- Kaufmännische Berufsausbildung mit langjähriger Berufserfahrung im Einkauf
- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit ERP-Systemen vorzugsweise pro Alpha sowie in den g\u00e4ngigen MS-Office Anwendungen
- Sehr gutes technisches Verständnis
- Gute Englischkenntnisse
- Selbständige, gewissenhafte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise, Verhandlungsgeschick, Kommunikationsstärke, sehr gutes Durchsetzungsvermögen
- Sehr hohes Maß an Eigeninitiative sowie Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Überzeugende Persönlichkeit sowie Sozialkompetenz
- Vertrautheit mit Zahlen und der Erfassung, Analyse und Interpretation der Daten

IHRE AUFGABEN

- Verantwortung für den operativen und strategischen Einkauf des Unternehmens
- Verantwortliche Abwicklung aller Beschaffungsvorgänge im Einkauf
- Analyse und Weiterentwicklung der Beschaffungsmärkte und Preisgestaltung
- Interne Prozess- und Ablaufoptimierung mit Blick auf Kosten, Qualität und Termine, Einkaufscontrolling
- Sicherstellung eines gleichbleibend hohen Qualitätsniveaus über alle Zulieferer
- Realisierung von Einsparpotentialen unter Beachtung der Versorgungssicherheit und der hohen Qualitätsstandards
- Kostenplanung und Kostenüberwachung
- Einbringung von Einkaufs- und Lieferanten Know-how in die Entwicklungsphase

WAS WIR IHNEN BIETEN

- Betriebliche Altersvorsorge
- Umfangreiche Einarbeitung
- Vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anspruchsvolle Projekte, abwechslungsreiche Aufgaben
- Ein tolles Team in einem familiengeführten Unternehmen
- Vertragsvereinbarungen führen wir in einem persönlichen Gespräch

Interessiert? Dann bewerben Sie sich!

Bitte senden Sie uns Ihre ausführliche Bewerbung mit Ihrem Lebenslauf, Zeugnissen und gerne mit Foto, unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung postalisch oder per E-Mail zu.



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH

Leystraße 27 · D-57629 Luckenbach · Fon: +49 2662 9565-0 Personalabteilung · bewerbung@ami-foerdertechnik.de

www.ami-foerdertechnik.de





AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK



Förderanlagen Manuell & Angetrieben Systemlösungen für die Automatisierung

Digitale Vernetzung Vollautomatisierte Produktionslinien Komponenten & Module

24/7-Service für Ihren Materia<u>lfluss</u> Robotergestützte Automatisierungssysteme

Das Schaffen perfekt funktionierender und nachhaltig wirkender Maschinen und Anlagen der Intralogistik ist unsere Leidenschaft. So bewegen wir Märkte, zeigen Perspektiven auf und sichern die Zukunft. Dazu brauchen wir motivierte und kluge Köpfe. Gestalten Sie mit uns die Zukunft:

AMI – seit 1987 der weltweit erfolgreiche Spezialist für Automation, Materialfluss und Intralogistik.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Projektleiter (m/w/d)

IHRE AUFGABEN

- Leitung von kundenspezifischen Projekten, sowie Projektteams
- Erstellen von Pflichtenheften und Projektdokumentation
- Überwachung des kompletten Projektablaufs bezüglich Termin-Kosten-Funktion vom Auftrag bis hin zur Auslieferung, Installation, Kundenabnahme und Reporting an das Team
- Unterstützung des Vertriebs in technischen Sachfragen, Mithilfe bei Anlagentests und Abnahmen

IHR PROFIL

- Sie sind ein "Macher" und motiviert mit einem starken Team Projekte für unsere Kunden zum Erfolg zu führen?
- Sie haben Erfahrungen im Bereich Projektmanagement, eine technische Ausbildung und vorzugsweise noch eine Weiterbildung zum Techniker oder Vergleichbares?

Dann suchen wir Sie! Gerne würden wir uns selbst von Ihnen in einem persönlichen Gespräch überzeugen lassen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

....

- WAS WIR IHNEN BIETEN
 Betriebliche Altersvorsorge
- Umfangreiche Einarbeitung
- Vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anspruchsvolle Projekte, abwechslungsreiche Aufgaben
- Ein tolles Team in einem familiengeführten Unternehmen
- Vertragsvereinbarungen führen wir in einem persönlichen Gespräch

Interessiert? Dann bewerben Sie sich!

Bitte senden Sie uns Ihre ausführliche Bewerbung mit Ihrem Lebenslauf, Zeugnissen und gerne mit Foto, unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung postalisch oder per E-Mail zu.



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH

Leystraße 27 • D-57629 Luckenbach • Fon: +49 2662 9565-0 Personalabteilung • bewerbung@ami-foerdertechnik.de

www.ami-foerdertechnik.de



Das Ahrtal erwacht und wir sind wieder da!

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung "Himmelchen" im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 - 4 Pers. Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 49,— € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841 Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Immer ein Auge für's Detail.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de





Inh. Oliver Kaupp Breitenbachstraße 18 72178 Waldachtal-Lützenhardt Nördlicher Schwarzwald Tel. 07443/9662-0 Fax 07443/966260

Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. ab € 499,-

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. ab € 291,-

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension, 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller, 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region

Wir freuen uns auf Sie!

GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN. Www.wittich.de

Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei-Standorten in ...



Mit uns erreichen Sie Menschen.





SIE, IHR VEREIN, **IHRE INSTITUTION. IHRE GEMEINDE BZW.**



STADT, ODER IHR UNTERNEHMEN

PLANEN DIE ERSCHEINUNG EINES BUCHES UND **SIE SUCHEN EINEN VERSIERTEN PARTNER?**

Dann ist unser Herr Bosch genau der richtige Ansprechpartner – unser Projektbetreuer mit "Herz und Köpfchen" für alle Arten von Büchern.



Walter Bosch

Medienberater | Druckermeister

Mobil: 0170 8347461 Telefon: 07476 391400 w.bosch@wittich-herbstein.de

Ob Gesamtleistung von Satz, Gestaltung, Druck, Lieferung und Vertrieb oder gern auch alternierende Einzelleistungen - wir haben Erfahrungen in der Buchproduktion seit über 50 Jahren.



MEHR INFORMATIONEN UNTER WWW.WITTICH.DE



ernd üdenbender Wir sind für Sie da!

Raumausstattung

Aus Meisterhand:

- Gardinen/Deko/Stores Sonnenschutzanlagen/Markisen
- Plissee/Rollo/Jalousien/Lamellenanlagen/Gardinenwäsche
- Polstern und Neubeziehen Ihrer Möbelstücke Bodenbeläge

57641 Oberlahr · Hauptstr. 25 · Tel.: 02685-1518 bernd-buedenbender@t-online.de

www.raumausstattung-buedenbender.de





Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



INKLUSIVLEISTUNGEN

- · Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Cancún in der Economy Class
- Flughafen-Transfers im klimatisierten Bus
- 7 Nächte im 5* Hotel BlueBay Grand Esmeralda. Deluxe-Gardenview-Zimmer: All-Inclusive
- · Live-Show "Abenteuer Weltumrundung"
- Konzert "Nacht des Deutschen Schlagers 2024"
- · "Disco Pool-Partv"
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- · Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- Zimmerupgrades z.B. Meerblick zubuchbar
- Ausflugsangebote optional zubuchbar
- · Rail & Fly der DB zubuchbar

E-Mail: reisen@prime-promotion.de Veranstalter: Prime Promotion GmbH

www.schlagernacht-mexiko.de

Begleiten Sie uns an die Karibikküste

Riviera Maya in Mexiko. Erleben Sie das

karibische Meer und feine Sandstrände an

der Playa Del Carmen. Ihr 5* Hotel Resort

BlueBay Grand Esmeralda liegt direkt am

500m langen Privatstrand! Genießen Sie

Unsere 3 inkludierten Event-Highlights

einem unvergesslichen Erlebnis machen!

BlueBay

die traumhaft schöne Urlaubskulisse!

werden diesen Mexiko-Aufenthalt zu



♥ Condor

50 € pro Person vom Reisepreis en der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau auf Hispaniola verwendet. www.fly-and-help.de

Buchungsmöglichkeiten:

utschen Schlagers"

Inkludierte Reise-Highlights

15.04.-23.04. (9-tägig,7 Nä.) ab 1.299 € p.P. 14.04.-25.04. (12-tägig,10 Nä.) ab 1.699 € p.P. 14.04.-29.04. *(16-tägig,14 Nä.)* ab 1.899 € p.P. Weitere Abflugtage 16. und 17.4. möglich!

»Nacht des Deutschen Schlagers«

Feiern & tanzen mit Ihren Lieblingskünstlern!

Johnny Logan, Jasmin Wagner/Blümchen, Olaf Berger, Gaby Baginsky, Markus Becker, Stefan Mross und Peggy March

Weltumrundung

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548

"DIE KLEINEN" IN IHRER REGION

ab 9,50*€*



IMMOBILIENMARKT

Mit Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien sicher und stressfrei verkaufen. Jetzt unverbindlich einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren! Telefon 02661-1336

Gewerbeobjekte und Hallen für vorgemerkte Gewerbe-/Industrie-kunden gesucht. Guter Verkehrsanschluss ist von Vorteil. Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien Telefon 02661-1336

Sympathische Familie (beide im Homeoffice) will zurück in die Heimat! Gesucht wird ein praktisches Haus für 4 Personen mit großen Grundstück. Ab Baujahr 2005. Bis 325.000,- € KP! Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien Telefon 02661-1336

KFZ-MARKT

Suche Autos aller Art! Alter, Zustand, TÜV, km egal. Alles anbieten. Tel.: 0261/20829883

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel.: 03944/36160 www.wm-aw.de (Fa.)

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Womo, Bagger u. Traktoren, bar, jeder Zust., Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000, 02626/1341

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E Autoexport Tel.0151/ 29012954, 0261/39023357

Top-BMW-520i-Lim., 125 kW, Benz., Bj. 2008, TÜV neu, 249 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, Sitzhzg., 6-Gang, Parktr., Temp., Alu, ABS, ESP, Stereo, schwarz, sehr gepfl. Fzg., 4.990 €. KFZ-Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top-Fiat-Grande-Punto

"**Giugioro**" aus. 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., Mod. 2009 (10/2008), TÜV 02/2025, orig. 89 Tkm, alle Insp., Alu, Klima, ZV, ABS, eFH, Stereo, M+S, 3-trg., rot-met., top gepfl. Fzg., 3.400 €. KFZ-Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top-VW-Touran "Comfortline" aus 2. Hd., 77 kW, grüne Plak., Benz., Bj. 2011, TÜV 12/2024, 176 Tkm, alle Insp., scheckh.-gepfl., Klima, Sitzhz., ABS, ESP, Temp., ZV, eFH, Parktr., 6-G, Stereo, Alu, grau-met., Steuerkette neu! Super gepfl. Fzg.! 6.200 €. KFZ-Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VERMIETUNG

Birnbach, Wohnung, 90 qm, zu vermieten. Tel.: 0151/59117465

Suche Whg., in Altenkirchen, zum 01.10.23, 2 ZKB, mit Terr./ Balk. Tel.: 0152/34163798

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Räumen von Häusern, Wohnungen, Kellern, Garagen & Bauabfallentsorgung. Tel.: 0151/41230503.

Nähe Hachenburg, ab 01.10.2023, 4 ZKB, Balkon, 1. OG, keine Tiere, 580 € + 160 € NK. Zuschriften unter Chiffre 18965201 an den Verlag.

Rüstiger Rentner sucht Wohnung, 50-60 qm, Umgebung Altenkirchen, 1. Stock, Balkon u. Garage, per 1.9.23 oder später. Zuschriften unter Chiffre 18965772 an den Verlag.

SONSTIGES

Brennholz/Buche in 25,33,50 cm abgelagert o. frisch, srm ab $90 \in o$. Nadelholz ab 55 \in . Tel.: 06435/5158

Fliesenverlegung-

Spachtelarbeiten-Malerarbeiten-Verputzen-Trockenbau-Türenmontage -u.v.m. Tel.: 0152/13612707-www.majchrzakinnenausbau.de

Bio-Holunderbeeren ab sofort zu verkaufen. Holunderhof Israel, Tel.: 02681/1218

Finden Sie "KLEINES" nicht in der FERNE. Finden Sie REGIONAL.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe 9,50 € inkl. MwSt. Jede weitere Zeile zusätzlich 2,50 € inkl. MwSt. Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. Nicht für Familienanzeigen (z.B. Danksagungen, Grüße usw.). Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe Altenkirchen die obige Kleinanzeige (AS = Montag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).																							
Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:																							
□ Hamm (AS Mo.) □ Wissen (AS Mo.) □ Puderbach (AS Fr. der Vorw.) □ Gebhardshain (AS Mo.) □ Betzdorf (AS Mo.) □ Hachenburg (AS Di.) □ Flammersfeld (AS Mo.) □ Woch einfacher online buchen! □ Rahmen 3,00 € pro Ausgabe □ Farbe 3,00 € pro Ausgabe □ Chiffre 10,00 € bei Zusendung □ magenta □ gelb □ cyan																							
Wittich, do																							
SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873 Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.																							
Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.																							
Name/Vorname:	Straße/Nr:											PLZ/Ort:											
Datum/Unterschri	ft:				Tele	fon:						Kreditinstitut:											

Bankverbindung bitte unbedingt angeben.

IBAN: DE

LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

Rechnung per Mail an:

Coupon senden an:

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen und finden





LBSIhre Baufinanziererin!

Bezirksleiterin Bonny Thiessen 02681/95703 bonny.thiessen@lbs-sw.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Neubauwohnungen in Altenkirchen zu vermieten! Bj. 2022, Erstbezug, seniorengerecht, barrierefrei, zentrumsnah, Wfl. 56-81 m², 2-3 Zi., Aufzug, Terrasse/Balkon, Keller, TG-Stellpl. Bedarf: 72,40 kWh/(m²a), Fernwärme, Effkl. B

0 26 81 / 78 99 70 | www.bender-immobilien.de

Abnahme der Wohnung

Bevor der Wohnungskäufer Eigentümer wird, steht die Abnahme. Verbraucher sollten hier ganz genau hinschauen. Mit der Bauabnahme der neuen Wohnung rückt nicht nur der Einzug näher, die Abnahme besitzt auch große rechtliche Bedeutung. Mit der Abnahme nimmt der Bauherr das Bauwerk entgegen und bestätigt damit, dass das es so wie vertraglich vereinbart im Wesentlichen hergestellt ist. Das hat weitgehende Folgen. Entsprechend sollten Wohnungskäufer die Abnahme sorgfältig vorbereiten, die Fallstricke bei der Abnahme beachten und mögliche Vorbehalte sammeln. Mit der Bauabnahme erkennt der Bauherr die Leistungen des Unternehmers als im Wesentlichen vertragsgerecht an, und es erfolgt die Übergabe des Bauwerks an den Auftraggeber. Am Tag der Abnahme geht damit das Risiko der Beschädigung oder Zerstörung der Bauleistung durch äußere Einflüsse wie z. B. durch einen Sturm oder Vandalismus vom Bauunternehmer auf den Käufer über. Ebenfalls ab diesem Tag dreht sich die Beweislast. Jetzt muss der Käufer beweisen, dass ein Mangel vorliegt, den er nicht zu vertreten hat. Mit der Bauabnahme beginnt auch die fünfjährige Gewährleistungsfrist, in denen Wohnungskäufer bzw. die Wohnungseigentümergemeinschaft Ansprüche wegen Mängeln geltend machen können. Und die Abnahme berechtigt den Bauunternehmer seine Schlussrechnung zu stellen. hsh

Finden Sie die passende Wohnung in Ihrer Region!



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nähe Altenkirchen

Für einen vorgemerkten Kunden suchen wir ein gepflegtes EFH, Wfl. ab 130 m² u. mind. 4-5 Zi., Grundstücksgröße ab ca. 400 m².
Preis: offen

Wissen

Für ein Ehepaar suchen wir eine kleine Eigentumswohnung, idealerweise im EG mit Terrasse am Wohnbereich, Wfl. ca. 90 m² und mindestens 3 Zimmern. Preis bis ca. 150.000,- €

Nähe Hamm

Für eine kleine Familie suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsbedarf, Wfl. ab 130 m² und mind. 4 Zimmern, Grundstücksgröße ab ca. 500 m². Preis bis ca. 330.000,- €

Diskreter Verkauf

Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!

www.bender-immobilien.de 0 26 81 / 78 99 70

Wir suchen dringend

- Einfamilienhäuser, Reihenhäuser Doppelhaushälften und Grundstücke
- Mehrfamilienhäuser (auch mit Gewerbeanteil)
- Gewerbeobjekte (Grundstücke, Hallen, Hotels, Gaststätten, Büroflächen)

für vorgemerkte, geprüfte Kunden im gesamten Erscheinungsgebiet!

REGIONAL FOKUSSIERT + ÜBERREGIONAL TÄTIG

Saniertes Einfamilienhaus mit Anbau aus 1998 und traumhaftem Schlossblick im Herzen von Montabaur! Wfl. ca. 180 m², Grundstück ca. 718 m², Bedarfsausweis, Endenergiebedarf 287,63 kWh/(m²*a), Wesentlicher Energieträger Gas, Baujahr (Energieausweis) 1951, Energieeffizienzklasse H, KP 539.000.-€ lipp A

Jetzt online berechnen unter:

www.dr-schmidt-bovendeert.de/immobilienbewertung Telefon: 02661-1336 ...seit über 35 Jahren Ihr Partner für Immobilien

Dr. SCHMIDT-BOVENDEERT

IMMOBILIEN



Lärmbelästigung durch Wärmepumpe

Überschreitet eine Wärmepumpe die gemäß der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) für Wohngebiete zulässigen Grenzwerte, liegt eine Lärmbelästigung vor. Die Werte liegen tagsüber bei 50 dB(A) und nachts bei 35 dB(A). Auf die Einhaltung der Vorschriften muss der Heizungsinstallateur achten. Auch sollte bereits

beim Kauf der Wärmepumpe auf eine möglichst geringe Geräuschentwicklung geachtet werden. Entscheidend ist hierbei der Schall-Leistungspegel, der im Technischen Datenblatt angegeben ist. Beim Aufstellen sollte zudem auf schutzbedürftige Räume wie Kinder- und Schlafzimmer Rücksicht genommen werden.



Neues Zuhause gesucht?

www.skwws.de/immo

Ihr Ansprechpartner: Sebastian Schürt 02661 620-3530 sebastian.schuert@skwws.de

Ihr Immobilienverkauf ist bei uns in guten Händen.



Sparkasse Westerwald-Sieg



Liebe Hausverkäufer!

Aufgrund guter Verkaufserfolge suchen wir weiterhin dringend neue Immobilien.

Kostenlose Kaufpreisermittlung!

Wir betreuen Sie von der Einschätzung Ihrer Immobilie bis zum Notarvertrag.

Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.

Ihre Immobilie ist die beste Beratung wert!



202687 - 20 40 - t.silbernagel@immo-pees.de 94 81 20 oder www.immo-pees.de



■ Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten. ■ Kontrollierte Verteilung. Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

Jetzt kostenios unsere Musterkataloge anfordern!



Geburt, Hochzeit, Geburtstag, Glückwünsche, Trauer & Danksagungen – für jeden Anlass die passende Anzeige!

Fragen Sie in Ihrer Annahmestelle oder rufen Sie uns an: 02624 911-0

Gerne senden wir Ihnen den Musterkatalog kostenlos per Post zu.



56203 Höhr-Grenzhausen · Rheinstraße 41 anzeigen@wittich-hoehr.de Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de